

Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2025



Stadel

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde



swissplan.ch

Impressum

Titel

Finanz- und Aufgabenplanung 2021 - 2025

Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

Team Auftragnehmer

Projektleitung: Patrice Mayer

Projektmitarbeit:
Leandra Birrer
Heiko Gembrys
Michael Honegger
Eric Hostettler
Matthias Lehmann

Kontakt

swissplan.ch
Beratung für öffentliche Haushalte AG
Limmatquai 62
CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 215 48 88
info@swissplan.ch
www.swissplan.ch



Zusammenfassung

Register Z

Seiten Z 1 - Z 6

Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2025

Register F

Seiten F 1 - F 36

Analyse vergangene Jahre 2016 - 2020

Register V

Seiten V 1 - V 29

Grafische Darstellungen

Register G

Seiten G 1 - G 9

Weitere Informationen

Register W

Seiten W 1 - W 20

Persönliche Notizen/Unterlagen

Zusammenfassung

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

Z

Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess

Zusammenfassung	1
Finanzpolitische Ziele, Massnahmen	2
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	3
Aussichten bis 2025	
- Steuerhaushalt	4
- Gebührenhaushalte	5
- Finanzierung Gesamthaushalt	5
Die vergangenen Jahre (2016 - 2020)	6

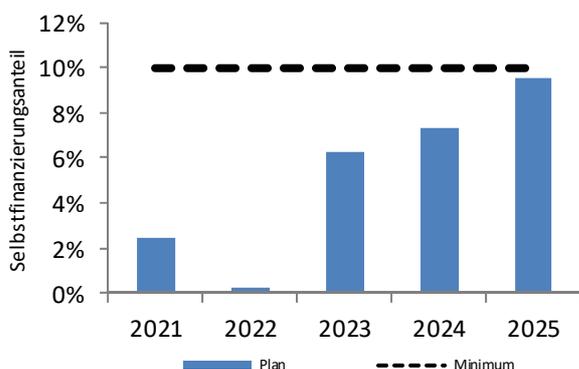
Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2025

Zusammenfassung

Zahlreiche noch immer unbestimmte Auswirkungen der Pandemie auf der Aufwand- und Ertragsseite erschweren die Prognosen zum Finanzhaushalt. Investitionsvorhaben (Schule, Infrastruktur etc.) von total 8,0 Mio. Franken sind vorgesehen. Die voraussichtlich steigende Einwohnerzahl und die erwartete konjunkturelle Entwicklung führen grundsätzlich zu höheren Erträgen. Wegen der um zwei Jahre verzögerten Auszahlung des Ressourcenausgleichs sind diese Einflüsse jedoch erst am Ende des Planungszeitraums gänzlich spürbar und zum Planungsbeginn werden noch deutliche Aufwandüberschüsse ausgewiesen. Im Steuerhaushalt resultiert mit einer Selbstfinanzierung von 2,9 Mio. Franken ein Haushaltsdefizit von 2,7 Mio. Franken. Die verzinslichen Schulden dürften sich so ungefähr verdoppeln. Die Nettoschuld liegt am Ende der Planung bei 1,4 Mio. Franken, was einer durchschnittlich hohen Verschuldung entspricht. Um das Haushaltsgleichgewicht einhalten zu können plant die Primarschule im 2022 eine Erhöhung des Steuerfusses um zwei Prozentpunkte. Wird die geplante Neuverschuldung akzeptiert kann anschliessend mit einer stabilen Steuerbelastung gerechnet werden. Bei den Gebührenhaushalten zeichnet sich im Abwasser eine Tarifierhöhung ab. Die grössten Haushalttrisiken sind bei der unsicheren konjunkturellen Entwicklung (inkl. Finanzausgleich), stärkeren Aufwänden, tieferen Grundstückgewinnsteuern oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

Angemessene Selbstfinanzierung

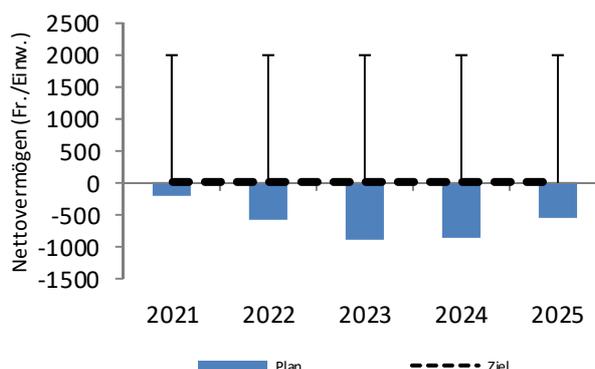
Steuerhaushalt



Die Rechnung verbessert sich ab 2022 kontinuierlich. Am Ende der Planung wird die angestrebte Selbstfinanzierung knapp verfehlt.

Begrenzung von Substanz und Verschuldung

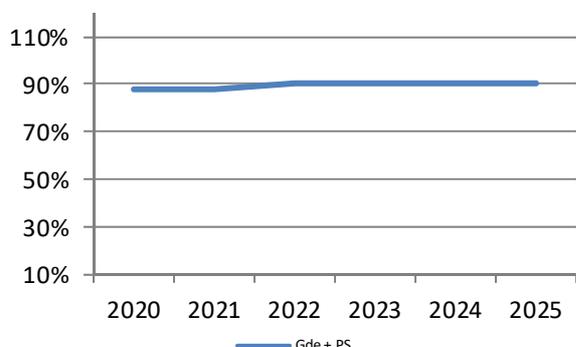
Steuerhaushalt



Am Ende der Planung wird voraussichtlich eine Nettoschuld von ca. 800 Franken pro Einwohner ausgewiesen. Die Nettoschuld liegt gänzlich bei der Primarschule. Die Politische Gemeinde weist während des gesamten Planungszeitraums ein Nettovermögen aus.

Stabiler Steuerfuss

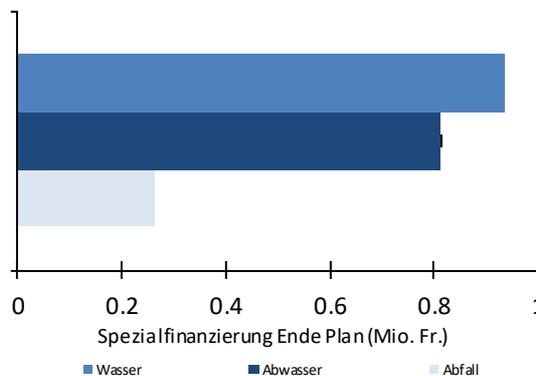
Steuerhaushalt



Nach der Erhöhung des Steuerfusses durch die Primarschule im 2022 (+ 2 %) kann anschliessend mit einer stabilen Entwicklung gerechnet werden.

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Gebührenhaushalt



Wegen der Investitionen zeigt das Wasser am Ende der Planung eine überdurchschnittlich hohe Schuld.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Angemessene Selbstfinanzierung

Zur Finanzierung künftiger Investitionen und zur Amortisation bestehender Schulden muss eine angemessene Selbstfinanzierung erzielt werden. Sie soll nicht deutlich unter dem Mittel der zürcherischen Gemeinden liegen. Sind alle Einsparmöglichkeiten ausgeschöpft muss auch der Steuerfuss erhöht werden. Allfällige Veränderungen sollen nicht sprunghaft erfolgen.

Messgrösse

Selbstfinanzierungsanteil
Steuerhaushalt >10%

Begrenzung von Substanz und Verschuldung

Zur Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit und zur Beibehaltung eines gesunden Finanzhaushalts wird eine Bandbreite des Nettovermögens im Steuerhaushalt von 0 bis 2'000 Franken pro Einwohner angestrebt. Nach der Realisierung von grossen und nachhaltigen Investitionsvorhaben kann das Nettovermögen vollständig abgebaut werden, vor der Vornahme von neuen Vorhaben muss aber ein besserer Wert resultieren, damit ein Substanzabbau möglich wird. Wird die Bandbreite während längerer Zeit nach oben durchschritten (2'000 Franken/E), sind Steuerfussenkungen angezeigt.

Messgrösse

Bandbreite des Nettovermögens im Steuerhaushalt zwischen 0 und 2'000 Franken/E

Stabiler Steuerfuss

Stadel will auch steuerlich eine attraktive Gemeinde sein. Der konsolidierte Steuerfuss der Politische Gemeinde und der Primarschule soll nicht erhöht werden. Zwischenzeitliche Aufwandüberschüsse werden soweit möglich dem Eigenkapital belastet.

Messgrösse

Steuerfussniveau

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Die Tarife der Gebührenhaushalte werden dem Grundsatz der Eigenwirtschaftlichkeit entsprechend, unter Berücksichtigung der Kapitalfolgekosten festgesetzt und dem Verursacher belastet. Vorübergehend resultierende Ertragsüberschüsse werden in die Spezialfinanzierung übertragen.

Messgrösse

Stand Spezialfinanzierung

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele nur teilweise erreicht. Handlungsbedarf ist vor allem in folgenden Punkten gegeben:

Die Erfolgsrechnung kann zwar am Ende der Planung ausgeglichen werden, aber zu Erzielung der angestrebten Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil 10 %) sind noch Verbesserungen von ca. 0,1 Mio. Franken nötig. Entweder kann dies mit tieferen Aufwendungen (straffer Haushaltvollzug, evtl. Leistungsverzicht) umgesetzt werden oder es fallen höhere Erträge an. Trifft beides nicht ein, müsste der Steuerfuss um mindestens zwei Prozentpunkte höher angesetzt werden.

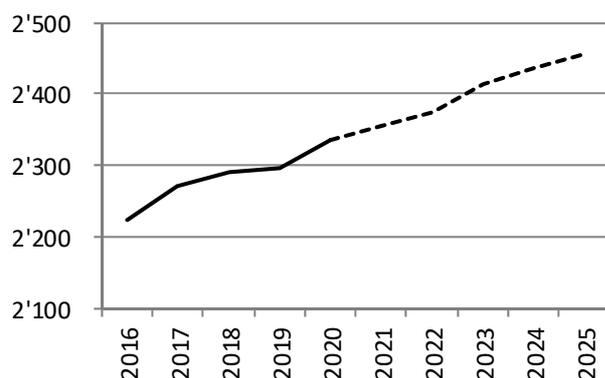
Das Nettovermögen verfehlt während des gesamten Planungszeitraums die angestrebte Bandbreite. Nebst einer besseren Selbstfinanzierung kann mit einer konsequenten Priorisierung der Investitionsplanung eine rasche Zunahme der Verschuldung abgebremst werden. Als zusätzliche Massnahme kann die Veräusserung von (unrentablem) Finanzvermögen erwogen werden.

Als Reaktion auf noch nicht absehbare mögliche Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf den Finanzhaushalt sollen sich die Verantwortlichen mit der mittel-/langfristigen Strategie auseinandersetzen. Mögliche Handlungsfelder sind unter anderem: Begrenzung der Aufwandentwicklung, mittelfristig zurückhaltende Investitionsplanung, Evaluation der Kernleistungen, Steuerfusszielkorridor. Je nach weiterem Verlauf können einzelne Aktionen ausgelöst werden.

Planungsgrundlagen

Die Coronavirus-Pandemie bleibt weiterhin der Taktgeber für die wirtschaftliche Entwicklung. Entsprechend unterliegen konjunkturelle Vorhersagen weiterhin einer grossen Unsicherheit. Wir basieren für die Wirtschaftsentwicklung auf der Prognose der Konjunkturforschungsstelle KOF der ETH Zürich. Nach dem starken Einbruch der weltwirtschaftlichen Tätigkeit im 2020 setzt 2021 eine Erholung ein. Weil sich die Wirtschaftsakteure immer besser auf die Pandemie einstellen, Investitionsprojekte nachgeholt werden und der Aussenhandel wieder robust wächst, dürfte das Schweizer BIP bis Ende 2021 das Vorkrisenniveau wieder erreichen. Die Krise am Arbeitsmarkt ist hingegen noch nicht ausgestanden. Teuerung und Zinsen dürften zwar leicht ansteigen, aber bei anhaltend expansiver Geldpolitik weiterhin tief bleiben. Die grössten Risiken liegen neben dem Pandemieverlauf und dessen Auswirkungen auf Arbeitsmarkt, Konkurrenz etc. in den Effekten der internationalen Konjunkturpakete, der hohen privaten und öffentlichen Verschuldung, der Weltsicherheitslage sowie den Beziehungen der Schweiz zu den wichtigsten Partnern (EU etc.).

Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur wird im Plan von einer höheren Schüler- und Klassenzahl ausgegangen.

Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 55 % vom Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf demografischen bzw. geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht.

Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen neu zu bewerten und den Ressourcenausgleich nicht abzugrenzen. Durch den Verzicht auf die Abgrenzung wird die Zahlung aufgrund der Steuerkraft vor zwei Jahren erfolgswirksam abgebildet. Die Aussagekraft der Ergebnisse ist dadurch eingeschränkt.

Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat und der Schulpflege unter Beizug des externen Finanzberatungsbüros swissplan.ch nachgeführt. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Aussichten Steuerhaushalt

Mittelflussrechnung (2021 - 2025)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	2'869
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-5'616
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-2'747
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-2'747

Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

- Erweiterungsbau Primarschule
- Sanierung Landwirtschaftswege
- Sanierung div. Strassen
- Ausbau Verwaltung

Kennzahlen

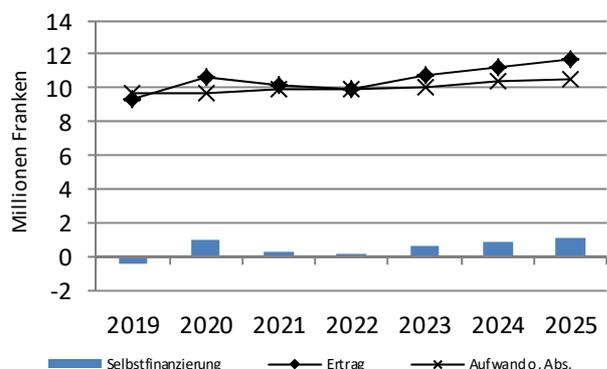
Nettovermögen (31.12.2025)	Fr./Einw.	-563
Eigenkapital (31.12.2025)	Fr./Einw.	5'496
Selbstfinanzierungsgrad (2021 - 2025)		51%

Finanzvermögen

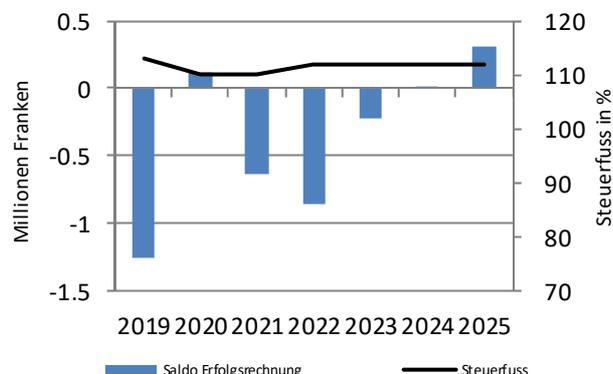
- keine

Unmittelbar dürfte die **Pandemie** zu tieferen Erträgen führen (Steuern und Ressourcenausgleich). Trotz einer wahrscheinlich ungünstigen Entwicklung im Arbeitsmarkt werden weniger Sozialaufwendungen erwartet. **Gesetzesänderungen** (ZLG und StrG) bringen den Gemeinden höhere Erträge, umgekehrt wirkt sich das KJG ungünstig auf den Haushalt aus. Aufgrund der **Gemeindeentwicklung** steigt die Bevölkerungszahl und die Erträge nehmen überproportional zu. Die steigende Schülerzahl erhöht den Bildungsaufwand. Am Ende der Planung zeigt sich mit einem um 2 Prozentpunkte höherer Steuerfuss ein Ertragsüberschuss von 0,3 Mio. Franken und das Eigenkapital reduziert sich auf 13,5 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 2,9 Mio. Franken, womit die durchschnittlich hohen Investitionen von 5,6 Mio. Franken zu 51 % selber finanziert werden können. So wird das Nettovermögen vollständig abgebaut. Es weicht bis zum Ende der Planperiode einer Nettoschuld von 1,4 Mio. Franken, was einer durchschnittlich hohen Verschuldung entspricht.

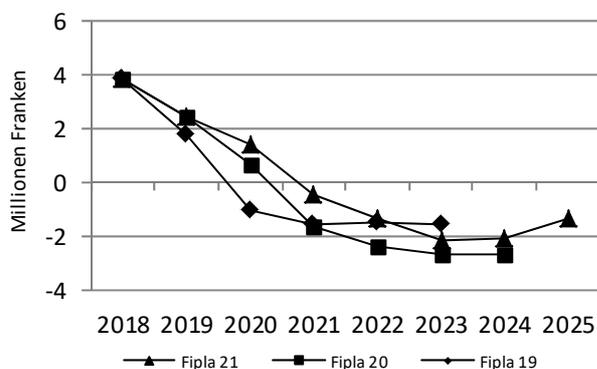
Erfolgsrechnung



Ergebnis + Steuerfuss



Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich ein höheres Nettovermögen.

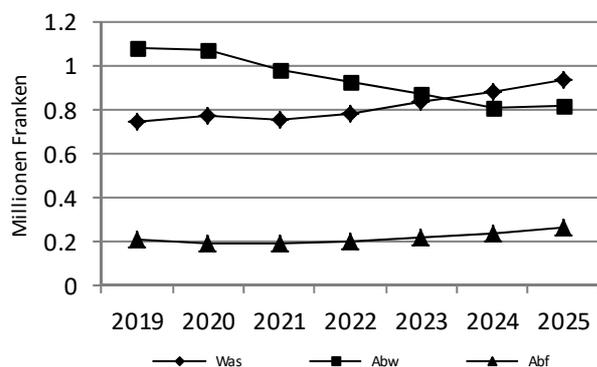
Dafür verantwortlich sind der höhere Steuerfuss, mehr Ressourcenausgleich und höhere Erträge (Soziales, Verkehr). Diese können die höheren Aufwendungen (Allgemeine Verwaltung, öffentlichen Ordnung, Soziales) problemlos kompensieren.

Zudem liegt das Investitionsvolumen ca. 2,0 Mio. Franken tiefer als im Vorjahr.

Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2021 - 2025)		Was	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	548	-91	148
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-2'020	-314	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-1'472	-405	148
Kennzahlen				
Spezialfinanzierung (31.12.2025)	1'000 Fr.	938	814	262
Kostendeckungsgrad (2025)		117%	101%	109%
Selbstfinanzierungsgrad (2021 - 2025)		27%	-29%	k.A.
Gebührenertrag (2025)	Fr./Einw.	124	174	75

Entwicklung Spezialfinanzierung



Entwicklung Benutzungsgebühr

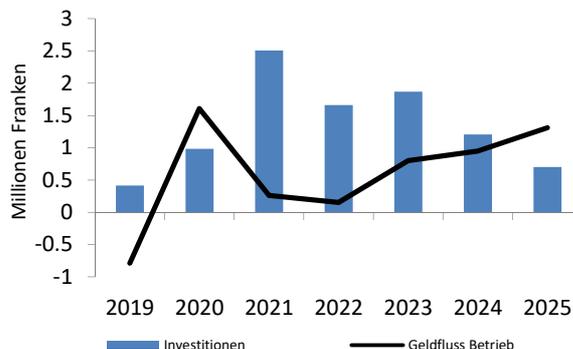
Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasserwerk	stabil	hohe Nettoschuld
Abwasser	Erhöhung	Abbau Nettovermögen
Abfall	stabil	-

Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung

(in 1'000 Franken)

Liquide Mittel (1.1.2021)			2'588
Geldfluss betriebliche Tätigkeit		3'474	
Geldfluss Investitionstätigkeit			
- Verwaltungsvermögen	-7'949		
- Finanzvermögen	-	-7'949	
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung Schulden	-4'035		
- Neuaufnahme Schulden	9'000		
- Veränderung Anlagen	-	4'965	
Veränderung Liquide Mittel			489
Liquide Mittel (31.12.2025)			3'077
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2025			706
Schulden inkl. KK per 31.12.2025		0.6%	10'020

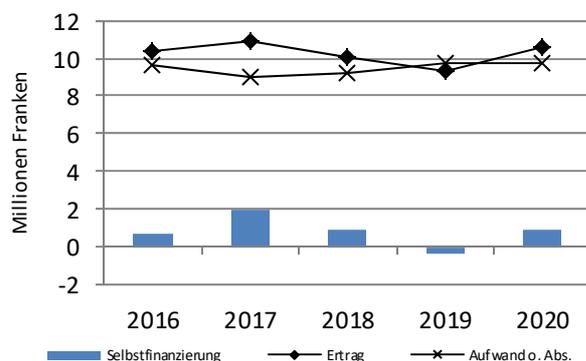


Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss von 3,5 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 8,0 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 4,5 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht komplett durch eine Erhöhung der verzinslichen Schulden. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden auf 10,0 Mio. Franken. Mit einer Durchschnittsverzinsung von 0,6 % kann vom sehr tiefen Zinsniveau profitiert werden, langfristig wird aber auch ein hohes Zinssatzänderungsrisiko eingegangen.

Die vergangenen Jahre (2016 - 2020)

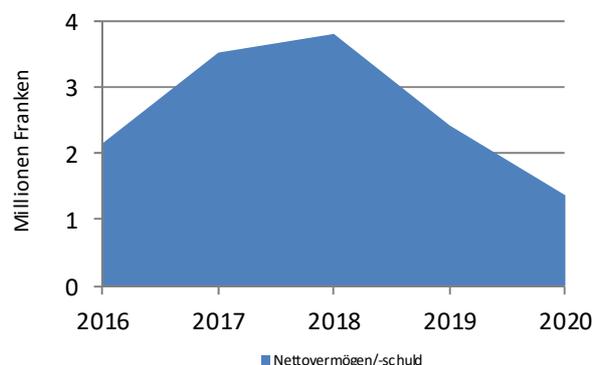
Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



Nettovermögen

Steuerhaushalt



Schwankungen bei den Aufwendungen, insbesondere in den Bereichen Gesundheit und Sozialen Sicherheit, wie auch bei der Steuerkraft (max. 69% und min. 58% von kant. Mittelwert) prägen den Haushalt. Dieser Effekt wird durch den Verzicht auf die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs noch verstärkt.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den Nettoinvestitionen von 6,4 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 4,1 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 46 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (-1,7 Mio.) resultiert ein Haushaltsdefizit von 0,6 Mio. Franken. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2020 noch 1,4 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden ein noch knapp durchschnittlicher Wert für die Substanz. Der Steuerfuss wurde 2020 um drei Prozentpunkte gesenkt. So ist die Gesamtsteuerbelastung in den vergangenen Jahren um insgesamt zwei Prozentpunkte gesunken (Mittelwert stabil). Verglichen mit anderen Gemeinden wird 2020 ein überdurchschnittlich¹ hoher Aufwand für Primarschule, Gemeindestrassen, Planmässige Abschreibungen VV sowie Kindergarten ausgewiesen.

Mit 0,9 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2020 1,3 Mio. Franken höher als im Vorjahr. Für die Zunahme verantwortlich sind der Buchgewinn von 0,5 Mio. Franken für den Verkauf der Lehrerhäuser, Mehrerträge bei den ordentlichen Steuern und Steuern früherer Jahre sowie tiefere Aufwendungen bei der Sozialen Sicherheit (Familie und Jugend). Diese können die Steuerfussenkung, weniger Einnahmen bei der Grundstückgewinnsteuer sowie höhere Aufwendungen bei der Gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe sowie der öffentlichen Ordnung problemlos kompensieren. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (8,6 %) liegt auf knapp durchschnittlichem Niveau. Mit dem Abschluss 2020 beträgt die Steuerkraft ca. 63 % vom kant. Mittelwert, dadurch besteht eine recht hohe Abhängigkeit vom Ressourcenausgleich.

Bei den Gebührenhaushalten zeigt sich weiterhin ein grosser Unterschied im Nettovermögen (Wasserversorgung: - 0,9 Mio. Franken / Abwasserbeseitigung: + 1,2 Mio. Franken).

Mittelflussrechnung (2016 - 2020)		Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	4'082	1'384	5'466
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-6'409	-1'144	-7'553
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-2'327	240	-2'088
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	1'694	-	1'694
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-633	240	-393
Kennzahlen				
Nettovermögen (31.12.2020)	Fr./Einw.	584	158	743
Eigenkapital (31.12.2020)	Fr./Einw.	6'373	871	7'244
Selbstfinanzierungsgrad (2016 - 2020)		64%	121%	72%

¹ Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/Schüler höher als Mittelwert

Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2025

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

F

Prognosewerte

Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	3
Primarschulgemeinde	4
Gebührenhaushalte	5
Wasserwerk	6
Abwasserbeseitigung	7
Abfallwirtschaft	8
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	9
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	10

Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung	11
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12

Detailprognosen

Investitionsprogramm mit Prioritäten	13
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	19
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	21
Aufgabenplan	23
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	25
Erfolgsrechnung alle Planjahre	26
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	28
Planbilanz	30
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	32
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	35
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	36

Gemeindeentwicklung		2020	2021	2022	2023	2024	2025
Bevölkerung	1)						
Stadel		2'335	2'355	2'375	2'415	2'435	2'455
Schülerzahlen	2)						
- Kindergarten		48	58	63	52	46	47
- Primarschule		124	135	138	152	158	160
Total		172	193	201	204	204	207

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe Schüler

Quelle: Bevölkerung = Input Gemeinde, Schülerzahlen = Hochrechnung swissplan.ch

Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt

97%

Prognosen für den Bezirk Dielsdorf	2019 - 2025		2019 - 2035	
	Periode	p.a.	Periode	p.a.
Bevölkerungsentwicklung				
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	6.2%	1.0%	16.9%	1.1%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	-1.5%	-0.2%	-3.0%	-0.2%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-2.5%	-0.4%	-7.0%	-0.4%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	11.8%	2.0%	31.8%	2.0%
Prozentuale Veränderung Ausländeranteil	5.6%	0.9%	13.4%	0.8%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, September 2020

Konjunkturelle Entwicklung		2020	2021	2022	2023	2024	2025	Mittel 21/25
Bruttoinlandprodukt (BIP)	3)	-2.4%	3.2%	3.6%	1.5%	1.5%	1.6%	2.3%
Teuerung	4)	-0.7%	0.5%	0.6%	0.4%	0.5%	0.7%	0.5%
Zins 10-jährige Bundesobligation	4)	-0.5%	-0.3%	-0.4%	-0.3%	-0.2%	0.0%	-0.2%
Zins 3-monatige Euro-Franken	4)	-0.7%	-0.7%	-0.7%	-0.7%	-0.6%	-0.4%	-0.6%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr

4) Jahresdurchschnitt

Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 6. Oktober 2021; ab 2024: KOF Consensus Forecast

Eckwerte		2020	2021	2022	2023	2024	2025	Mittel 21/25
Nominales BIP		-3.1%	3.7%	4.2%	1.9%	2.1%	2.2%	2.8%
Jährliche Bevölkerungszunahme		1.7%	0.9%	0.8%	1.7%	0.8%	0.8%	1.0%
Bevölkerung und Teuerung		1.0%	1.4%	1.4%	2.1%	1.4%	1.5%	1.5%
Bevölkerung und nominales BIP		-1.4%	4.6%	5.0%	3.6%	2.9%	3.1%	3.8%

Besondere Einflüsse

Planerische Entscheide	keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar
Lokale Industrie	do.
Bedeutende Steuerzahler	do.

Startsitzung Planungsprozess

Mittwoch, 24. März 2021

Steuerhaushalt		2021	2022	2023	2024	2025	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	252	21	670	818	1'108		2'869					
Nettoinvestitionen VV		-2'120	-904	-1'447	-780	-365		-5'615					
Veränderung Nettovermögen		-1'867	-883	-777	38	743		-2'746					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltüberschuss/-defizit		-1'867	-883	-777	38	743		-2'746					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		9'869	2'015	9'839	2'010	9'990	2'446	10'285	2'495	10'455	2'546	1.5%	6.0%
Fiskalbereich		16	4'449	16	4'628	4	4'900	4	5'040	4	5'187	-28.1%	3.9%
Grundstückgewinnsteuern			450		500		300		300		300		-9.6%
Direkter Finanzausgleich	2)		2'937		2'461		2'745		2'999		3'263		2.7%
Abschreibungen VV		884		871		895		812		796			-2.6%
Interne Verrechnungen		66	66	6	6	6	6	6	6	6	6	-45.6%	-45.6%
Finanzaufwand/-ertrag		73	358	77	355	82	356	85	358	90	360	5.3%	0.1%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		10'907	10'276	10'808	9'958	10'977	10'752	11'192	11'198	11'351	11'663		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-631		-850		-224		6		312			-1'388
Abschreibungen		884		871		895		812		796			4'257
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-			-
Selbstfinanzierung	1)	252		21		670		818		1'108			2'869
Steuerfuss		88%		90%		90%		90%		90%			
Einfacher Staatssteuerertrag		4'493		4'500		4'767		4'897		5'039			2.9%
2) konsolidierter Wert													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-916	-1'128	-499	-267	42							-2'768
Ergebnis aus Finanzierung		285	278	274	273	270							1'380
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-							-
Rechnungsergebnis		-631	-850	-224	6	312							-1'388
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total						
Verwaltungsvermögen (VV)		2'120	904	1'447	780	365							5'615
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-							-
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		10'785		10'273		10'407		11'149		11'121			3%
Verwaltungsvermögen		14'752		14'785		15'337		15'305		14'874			1%
Fremdkapital			11'287		11'659		12'570		13'274		12'502		11%
Eigenkapital			14'249		13'399		13'175		13'181		13'492		-5%
Total		25'537	25'537	25'058	25'058	25'744	25'744	26'454	26'454	25'995	25'995		2%
Nettovermögen/-schuld		-503		-1'386		-2'162		-2'124		-1'382			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		2.5%		0.2%		6.2%		7.3%		9.5%		↘	5.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad		12%		2%		46%		105%		303%		↘	51% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.6%		0.5%		0.5%		0.5%		0.5%		→	0.5% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-213		-583		-895		-872		-563		↘	-626 ø

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)		2021	2022	2023	2024	2025	5-Jahres-Total							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)														
Selbstfinanzierung	1)	224	69	430	493	581		1'798						
Nettoinvestitionen VV		-1'387	-849	-1'342	-755	-330		-4'663						
Veränderung Nettovermögen		-1'163	-779	-912	-262	251		-2'865						
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-						
Haushaltüberschuss/-defizit		-1'163	-779	-912	-262	251		-2'865						
1) ohne FK-Fonds														
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.				
Aufwendungen und Erträge		5'806	1'905	5'755	1'898	5'872	2'333	5'993	2'381	6'128	2'431	1.4%	6.3%	
Fiskalbereich		12	2'020	12	2'046	6	2'161	6	2'220	6	2'283	-14.5%	3.1%	
Grundstückgewinnsteuern			450		500		300		300		300		-9.6%	
Direkter Finanzausgleich		2)	1'356		1'091		1'216		1'300		1'414		1.1%	
Abschreibungen VV		601		606		601		531		529			-3.2%	
Interne Verrechnungen		47	47										>-50%	>-50%
Finanzaufwand/-ertrag		20	331	27	328	32	329	41	331	46	333	22.6%	0.1%	
Buchgewinne/-verluste														
EK-Fonds, Aufwertungen VV														
Ao Aufwand/Ertrag														
Total		6'487	6'110	6'399	5'863	6'511	6'340	6'571	6'532	6'708	6'761		5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-377		-536		-171		-39		53			-1'070	
Abschreibungen		601		606		601		531		529			2'868	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-			-	
Selbstfinanzierung		1)	224	69	430	493	493	581	581	581	581		1'798	
Steuerfuss			39%		39%		39%		39%		39%			
Einfacher Staatssteuerertrag			4'493		4'500		4'767		4'897		5'039		2.9%	
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto														
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total				
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-688		-837		-468		-329		-235			-2'556	
Ergebnis aus Finanzierung		311		301		297		291		287			1'487	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-			-	
Rechnungsergebnis		-377		-536		-171		-39		53			-1'070	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total				
Verwaltungsvermögen (VV)		1'387		849		1'342		755		330			4'663	
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		-		-			-	
Bilanz (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen			8'607		8'199		7'997		8'439		8'554			-1%
Verwaltungsvermögen			8'555		8'798		9'540		9'763		9'564			12%
Fremdkapital				6'876		7'247		7'958		8'662		8'526		24%
Eigenkapital				10'285		9'749		9'579		9'540		9'593		-7%
Total			17'162	17'162	16'997	16'997	17'537	17'537	18'202	18'202	18'119	18'119		6%
Nettovermögen/-schuld			1'731		951		39		-223		28			
Kennzahlen													Periode	
Selbstfinanzierungsanteil			3.7%		1.2%		6.8%		7.5%		8.6%		↘ 5.6% ø	
Selbstfinanzierungsgrad			16%		8%		32%		65%		176%		↑ 39% 5 Jahre	
Zinsbelastungsanteil			0.1%		0.1%		0.1%		0.3%		0.3%		↑ 0.2% ø	
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)			735		400		16		-92		11		↑ 214 ø	

Primarschulgemeinde		2021	2022	2023	2024	2025	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	28	-49	240	325	526		1'071					
Nettoinvestitionen VV		-733	-55	-105	-25	-35		-953					
Veränderung Nettovermögen		-705	-104	135	300	491		119					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltüberschuss/-defizit		-705	-104	135	300	491		119					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		4'063	110	4'084	111	4'118	113	4'292	114	4'328	115	1.6%	1.2%
Fiskalbereich		4	2'429	4	2'581	-2	2'739	-2	2'820	-2	2'905		4.6%
Direkter Finanzausgleich		2)	1'582		1'370		1'528		1'700		1'849		4.0%
Abschreibungen VV		282		266		294		281		267			-1.4%
Interne Verrechnungen		18	18	6	6	6	6	6	6	6	6		-25.2%
Finanzaufwand/-ertrag		53	27	50	27	50	27	44	27	44	27		-4.4%
Buchgewinne/-verluste													0.0%
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		4'420	4'166	4'410	4'096	4'466	4'412	4'621	4'666	4'643	4'902		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-255		-314		-54		45		259			-318
Abschreibungen		282		266		294		281		267			1'390
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-			-
Selbstfinanzierung		1)	28	-49	240	325	526	526	526	526	526		1'071
Steuerfuss			49%	51%	51%	51%	51%	51%	51%	51%	51%		
Einfacher Staatssteuerertrag			4'493	4'500	4'767	4'897	5'039	5'039	5'039	5'039	5'039		2.9%
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-229	-291	-31	62	276	-212	-212	-212				
Ergebnis aus Finanzierung		-26	-23	-23	-17	-17	-107	-107	-107				
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-	-	-				
Rechnungsergebnis		-255	-314	-54	45	259	-318	-318	-318				
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		733	55	105	25	35	953	953	953				
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-	-	-	-				
Bilanz (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.		
Finanzvermögen			2'178		2'075		2'410		2'710		2'567	18%	
Verwaltungsvermögen			6'197		5'986		5'797		5'542		5'310	-14%	
Fremdkapital				4'411	4'411		4'611		4'611		3'976	-10%	
Eigenkapital				3'964	3'650		3'596		3'641		3'900	-2%	
Total			8'375	8'375	8'061	8'061	8'207	8'207	8'252	8'252	7'876	7'876	-6%
Nettovermögen/-schuld			-2'233		-2'337		-2'201		-1'901		-1'410		
Kennzahlen											Periode		
Selbstfinanzierungsanteil			0.7%	-1.2%	5.5%	7.0%	10.7%	↓	4.5%	ø			
Selbstfinanzierungsgrad			4%	-88%	229%	1302%	1504%	→	112%	5 Jahre			
Zinsbelastungsanteil			1.3%	1.1%	1.1%	0.9%	0.8%	→	1.0%	ø			
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)			-948	-984	-912	-781	-574	↘	-840	ø			

Gebührenhaushalte		2021	2022	2023	2024	2025							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		10	130	131	132	202	605						
Nettoinvestitionen VV		-389	-759	-420	-428	-338	-2'334						
Haushaltüberschuss/-defizit		-379	-629	-289	-296	-136	-1'729						
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		982	990	877	1'007	884	1'015	891	1'023	899	1'101	-2.2%	2.7%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		10	11									>-50%	>-50%
Abschreibungen VV		122		146		117		123		116		-1.2%	
Veränderung Spezialfinanzierung		3	115	40	56	68	54	69	60	85			
Total		1'116	1'116	1'063	1'063	1'070	1'070	1'083	1'083	1'101	1'101		
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		122		146		117		123		116		624	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-112		-16		14		9		85		-19	
Selbstfinanzierung		10		130		131		132		202		605	
Eckwerte													5 Jahre
Kostendeckungsgrad		90%		98%		101%		101%		108%		100%	
Eigenfinanzierungsgrad		99%		75%		67%		61%		60%			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		509	120	879	120	540	120	548	120	458	120		
Nettoinvestitionen VV		389		759		420		428		338		2'334	
Bilanz (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)			1'931		2'544		2'847		3'152		3'374		75%
Fremdkapital	1)			10		639		928		1'224		1'360	13193%
Spezialfinanzierung				1'921		1'905		1'919		1'928		2'014	5%
Total			1'931		2'544		2'847		3'152		3'374		75%
Nettovermögen/-schuld			-10		-639		-928		-1'224		-1'360		
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
Kennzahlen													Periode
Selbstfinanzierungsanteil		1.0%		12.9%		12.9%		12.9%		18.3%			→ 11.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad		2%		17%		31%		31%		60%			↓ 26% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.1%		0.0%		0.0%		0.0%		0.0%			↑ 0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-4		-269		-384		-503		-554			↘ -343 ø

Wasserwerk		2021	2022	2023	2024	2025								
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total							
Selbstfinanzierung		47	123	125	126	127	548							
Nettoinvestitionen VV		-370	-625	-350	-435	-240	-2'020							
Haushaltüberschuss/-defizit		-323	-502	-225	-309	-113	-1'472							
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.				
Eigene Aufwendungen und Erträge		306	75	250	75	252	75	253	76	255	77	0.5%	1.0%	
Mengegebühr			189		200		201		202		203		1.8%	
Grundgebühr			95		99		100		101		102		1.8%	
Aufwertungen VV														
Zinsaufwand/-ertrag		9	4									>-50%	>-50%	
Abschreibungen VV		70		94		69		80		71			0.3%	
Veränderung Spezialfinanzierung			23		29		56		46		57			
Total		386	386	374	374	376	376	379	379	382	382	5-Jahres-Total		
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-		
Abschreibungen/Aufwertungen		70		94		69		80		71		383		
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-23		29		56		46		57		165		
Selbstfinanzierung		47		123		125		126		127		548		
Eckwerte und Gebührenplanung											5 Jahre			
Kostendeckungsgrad		94%		109%		117%		114%		117%		110%		
Eigenfinanzierungsgrad		37%		31%		30%		28%		28%				
Zinssatz interne Verzinsung		0.50%		0.00%		0.00%		0.00%		0.00%		relevant	E/p.a.	
Kalkulatorische Menge (1'000 m ³)		99		105		106		106		107		0.5%	1.0%	
Gebührensatz (Fr./m ³)		1.90		1.90		1.90		1.90		1.90		M		
Kalkulatorische Menge (Einheiten)		1'056		1'100		1'111		1'122		1'134		1.0%		
Gebührensatz (Fr./Wassermesser)		90.00		90.00		90.00		90.00		90.00		M		
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total		
Investitionen VV		420	50	675	50	400	50	485	50	290	50			
Nettoinvestitionen VV		370		625		350		435		240		2'020		
Bilanz (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)			2'017		2'548		2'829		3'185		3'354		66%	
Fremdkapital	1)			1'267		1'769		1'994		2'303		2'416	91%	
Spezialfinanzierung				750		779		835		881		938	25%	
Total			2'017	2'017	2'548	2'548	2'829	2'829	3'185	3'185	3'354	3'354	66%	
Nettovermögen/-schuld			-1'267		-1'769		-1'994		-2'303		-2'416			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt														
Kennzahlen													Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		12.9%		33.0%		33.1%		33.2%		33.4%		↑	29.1% ø	
Selbstfinanzierungsgrad		13%		20%		36%		29%		53%		↓	27% 5 Jahre	
Zinsbelastungsanteil		1.5%		0.0%		0.0%		0.0%		0.0%		↑	0.3% ø	
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-538		-745		-826		-946		-984		↓	-808 ø	

Abwasserbeseitigung		2021	2022	2023	2024	2025	5-Jahres-Total	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								
Selbstfinanzierung		-59	-22	-24	-26	40		-91
Nettoinvestitionen VV		-19	-134	-70	7	-98		-314
Haushaltüberschuss/-defizit		-78	-156	-94	-19	-58		-405

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		203	4	151	4	152	4	153	4	153	4	0.5%	1.0%
Beitrag Kläranlage		216		225		229		233		236		1.6%	
Mengegebühr			242		242		243		244		267		2.5%
Grundgebühr			108		108		109		110		159		10.2%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag			6										>-50%
Abschreibungen VV		33		34		30		33		36		1.8%	
Veränderung Spezialfinanzierung			92		56		54		60		5		
Total		452	452	410	410	411	411	418	418	430	430		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		33		34		30		33		36			166
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-92		-56		-54		-60		5			-257
Selbstfinanzierung		-59		-22		-24		-26		40			-91

Eckwerte und Gebührenplanung		5 Jahre					relevant		E/p.a.	
Kostendeckungsgrad		80%	86%	87%	86%	101%				88%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%				
Zinssatz interne Verzinsung		0.50%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%				
Kalkulatorische Menge (1'000 m ³)		105	105	106	106	107	0.5%			1.0%
Gebührensatz (Fr./m ³)		2.30	2.30	2.30	2.30	2.50				M
Kalkulatorische Menge (1'000 m ²)		1'543	1'543	1'558	1'574	1'590	1.0%			
Gebührensatz (Fr./m ²)		0.07	0.07	0.07	0.07	0.10				M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		89	70	204	70	140	70	63	70	168	70		
Nettoinvestitionen VV		19		134		70		-7		98			314

Bilanz (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)			-172		-72		-32		-72		-10			-94%
Fremdkapital		1)		-1'151		-995		-900		-881		-823		-28%
Spezialfinanzierung				979		923		869		809		814		-17%
Total			-172	-172	-72	-72	-32	-32	-72	-72	-10	-10		-94%
Nettovermögen/-schuld			1'151		995		900		881		823			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode					5 Jahre	
Selbstfinanzierungsanteil		-16.4%	-6.3%	-6.8%	-7.4%	9.4%	↓	-5.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad		-310%	-17%	-35%	378%	41%	↗	-29%
Zinsbelastungsanteil		-1.6%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	↑	-0.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		489	419	373	362	335	↓	396 ø

Abfallwirtschaft	2021	2022	2023	2024	2025	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	22	29	31	32	34	148
Nettoinvestitionen VV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	22	29	31	32	34	148

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge	256	98	250	101	252	102	253	103	255	104	0.5% 1.0%
Kehrichtgrundgebühren		85		85		86		87		88	0.8%
Mengengebühr		95		94		95		96		97	0.5%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	1	1									>-50% >-50%
Abschreibungen VV	19		19		18		10		10		-15.1%
Veränderung Spezialfinanzierung	3		11		13		23		24		
Total	279	279	280	280	283	283	286	286	288	288	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	19		19		18		10		10		75
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	3		11		13		23		24		73
Selbstfinanzierung	22		29		31		32		34		148

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	101%	104%	105%	109%	109%	105%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.50%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	relevant E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl EFH	944	944	954	964	973	1.0% 1.0%
Gebührensatz (Fr./Haushalt)	90.00	90.00	90.00	90.00	90.00	M
Kalkulatorische Menge (in 1'000)	62	61	62	63	63	1.0%
Gebührensatz (Fr./Sack 35 lt.)	1.53	1.53	1.53	1.53	1.53	M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	5-Jahres-Total								
Investitionen VV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	-		-		-		-		-		-

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.								
Verwaltungsvermögen (VV)		86		67		49		39		29		-66%
Fremdkapital	1)		-106		-135		-166		-198		-232	120%
Spezialfinanzierung			192		202		215		238		262	37%
Total		86	86	67	67	49	49	39	39	29	29	-66%
Nettovermögen/-schuld		106		135		166		198		232		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	7.8%	10.5%	10.9%	11.3%	11.8%	→ 10.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑ k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.2%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	↑ 0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	45	57	69	81	95	↗ 69 ø

Gesamthaushalt		2021	2022	2023	2024	2025	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	262	151	801	950	1'309		3'474					
Nettoinvestitionen VV		-2'509	-1'663	-1'867	-1'208	-703		-7'949					
Veränderung Nettovermögen		-2'247	-1'512	-1'066	-258	606		-4'476					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltüberschuss/-defizit		-2'247	-1'512	-1'066	-258	606		-4'476					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		10'866	10'842	10'731	10'605	10'879	11'406	11'181	11'858	11'358	12'398	1.1%	3.4%
Abschreibungen VV		1'006		1'017		1'012		934		912		-2.4%	
Interne Verrechnungen		66	66	6	6	6	6	6	6	6	6	-45.6%	-45.6%
Finanzaufwand/-ertrag		83	369	77	355	82	356	85	358	90	360	2.0%	-0.6%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV		3	115	40	56	68	54	69	60	85			
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		12'023	11'392	11'872	11'021	12'046	11'822	12'275	12'281	12'451	12'763		
Rechnungsergebnis		-631		-850		-224		6		312			-1'388
Abschreibungen		1'006		1'017		1'012		934		912			4'881
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-112		-16		14		9		85			-19
Selbstfinanzierung	1)	262		151		801		950		1'309			3'474
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-917	-1'128	-499	-267	-267		42					-2'769
Ergebnis aus Finanzierung		286	278	274	273	273		270					1'381
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-		-					-
Rechnungsergebnis		-631	-850	-224	6	6		312					-1'388
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		2'509	1'663	1'867	1'208	1'208		703					7'949
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-		-					-
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		262	151	801	950	950		1'309					3'474
Geldfluss aus Investitionen		-2'509	-1'663	-1'867	-1'208	-1'208		-703					-7'949
Geldfluss aus Finanzierungen		2'400	1'000	1'200	1'000	1'000		-635					4'965
Veränderung flüssige Mittel		153	-512	134	742	742		-29					489
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		10'785		10'273		10'407		11'149		11'121			3%
davon Liquidität, KK + Anlagen		3'447		2'935		3'070		3'812		3'783			10%
Verwaltungsvermögen (VV)		16'683		17'328		18'184		18'457		18'248			9%
Fremdkapital			11'298		12'298		13'498		14'498		13'863		23%
davon Fremdverschuldung + ext. KK			7'455		8'455		9'655		10'655		10'020		34%
Eigenkapital			16'170		15'304		15'093		15'109		15'506		-4%
Total		27'468	27'468	27'601	27'601	28'591	28'591	29'606	29'606	29'369	29'369		7%
Nettovermögen/-schuld		-513	-2'025	-3'090	-3'348	-3'348		-2'742					
Kennzahlen							Periode						
Gesamtsteuerfuss	2)	110%	112%	112%	112%	112%		112%					
Selbstfinanzierungsanteil		2.3%	1.4%	6.8%	7.8%	10.3%		10.3%				↘	5.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		10%	9%	43%	79%	186%		186%				↓	44% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.5%	0.5%	0.5%	0.5%	0.5%		0.5%				↑	0.5% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-218	-852	-1'280	-1'375	-1'117		-1'117				↓	-968 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde	2021	2022	2023	2024	2025							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1) 234	200	561	625	783	2'402						
Nettoinvestitionen VV	-1'776	-1'608	-1'762	-1'183	-668	-6'997						
Veränderung Nettovermögen	-1'542	-1'408	-1'201	-558	115	-4'594						
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-						
Haushaltüberschuss/-defizit	-1'542	-1'408	-1'201	-558	115	-4'594						
1) ohne FK-Fonds												
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	6'799	6'722	6'643	6'542	6'762	7'026	6'891	7'225	7'033	7'529	0.8% 2.9%	
Abschreibungen VV	723		752		718		654		645		-2.8%	
Interne Verrechnungen	47	47									>-50% >-50%	
Finanzaufwand/-ertrag	30	342	27	328	32	329	41	331	46	333	11.0% -0.7%	
Buchgewinne/-verluste												
EK-Fonds, Aufwertungen VV	3	115	40	56	68	54	69	60	85			
Ao Aufwand/Ertrag												
Total	7'603	7'226	7'462	6'926	7'581	7'410	7'654	7'615	7'809	7'861	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-377		-536		-171		-39		53		-1'070	
Abschreibungen	723		752		718		654		645		3'492	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-112		-16		14		9		85		-19	
Selbstfinanzierung	1) 234		200		561		625		783		2'402	
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-688	-837	-468	-329	-235	-2557						
Ergebnis aus Finanzierung	312	301	297	291	287	1'487						
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-						
Rechnungsergebnis	-377	-536	-171	-39	53	-1'070						
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)	1'776	1'608	1'762	1'183	668	6'997						
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-						
Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		8'607		8'199		7'997		8'439		8'554		-1%
Verwaltungsvermögen		10'486		11'342		12'386		12'915		12'938		23%
Fremdkapital			6'886		7'886		8'886		9'886		9'886	44%
Eigenkapital			12'206		11'654		11'497		11'468		11'606	-5%
Total		19'093	19'093	19'540	19'540	20'384	20'384	21'354	21'354	21'492	21'492	13%
Nettovermögen/-schuld		1'720		312		-889		-1'447		-1'332		
Kennzahlen												Periode
Selbstfinanzierungsanteil		3.3%		2.9%		7.6%		8.3%		10.0%		↘ 6.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad		13%		12%		32%		53%		117%		↘ 34% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.0%		0.0%		0.1%		0.2%		0.3%		↗ 0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		730		131		-368		-594		-543		↘ -129 ø

Haushaltsaldo	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2020	2021	2022	2020	2021	2022
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
Selbstfinanzierung	1'023	262	151	438	111	64
Nettoinvestitionen VV	-2'385	-2'509	-1'663	-1'021	-1'065	-700
Veränderung Nettovermögen	-1'362	-2'247	-1'512	-583	-954	-636
Nettoinvestitionen FV	841	-	-	360	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	-521	-2'247	-1'512	-223	-954	-636

Geldflussrechnung	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2020	2021	2022	2020	2021	2022
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
I. Betriebliche Tätigkeit						
Nettokosten Gemeinde	-3'782	-4'083	-3'866	-1'620	-1'734	-1'628
Nettokosten Schule	-3'569	-3'828	-3'844	-1'529	-1'626	-1'619
Nettokosten Finanzen und Steuern	-800	-593	-769	-343	-252	-322
Total Aufwand (netto)	-8'151	-8'504	-8'479	-3'491	-3'611	-3'569
Direkte Gemeindesteuern	5'001	4'434	4'612	2'142	1'883	1'942
Grundstückgewinnsteuern	240	450	500	103	191	211
Direkter Finanzausgleich	2'547	2'937	2'461	1'091	1'247	1'036
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung	480	52	56	205	22	22
Total Ertrag (netto)	8'268	7'873	7'629	3'541	3'343	3'211
Ergebnis Erfolgsrechnung	118	-631	-850	50	-268	-358
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	904	1'006	1'017	387	427	428
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1)	-112	-16	0	-48	-7
Selbstfinanzierung	1'023	262	151	438	111	64
Überträge in Investitionsbereich	-434	-	-	-186	-	-
Veränderung übriges Finanzvermögen	2)	-	-	36	-	-
Veränderung übriges Fremdkapital	935	-	-	400	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	1'607	262	151	688	111	64
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)	-2'385	-2'509	-1'663	-1'021	-1'065	-700
Finanzvermögen (FV)	841	-	-	360	-	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	434	-	-	186	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3)	-	-	55	-	-
Geldfluss aus Investitionen	-982	-2'509	-1'663	-421	-1'065	-700
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	4)	2'400	1'000	-43	1'019	421
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	-85	-	-	-37	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4)	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	-185	2'400	1'000	-79	1'019	421
Veränderung Flüssige Mittel	440	153	-512	188	65	-215

1) inkl. Spezialfinanzierungen

2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

3) TA, TP, Rückstellungen etc.

4) inkl. kurzfristiger Bereich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2020 Rechnung	2021 Approx	2022 Budget	2021 vs. Rg.	2022 vs. Rg.	2022 vs. Approx
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	77	93	91	20%	17% !	-2%
- Allgemeine Dienste	289	257	286	-11%	-1%	11%
- Übriges	-21	-39	-30	81%	42%	-21%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	24	18	18	-27%	-25%	2%
- Allgemeines Rechtswesen	94	91	100	-3%	7%	11%
- Feuerwehr	43	48	46	12%	8%	-4%
- Übriges	25	22	30	-10%	23%	37%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	18'403	16'701	15'829	-9%	-14%	-5%
- Primarschule (je Schüler)	21'661	21'183	20'632	-2%	-5%	-3%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	13	15	26	13%	101% !	78%
- Sport und Freizeit	23	30	17	31%	-27%	-44%
- Übriges	14	14	16	-4%	10%	15%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	145	172	164	19%	13% !	-5%
- Pflegefinanzierung Spitex	76	72	81	-5%	7%	13%
- Übriges	12	18	16	56%	39%	-11%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	212	192	109	-9%	-49%	-43%
- Familie und Jugend	118	190	171	61%	45% !!	-10%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	145	150	114	4%	-21%	-24%
- Fürsorge, Übriges	70	92	91	31%	29% !	-1%
- Übriges	14	14	3	3%	-75%	-75%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	201	190	163	-6%	-19%	-14%
- Übriges	93	109	107	18%	15% !	-2%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	165	164	157	-1%	-5%	-4%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	175	192	173	10%	-1%	-10%
- Abfallwirtschaft (brutto)	119	118	118	-1%	-1%	0%
- Übriges	58	74	74	28%	28% !	0%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	16	17	20	5%	25%	19%
- Übriges	-121	-107	-87	-11%	-28% !!	-19%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	2	2	18	19%	796% !	652%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	0	-126	-61	-28640%	-13931%	-52%
- Planmässige Abschreibungen VV	340	375	365	10%	7% !!	-3%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'620	1'734	1'628	7%	1%	-6%
Nettokosten Kindergarten	378	411	420	9%	11%	2%
Nettokosten Primarschule	1'150	1'214	1'199	6%	4%	-1%
Total Nettokosten Schule(n)	1'529	1'626	1'619	6%	6%	0%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'148	3'359	3'247	7%	3%	-3%
Nettokosten Finanzen und Steuern	343	252	322	-26%	-6%	28%
Gesamttotal Steuerhaushalt	3'491	3'611	3'569	3%	2%	-1%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	459	474	448	3%	-3%	-6%
Total Kosten	3'950	4'085	4'016	3%	2%	-2%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	2'335	2'355	2'375	1%	2%	1%
Kindergartenschüler	48	58	63	21%	31%	9%
Primarschüler	124	135	138	9%	11%	2%
Gesamtschülerzahl	172	193	201	12%	17%	4%
Makroökonomische Eckwerte						
Teuerung	-0.7%	0.5%	0.6%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	-2.4%	3.2%	3.6%			
Summe (nominelles Wachstum)	-3.1%	3.7%	4.2%			

Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 6. Oktober 2021; ab 2024: KOF Consensus Forecast

Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)

27.10.2021

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	680	-	-	-	-	-	680
2 = Nachhol-/Entwicklung	707	849	1'342	755	330	1'335	5'318
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	1'387	849	1'342	755	330	1'335	5'998

Wasserwerk	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	70	-	-	-	-	-	70
2 = Nachhol-/Entwicklung	300	625	350	435	240	900	2'850
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	370	625	350	435	240	900	2'920

Abwasserbeseitigung	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	19	134	70	-7	98	-124	190
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	19	134	70	-7	98	-124	190

Abfallwirtschaft	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-						

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-						

Gesamttotal Polit. Gemeinde	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
Total	1'776	1'608	1'762	1'183	668	2'111	9'108

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
0290 Verwaltungsliegensch./Gde-Haus												
1 Ausbau und Sanierung Verwaltung	1	0	GDE	33	31	540						571
2 Ausbau und Sanierung Verwaltung (Mobiliar)	1	0	GDE	8		75						75
1500 Feuerwehr												
3 Beteiligung / Umwandlung Zweckverband	2	0	GDE	8		37	19					56
4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime												
4 Investitionsbeiträge Alterhseim Eichi	1	0	GDE	20		25						25
6150 Gemeindestrassen												
5 Sanierung Hafnergasse	2	0	GDE	40	2		250	30				282
6 Sanierung Stäglistrasse, 1. und 2. Etappe	2	0	GDE	40			20	300	200			520
7 Sanierung Strasse Im Gibisnüt	2	0	GDE	40			190					190
8 Elektromobil Kommunalfahrzeug	1	0	GDE	8		40						40
9 Sanierung Büntlistrasse	2	0	GDE	40					20	270		290
10 Sanierung Hinterdorfstrasse, Abschnitt Zürcherstr. - Truttwiesenstrasse	2	0	GDE	40						30	460	490
11 Sanierung Schibenwisstrasse	2	0	GDE	40							275	275
12 Sanierung Brunnacherstrasse Süd	2	0	GDE	40							285	285
13 Sanierung Brunnacherstrasse Nord	2	0	GDE	40							285	285
14 Sanierung Sandgrabenstrasse	2	0	GDE	40	7	350	40					397
15 Sanierung Zelglistrasse	2	0	GDE	40				20	175			195
16 Werkhof Renovation	2	0	GDE	40				35				35
17 Salzsilo	2	0	GDE	8			40					40
6210 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur												
18 Bahnhof Oberglatt - Ausbau	2	0	GDE	20				22				22
7101 Wasserwerk												
19 Wasseranschlussgebühren	2	0	WAS	40		-50						-50
20 Wasseranschlussgebühren	2	0	WAS	40			-50					-50
21 Wasseranschlussgebühren	2	0	WAS	40				-50				-50
22 Wasseranschlussgebühren	2	0	WAS	40					-50			-50
23 Wasseranschlussgebühren	2	0	WAS	40						-50		-50
24 Wasseranschlussgebühren	2	0	WAS	40							-100	-100
25 2. Standbein Wasserversorgung	2	0	WAS	50		25	300					325

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
26 Ersatz Wasserleitung Brunnacherstrasse Nord	2	0	WAS	3			60					60
27 Ersatz Wasserleitung Brunnacherstrasse Süd	2	0	WAS	50			240					240
28 Ersatz Wasserleitung Büntlistrasse	2	0	WAS	50			15	200	130	55		400
29 Ersatz Wasserleitung Sandgrabenstrasse	2	0	WAS	50	2	325						327
30 Ersatz Wasserleitung Hafnergasse	2	0	WAS	50					15	200		215
31 Ersatz Wasserleitung Hinterdorfstrasse	2	0	WAS	50						15	200	215
32 Ersatz Wasserleitung Schibenwisstrasse	2	0	WAS	50							195	195
33 Ersatz Wasserleitung Stäglistrasse 1. und 2. Etappe	2	0	WAS	50							180	180
34 Quellwasserpumpwerk Schüpfheim Ersatz	2	0	WAS	50							225	225
35 RITOP Leitsystem Upgrade	2	0	WAS	50						20	200	220
36 Teilsanierung / Unterhalt GWPW Twerweg	1	0	WAS	20		70						70
37 Sanierung Reservoir Buchen	2	0	WAS	50			60	200	240			500
38 Signalkabel erneuern	2	0	WAS	50					100			100
7201 Abwasserbeseitigung												
39 Kanalisations-Anschlussgebühren	2	0	ABW	40		-70						-70
40 Kanalisations-Anschlussgebühren	2	0	ABW	40			-70					-70
41 Kanalisations-Anschlussgebühren	2	0	ABW	40				-70				-70
42 Kanalisations-Anschlussgebühren	2	0	ABW	40					-70			-70
43 Kanalisations-Anschlussgebühren	2	0	ABW	40						-70		-70
44 Kanalisations-Anschlussgebühren	2	0	ABW	40							-140	-140
45 Kalibervergrößerung Hafnergasse	2	0	ABW	50	0		180					180
46 GEP Überarbeitung	2	0	ABW	50		40						40
47 Leitungssanierung und Kalibervergrößerung Stäglistrasse, 1. und 2. Etappe	2	0	ABW	50			15	130	40			185
48 Leitungssanierung Büntlistrasse	2	0	ABW	50					15	160		175
7202 Kläranlage												
49 Klärschlammvertrag Stadt Bülach	2	0	ABW	8		9						9
50 Klärschlammvertrag Stadt Bülach	2	0	ABW	8			9					9
51 Klärschlammvertrag Stadt Bülach	2	0	ABW	8				10				10
52 Klärschlammvertrag Stadt Bülach	2	0	ABW	8					8			8
53 Klärschlammvertrag Stadt Bülach	2	0	ABW	8						8		8
54 Klärschlammvertrag Stadt Bülach	2	0	ABW	8							16	16
55 Langfristige IR Planung Kläranlage	2	0	ABW	8		40						40
7410 Gewässerbauungen												

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
56 Revitalisierungsprojekt Dorfbach	2	0	GDE	50				35	700	700		1'435
57 Kostenübernahme Rev. Dorfbach	2	0	GDE	50					-700	-700		-1'400
58 Hochwasserschutz	2	0	GDE	50			30					30
59 Hochwasserschutz	2	0	GDE	50				30				30
60 Hochwasserschutz	2	0	GDE	50					30			30
61 Hochwasserschutz	2	0	GDE	50						30		30
62 Hochwasserschutz	2	0	GDE	50							30	30
63 Gewässerraumplanung	2	0	GDE	50	13	20						33
7900 Raumordnung												
64 Sanierung Schiessanlagen	2	0	GDE	30	11			350				361
65 Beiträge Schiessanlagen Bund / Kanton	2	0	GDE	30				-260				-260
66 Revision BZO	2	0	GDE	10		20	40					60
8120 Landw. Strukturenverbesserung												
67 Sanierung Landwirtschaftswege (PWI), 1. Etappe gem. PWI-Konzept	2	0	GDE	40	142	350	270					762
68 Rückvergütung Kanton / Bund (ca. 20 %)	2	0	GDE	40	-50	-70	-60					-180
69 Sanierung Landwirtschaftswege (PWI), 2. Etappe (ab 2023)	2	0	GDE	40			10	230	330			570
8205 Gemeinwirtschaftliche Forstleistungen												
70 Ersatzneubau Stadlerturm	2	0	GDE	33	40		100	550				690
71 Beiträge an Turm von Dritten	2	0	GDE	33	-153		-100					-253
Anlagen im Bau (ohne Zuweisung)												
72 Sanierung Wasserleitung Hafnergasse	1	0	WAS	50	1							1
73 Integration Stufenpumpwerk in Reservoir Schwarzrüti	1	0	WAS	30	89							89

Zusammenzug Nettoinvestitionen Primarschulgemeinde (1'000 Fr.)

27.10.2021

Primarschulgemeinde	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	733	55	55	-	-	-	843
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	50	25	35	-	110
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	733	55	105	25	35	-	953

Finanzvermögen (FV)	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-						

Gesamttotal Primarschulgemeinde	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
Total	733	55	105	25	35	-	953

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 Erweiterungsbau	1	0	SCH	33	914	646						1'560
2 Ersatzbeschaffung Computer	1	0	SCH	4		57						57
3 Erweiterung Spielplatz Kindergarten	1	0	SCH	20		30	55	55				140
4 Ersetzen Elektro-Tableau	2	0	SCH	4				50				50
5 Ersetzen Boiler	2	0	SCH	20					25			25
6 Ersetzen-Estrichleitern	2	0	SCH	20							35	35

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025		
Veränderungen Steuergesetz/-tarif												
- Natürliche Personen						0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%		
- Juristische Personen						-7.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%		
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)												Systematik/Ergebnis Steuerschätzung
<i>Natürliche Personen</i>	4'360	4'500	4'649	4'544	4'831	4'420	4'435	4'699	4'828	4'968		BIP T E STF Ø3y 2022 in % Ø3y
- Einkommen	4'360	4'500	4'649	4'122	4'410	4'000	4'010	4'249	4'365	4'492	x x x	95%
- Vermögen				422	420	420	425	450	463	476	x x x	91%
<i>Juristische Personen</i>				79	84	73	65	68	69	70		151%
- Gewinn				76	79	70	60	63	64	65	x x	120%
- Kapital				3	5	3	5	5	5	5	x x	116%
Total	4'360	4'500	4'649	4'624	4'914	4'493	4'500	4'767	4'897	5'039		184%
Steuerfuss Rechnungsjahr	43%	42%	42%	42%	39%	39%	39%	39%	39%	39%		95%
Steuern Rechnungsjahr	1'875	1'890	1'952	1'942	1'917	1'752	1'755	1'859	1'910	1'965		91%
Steuererträge aus früheren Jahren	204	200	165	184	276	135	160	164	170	175	x x x x	77%
Nachsteuern	22		4	2	4			4	4	4		x
Aktive Steuerauscheidungen	19	439	52	103	55	67	72	74	77	79	x x x x	0%
Passive Steuerauscheidungen	-68	-36	-41	-109	-99	-59	-66	-68	-70	-72	x x x x	103%
Pauschale Steueranrechnung	-1	-0	-1	-0	-1	-1	-1	-1	-1	-1		x
Quellensteuern	48	58	49	47	32	40	39	41	42	44	x x x	92%
Personalsteuern	44	45	47	46	47	46	47	48	48	49		x
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'144	2'596	2'228	2'215	2'232	1'980	2'006	2'121	2'179	2'241		100%
Tatsächliche Forderungsverluste	23	15	-3	5	-4	5	5	-1	-1	-1		x
Wertberichtigungen Forderungen				0	-15						x x x x	-790%
Total Aufwand Gemeindesteuern	23	15	-3	5	-19	5	5	-1	-1	-1		0%
Grundstückgewinnsteuern	510	725	814	384	240	450	500	300	300	300		Manuelle Festlegung
Hundesteuern	40	36	38	39	39	40	40	41	41	41		x
Total Ertrag Sondersteuern	550	761	852	423	279	490	540	341	341	341		104%
Tatsächliche Forderungsverluste					0			0	0	0		x
Kantonsanteil an Hundesteuern	7	6	7	6	6	7	7	7	7	7		Verhältnis zu Ertrag
Total Aufwand Sondersteuern	7	6	7	6	6	7	7	7	7	7		103%
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)	80	85	85	88	85	90	90	91	93	94		wie allg. Dienste
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.01)	121	147	128	133	150	135	140	142	145	147		wie allg. Dienste
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	13	10	9	6	5	8	7	7	7	7		wie letztes Budgetjahr
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'170	2'613	2'271	2'245	2'384	2'096	2'112	2'204	2'247	2'293		106%

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung						
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP	T	E	STF	Ø3y	2022 in % Ø3y	
<i>Natürliche Personen</i>	4'357	4'496	4'644	4'539	4'825	4'420	4'435	4'699	4'828	4'968							95%
- Einkommen	4'357	4'496	4'644	4'117	4'405	4'000	4'010	4'249	4'365	4'492	x	x	x				91%
- Vermögen				422	420	420	425	450	463	476	x	x	x				152%
<i>Juristische Personen</i>				79	84	73	65	68	69	70							120%
- Gewinn				76	79	70	60	63	64	65	x	x					116%
- Kapital				3	5	3	5	5	5	5	x	x					184%
Total	4'357	4'496	4'644	4'619	4'909	4'493	4'500	4'767	4'897	5'039							95%
Steuerfuss Rechnungsjahr	47%	46%	46%	49%	49%	49%	51%	51%	51%	51%							
Steuern Rechnungsjahr	2'048	2'068	2'136	2'263	2'405	2'202	2'295	2'431	2'497	2'570							101%
Steuererträge aus früheren Jahren	197	206	180	205	313	169	201	214	225	235	x	x	x	x			86%
Nachsteuern	30		3	2	4			3	3	3					x		0%
Aktive Steuerauscheidungen	18	422	51	112	58	82	91	97	101	106	x	x	x	x			123%
Passive Steuerauscheidungen	-65	-34	-40	-115	-107	-74	-54	-57	-60	-63	x	x	x	x			61%
Pauschale Steueranrechnung	-1	-0	-1	-0	-1	-1	-1	-1	-1	-1					x		80%
Quellensteuern	52	63	54	54	40	50	49	51	53	55	x	x	x				99%
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'280	2'725	2'384	2'521	2'713	2'429	2'581	2'739	2'820	2'905							102%
Tatsächliche Forderungsverluste	18	10	-8	7	-5	4	4	-2	-2	-2					x		-199%
Wertberichtigungen Forderungen											x	x	x	x			
Total Aufwand Gemeindesteuern	18	10	-8	7	-5	4	4	-2	-2	-2							-199%
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)	74	88	78	86	84	86	86	87	88	90	wie Schulverwaltung				103%		
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	9	6	4	5	4	7	4	4	4	4	wie letztes Budgetjahr				89%		

Ressourcenzuschuss/-abschöpfung		Bemessung: 2019	Bemessung: 2020	Bemessung: 2021	Bemessung: 2022	Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025
		Auszahlung: 2021	Auszahlung: 2022	Auszahlung: 2023	Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	2'245	2'384	2'096	2'112	2'204	2'247	2'293
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	3'843	3'770	1) 3'600	1) 3'700	3'900	3'950	4'050
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		58%	63%	58%	57%	57%	57%	57%
Ausgleichsgrenze		95%	95%	95%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	1'406	1'198	1'324	1'403	1'501	1'506	1'554
Einwohnerzahl	Anzahl	2'296	2'335	2'355	2'375	2'415	2'435	2'455
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	3'228	2'796	3'119	3'332	3'626	3'666	3'816
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		113%	110%	110%	112%	112%	112%	112%
Steuerfussindex		0.9871	0.9881	0.9924	0.9924	0.9924	0.9924	0.9924
Ressourcenzuschuss	1'000 Fr.	3'647	3'076	3'431	3'732	4'061	4'106	4'274
Ressourcenabschöpfung	1'000 Fr.	-						
Anteil Politische Gemeinde	1'000 Fr.	1'356	1'091	1'216	1'300	1'414	1'430	1'488
- Steuerfuss		42%	39%	39%	39%	39%	39%	39%
Anteil (Primar)schulgemeinde	1'000 Fr.	1'582	1'370	1'528	1'700	1'849	1'870	1'946
- Steuerfuss		49%	49%	49%	51%	51%	51%	51%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	710	615	686	733	798	807	840
- Steuerfuss		22%	22%	22%	22%	22%	22%	22%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

Demografischer Sonderlastenausgleich		Bemessung: 2019	Bemessung: 2020	Bemessung: 2021	Bemessung: 2022	Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025
		Auszahlung: 2021	Auszahlung: 2022	Auszahlung: 2023	Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027
Einwohnerzahl	Anzahl	2'296	2'335	2'355	2'375	2'415	2'435	2'455
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	482	479	482	485	492	495	497
Anteil Einwohner < 20 Jahre		20.993%	20.514%	20.463%	20.412%	20.361%	20.310%	20.259%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Anspruchsgrenze		22.634%	22.588%	22.570%	22.552%	22.535%	22.517%	22.499%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-38	-48	-50	-51	-53	-54	-55
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	11'873	11'781	11'840	11'911	11'959	12'023	12'103
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil (Primar)schulgemeinde	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Geo-topo Sonderlastenausgleich								
Einwohnerzahl	Anzahl	2'296	2'335	2'355	2'375	2'415	2'435	2'455
Fläche in Quadratkilometer	manuell	12.84	12.84	12.84	12.84	12.84	12.84	12.84
Bevölkerungsdichte	E/km2	178.8	181.8	183.4	185.0	188.1	189.6	191.2
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	1'926						
Steigungsindex	manuell	3.41%	3.41%	3.41%	3.41%	3.41%	3.41%	3.41%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		98.9	98.2	98.7	99.3	99.7	100.2	100.9
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

Polit. Gemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	0.5%	0.5%	
- Allgemeine Dienste	E	E	1.6%	1.6%	
- Übriges	T	T	0.5%	0.5%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	1.6%	1.6%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	3.6%	3.6%	
- Feuerwehr	E	E	1.6%	1.6%	
- Übriges	T	T	0.5%	0.5%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	1.6%	1.6%	
- Sport und Freizeit	E	E	1.6%	1.6%	
- Übriges	E	E	1.6%	1.6%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E2	E2	3.6%	3.6%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E2	E2	3.6%	3.6%	
- Übriges	E	E	1.6%	1.6%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	3.6%	3.6%	
- Familie und Jugend	E	E	1.6%	1.6%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	3.6%	3.6%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	1.6%	1.6%	
- Übriges	E	E	1.6%	1.6%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	0.5%	0.5%	2023: +390 Unterhaltsbeitrag Strassenfonds (Maximalbeitrag 440)
- Übriges	E2	E2	3.6%	3.6%	2023 und 2024; je +10 ZVV, Reduktion Defizit
Umweltschutz und Raumordnung					
- Wasserwerk	X	X	X	X	
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	2025: +70 Ergebnisverbesserung
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	
- Übriges	T	T	0.5%	0.5%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	0.5%	0.5%	
- Übriges	E	E	1.6%	1.6%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	1.0%	
- Übriges	T	T	0.5%	0.5%	

B = Bevölkerungsveränderung
 E = Einwohner + Teuerung
 E? = E + T + ? %
 F = Fixer Wert
 M = manuell festgelegt
 T = Teuerung
 V = VMWG Mietzinsveränderung
 X = separate Detailberechnung

Primarschulgemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung	T	T	0.5%	0.5%	
Bildung					
- Kindergarten	T	T	0.5%	0.5%	
- Primarstufe	T	T	0.5%	0.5%	2024: -140 +1 Klasse
- Musikschulen	ES	ES	1.6%	1.6%	
- Schulliegenschaften	T	T	0.5%	0.5%	
- Tagesbetreuung	ES	ES	1.6%	1.6%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	ES	ES	1.6%	1.6%	
- Volksschule, Sonstiges	ES	ES	1.6%	1.6%	
- Sonderschulen	ES	ES	1.6%	1.6%	
- Übriges	ES	ES	1.6%	1.6%	
Gesundheit	ES	ES	1.6%	1.6%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	1.0%	
- Übriges	T	T	0.5%	0.5%	

BS = Bevölkerungsveränderung

ES = Einwohner + Teuerung

ES? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Polit. Gemeinde**Hochrechnung 2021 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-360
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>-377</u>
Veränderung	-17

Einzelpositionen

	-17	Bemerkung
Pflegefinanzierung Heime	-25	Anpassung an 2020
Ergänzungsleistungen IV + AHV	70	Anpassung an 2020 / Beiträge ZLG
Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	-200	Anpassung an 2020 / Budget 2022
Verkehr Übriges	-40	ZVV höheres Defizit 2021
Volkswirtschaft Übriges	50	ZKB-Gewinnausschüttung
Steuern	100	Grundstückgewinnsteuern gem. Hochrechnung
Zinsen	2	Int. Zins Gebührenhaushalte
Planmässige Abschreibungen	26	

Primarschulgemeinde**Hochrechnung 2021 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-222
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>-255</u>
Veränderung	-33

Einzelpositionen

	-33	Bemerkung
Planmässige Abschreibungen	-33	

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2021 Approx		2022 Budget		2023 Plan		2024 Plan		2025 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	1'246	649	1'319	637	1'335	643	1'352	650	1'369	657	2.4%	0.3%
- Exekutive	223	5	220	5	221	5	223	5	224	5	0.1%	0.4%
- Allgemeine Dienste	792	320	864	324	878	329	892	334	906	340	3.4%	1.5%
- Übriges	232	324	235	308	236	310	237	311	238	313	0.7%	-0.9%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	468	49	528	67	542	68	555	70	569	72	5.0%	10.0%
- Öffentliche Sicherheit	46	5	48	5	48	5	49	5	50	5	1.9%	1.2%
- Allgemeines Rechtswesen	251	38	276	38	286	39	296	40	307	42	5.2%	2.7%
- Feuerwehr	112		128	19	130	19	132	19	134	20	4.6%	
- Übriges	59	7	77	6	78	6	78	6	78	6	7.5%	-5.1%
Kultur, Sport und Freizeit	149	10	149	9	151	9	154	9	156	9	1.2%	-1.6%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	35	1	63	1	64	1	65	1	66	1	16.9%	1.2%
- Sport und Freizeit	72		40		41		41		42		-12.4%	
- Übriges	42	9	46	8	47	8	47	8	48	8	3.7%	-1.7%
Gesundheit	613	14	622	22	643	23	665	23	689	23	2.9%	14.4%
- Pflegefinanzierung Heime	405		390		404		419		434		1.7%	
- Pflegefinanzierung Spitex	170		193		200		207		215		6.0%	
- Übriges	38	14	39	22	39	23	40	23	40	23	1.3%	14.4%
Soziale Sicherheit	2'323	818	2'191	1'031	2'252	1'063	2'315	1'097	2'380	1'131	0.6%	8.4%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	905	453	825	566	855	586	885	607	917	629	0.3%	8.6%
- Familie und Jugend	472	24	432	26	439	26	446	27	453	27	-1.0%	3.2%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	510	156	490	220	508	228	526	236	545	245	1.7%	11.9%
- Fürsorge, Übriges	220	3	219	3	222	3	226	3	229	3	1.1%	3.2%
- Übriges	216	182	225	216	228	220	232	223	236	227	2.2%	5.6%
Verkehr	733	28	670	29	671	419	673	421	684	423	-1.7%	>50%
- Gemeindestrassen	475	28	417	29	419	419	421	421	423	423	-2.8%	>50%
- Übriges	258		254		253		252		261		0.3%	
Umweltschutz und Raumordnung	1'303	1'128	1'249	1'073	1'256	1'080	1'270	1'093	1'289	1'111	-0.3%	-0.4%
- Wasserwerk	386	386	374	374	376	376	379	379	382	382	-0.2%	-0.2%
- Abwasserbeseitigung	452	452	410	410	411	411	418	418	430	430	-1.2%	-1.2%
- Abfallwirtschaft	279	279	280	280	283	283	286	286	288	288	0.9%	0.9%
- Übriges	186	12	185	10	186	10	187	10	188	10	0.3%	-4.1%
Volkswirtschaft	55	267	58	216	59	220	59	223	60	227	1.9%	-4.0%
- Forstwirtschaft	46	6	49	1	49	1	49	1	49	1	2.0%	-44.9%
- Übriges	10	261	10	216	10	219	10	223	10	226	1.2%	-3.5%
Finanzen und Steuern	3'005	6'556	2'662	5'828	2'886	6'100	3'043	6'462	3'260	6'855	2.1%	1.1%
- Steuern	12	2'470	12	2'546	6	2'461	6	2'520	6	2'583	-14.5%	1.1%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung												
- Ressourcenausgleich, Auflösung												
- Ressourcenausgleich, Zuschuss	2'292	3'647	1'985	3'076	2'214	3'431	2'433	3'732	2'647	4'061	3.7%	2.7%
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	25	47	13	8	18	8	26	8	31	8	6.1%	-36.2%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	46	361	17	168	17	169	17	171	17	173	-22.0%	-16.8%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges	30	2	30	1	30	1	30	1	30	1		
- Planmässige Abschreibungen VV	1)	601	602		601		531		529		-3.2%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	1)		4									
- Aufwertungen VV	1)											
- Fonds im Fremdkapital		30		30		30		30		30		
- Fonds im Eigenkapital	2)											
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	9'895	9'518	9'447	8'911	9'795	9'624	10'087	10'048	10'456	10'508	1.4%	2.5%
Ergebnis	-377		-536		-171		-39		53			

1) ohne Gebührenhaushalte, nicht finanzpolitisch motiviert

2) Parkplatz-, Forstreservfonds etc.

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Primarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2021 Approx		2022 Budget		2023 Plan		2024 Plan		2025 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	1		1		1		1		1		0.4%	
Bildung	4'043	129	4'060	130	4'094	132	4'268	133	4'302	134	1.6%	1.1%
- Kindergarten	574		577		580		584		587		0.6%	
- Primarstufe	1'991	51	1'980	52	1'990	53	2'141	53	2'153	53	2.0%	1.3%
- Musikschulen	38		38		39		39		40		1.2%	
- Schulliegenschaften	469	28	445	28	447	28	450	28	452	28	-0.9%	0.4%
- Tagesbetreuung	42	35	42	35	42	36	43	36	44	37	0.9%	1.2%
- Schulleitung und Schulverwaltung	566	13	563	13	572	13	581	13	590	13	1.0%	1.2%
- Volksschule, Sonstiges	233		206		209		212		215		-1.9%	
- Sonderschulen	129	3	210	3	213	3	217	3	220	3	14.3%	0.7%
- Übriges	1		1		1		1		1		1.2%	
Gesundheit	19		23		23		23		24		6.3%	
Finanzen und Steuern	358	4'037	325	3'965	348	4'281	329	4'533	315	4'768	-3.1%	4.2%
- Steuern	4	2'429	4	2'581	-2	2'739	-2	2'820	-2	2'905		4.6%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung												
- Ressourcenausgleich, Auflösung												
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		1'582		1'370		1'528		1'700		1'849		4.0%
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	53	25	50	13	50	13	44	13	44	13	-4.4%	-15.8%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	18		6		6		6		6		-25.2%	
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		1		1		1		1		1		
- Planmässige Abschreibungen VV	282		266		294		281		267		-1.4%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	4'420	4'166	4'410	4'096	4'466	4'412	4'621	4'666	4'643	4'902	1.2%	4.2%
Ergebnis	-255		-314		-54		45		259			

1) nicht finanzpolitisch motiviert
 FV = Finanzvermögen
 VV = Verwaltungsvermögen
 WB = Wertberichtigungen

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	2021	2022	2023	2024	2025	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit						
Deckungslücke II	-2'242	-2'350	-1'899	-1'886	-1'785	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	2'020	2'046	2'161	2'220	2'283	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	-222	-304	262	334	498	
Zinssaldo	6	4	-1	-10	-15	
Deckungsbeitrag I	-216	-300	261	325	483	
Grundstückgewinnsteuern	450	500	300	300	300	
Deckungsbeitrag II	234	200	561	625	783	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)						
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	234	200	561	625	783	2'402
II. Investitionstätigkeit						
Investitionen VV allgemein	-1'776	-1'608	-1'762	-1'183	-668	
Investitionen Sachanlagen FV						
Überträge aus betrieblichem Bereich						
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
Geldfluss aus Investitionen	-1'776	-1'608	-1'762	-1'183	-668	-6'997
III. Finanzierungstätigkeit						
Abnahme langfristige Schulden		-1'000 0.15%		-1'000 0.21%		
Zunahme langfristige Schulden	1'500 0.50%	1'000 0.50%	2'000 0.50%	1'000 0.50%	1'000 0.50%	
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)			-1'000 0.15%		-1'000 0.21%	
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)		1'000 0.15%		1'000 0.21%		
Veränderung interne Kontokorrente						
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
Geldfluss aus Finanzierungen	1'500	1'000	1'000	1'000	-	4'500
IV. Zusammenfassung						
Veränderung flüssige Mittel	-42	-408	-201	442	115	-94
Endbestand flüssige Mittel	1'767	1'359	1'157	1'599	1'714	
Zielliquidität 3)	1'500	1'500	1'500	1'500	1'500	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)	3'500	4'500	5'500	6'500	6'500	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)	0.32%	0.36%	0.45%	0.46%	0.50%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
 3) gem. Angabe Gemeinde
 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2021	-	-	-	-
2022	-	-	-	-
2023	1'000	0.15%	-	-
2024	-	-	-	-
2025	1'000	0.21%	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	2'000	0.18%	-	-
Zinsbindung (Jahre)		3.5		

Primarschulgemeinde		2021	2022	2023	2024	2025	5-Jahres-Total
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)							
I. Betriebliche Tätigkeit							
Deckungslücke II		-2'355	-2'587	-2'455	-2'457	-2'341	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'429	2'581	2'739	2'820	2'905	
Ordentlicher Deckungsbeitrag		74	-6	283	363	564	
Zinssaldo		-46	-43	-43	-37	-37	
Deckungsbeitrag		28	-49	240	325	526	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)							
Veränderung übriges Fremdkapital 1)							
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		28	-49	240	325	526	1'071
II. Investitionstätigkeit							
Investitionen VV allgemein		-733	-55	-105	-25	-35	
Investitionen Sachanlagen FV							
Überträge aus betrieblichem Bereich							
Veränderung Abgrenzungen etc.							
Veränderung Rückstellungen etc.							
Geldfluss aus Investitionen		-733	-55	-105	-25	-35	-953
III. Finanzierungstätigkeit							
Abnahme langfristige Schulden			-800 1.34%		-635 1.70%	-1'000 1.35%	
Zunahme langfristige Schulden		1'500 0.50%		1'000 0.50%			
Veränderung Finanzanlagen							
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)		-600 0.87%		-800 1.34%		-635 1.70%	
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)			800 1.34%		635 1.70%	1'000 1.35%	
Veränderung interne Kontokorrente							
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen							
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen							
Geldfluss aus Finanzierungen		900	-	200	-	-635	465
IV. Zusammenfassung							
Veränderung flüssige Mittel		195	-104	335	300	-144	584
Endbestand flüssige Mittel		975	871	1'207	1'507	1'363	
Zielliquidität 3)		1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)		3'935	3'935	4'135	4'135	3'500	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)		1.08%	1.08%	0.89%	0.89%	0.74%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
 3) gem. Angabe Gemeinde
 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2021	600	0.87%	-	-
2022	-	-	-	-
2023	800	1.34%	-	-
2024	-	-	-	-
2025	635	1.70%	-	-
2026	1'000	1.35%	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	3'035	1.33%	-	-
Zinsbindung (Jahre)		3.5		

Polit. Gemeinde	N	2021		2022		2023		2024		2025		Veränderung 5 J.
		Aktiven	Passiven									
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)												
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		1'767		1'359		1'157		1'599		1'714		-3%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		342		342		342		342		342		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen												
- Sachanlagen		5'185		5'185		5'185		5'185		5'185		0%
- Anteil IR (TA etc.)		50		50		50		50		50		0%
- Übriges Finanzvermögen		<u>1'263</u>		<u>1'263</u>		<u>1'263</u>		<u>1'263</u>		<u>1'263</u>		0%
<i>Total Finanzvermögen</i>		<i>8'607</i>		<i>8'199</i>		<i>7'997</i>		<i>8'439</i>		<i>8'554</i>		-1%
Verwaltungsvermögen												
- VV allgemein		<u>10'486</u>		<u>11'342</u>		<u>12'386</u>		<u>12'915</u>		<u>12'938</u>		23%
<i>Total Verwaltungsvermögen</i>		<i>10'486</i>		<i>11'342</i>		<i>12'386</i>		<i>12'915</i>		<i>12'938</i>		23%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente			20		20		20		20		20	0%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			2'945		2'945		2'945		2'945		2'945	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)				1'000				1'000			
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden			3'500		3'500		5'500		5'500		6'500	86%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital			<u>421</u>	0%								
<i>Total Fremdkapital</i>			<i>6'886</i>		<i>7'886</i>		<i>8'886</i>		<i>9'886</i>		<i>9'886</i>	44%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
- Spezialfinanzierungen	5)		1'921		1'905		1'919		1'928		2'014	5%
- Fonds	6)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Reserve	7)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			10'285		9'749		9'579		9'540		9'593	-7%
<i>Total Eigenkapital</i>			<i>12'206</i>		<i>11'654</i>		<i>11'497</i>		<i>11'468</i>		<i>11'606</i>	-5%
Total		19'093	19'093	19'540	19'540	20'384	20'384	21'354	21'354	21'492	21'492	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
 - 2) Festgelder etc.
 - 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 - 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 - 5) Gebührenhaushalte
 - 6) inkl. Globalbudgets
 - 7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
 TA = Transitorische Aktiven
 VV = Verwaltungsvermögen
 IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Primarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	N	2021		2022		2023		2024		2025		Veränderung 5 J.
		Aktiven	Passiven									
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		975		871		1'207		1'507		1'363		40%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		364		364		364		364		364		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen		0		0		0		0		0		
- Sachanlagen		385		385		385		385		385		0%
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		454		454		454		454		454		0%
Total Finanzvermögen		2'178		2'075		2'410		2'710		2'567		18%
Verwaltungsvermögen												
- VV allgemein		6'197		5'986		5'797		5'542		5'310		-14%
Total Verwaltungsvermögen		6'197		5'986		5'797		5'542		5'310		-14%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente												
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			105	105		105		105		105		0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)			800				635		1'000		
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden			3'935	3'135		4'135		3'500		2'500		-36%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)			178	178		178		178		178		0%
- Übriges Fremdkapital			194	194		194		194		194		0%
Total Fremdkapital			4'411	4'411		4'611		4'611		3'976		-10%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
- Fonds	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Reserve	6)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			3'964	3'650		3'596		3'641		3'900		-2%
Total Eigenkapital			3'964	3'650		3'596		3'641		3'900		-2%
Total		8'375	8'375	8'061	8'061	8'207	8'207	8'252	8'252	7'876	7'876	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
- 2) Festgelder etc.
- 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
- 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
- 5) inkl. Globalbudgets
- 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
- TA = Transitorische Aktiven
- VV = Verwaltungsvermögen
- IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Polit. Gemeinde	2021	2022	2023	2024	2025	Periode	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	2'355	2'375	2'415	2'435	2'455		
Steuerfuss	39%	39%	39%	39%	39%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	3.3%	2.9%	7.6%	8.3%	10.0%	↘	6.4% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-0.9%	-3.7%	-0.2%	0.5%	0.6%	↑	-0.7% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	13%	12%	32%	53%	117%	↓	34% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	0.1%	0.2%	0.3%	↑	0.1% ∅
Kapitaldienstanteil	10.3%	11.0%	9.9%	8.9%	8.5%	→	9.7% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	90%	108%	114%	124%	120%	→	111% ∅
Nettovermögensquotient	4) 87%	16%	-42%	-66%	-59%	→	-13% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 730	131	-368	-594	-543	↘	-129 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	3	3	3	5		3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	60%	55%	52%	49%	49%	↑	53% ∅
Zinsbelastungsquote	5) 1.5%	2.3%	2.8%	3.3%	3.2%	↑	2.6% ∅
Investitionsanteil	22.4%	22.1%	24.0%	22.5%	17.4%	↘	21.7% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) 27	18	56	>100		↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) -53	-525	-523	-805	-1'519	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 12.8%	4.0%	23.1%	25.8%	29.6%	↑	19.5% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Primarschulgemeinde	2021	2022	2023	2024	2025	Periode		
Kennzahlen	1,2,3)							
Einwohner, zivilrechtlich	2'355	2'375	2'415	2'435	2'455			
Steuerfuss	49%	51%	51%	51%	51%			
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen								
Selbstfinanzierungsanteil	0.7%	-1.2%	5.5%	7.0%	10.7%	↓	4.5% ∅	
Beherrschung laufende Ausgaben, real	5.4%	-0.9%	-1.2%	2.8%	-0.7%	↗	1.1% ∅	
Selbstfinanzierungsgrad	4%	-88%	229%	1302%	1504%	↗	112% 5 Jahre	
Zinsbelastungsanteil	1.3%	1.1%	1.1%	0.9%	0.8%	→	1.0% ∅	
Kapitaldienstanteil	8.1%	7.6%	7.7%	6.9%	6.3%	↗	7.3% ∅	
Bruttoverschuldungsanteil	97%	99%	96%	91%	74%	↗	91% ∅	
Nettovermögensquotient	4) -92%	-91%	-80%	-67%	-49%	→	-76% ∅	
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) -948	-984	-912	-781	-574	↘	-840 ∅	
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	3	4	5	6		4 5 Jahre	
Haushaltgleichgewicht								
Eigenkapitalquote	47%	45%	44%	44%	50%	↑	46% ∅	
Zinsbelastungsquote	5) 4.6%	4.6%	4.5%	4.3%	3.4%	↑	4.3% ∅	
Investitionsanteil	15.1%	1.3%	2.5%	0.6%	0.8%	↗	4.1% ∅	
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) 16	12	67			↑		
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) -1'483	-1'368	-1'354	-945	-677	*		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 1.3%	-2.1%	9.9%	13.0%	20.5%	↑	8.9% ∅	

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Gesamthaushalt		2021	2022	2023	2024	2025		
Kennzahlen	1,2,3)							
Einwohner, zivilrechtlich		2'355	2'375	2'415	2'435	2'455		
Gesamtsteuerfuss	4)	110%	112%	112%	112%	112%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen								Periode
Selbstfinanzierungsanteil		2.3%	1.4%	6.8%	7.8%	10.3%	↘	5.7% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real		1.4%	-2.7%	-0.6%	1.4%	0.1%	↑	-0.1% ∅
Selbstfinanzierungsgrad		10%	9%	43%	79%	186%	↓	44% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.5%	0.5%	0.5%	0.5%	0.5%	↑	0.5% ∅
Kapitaldienstanteil		9.5%	9.7%	9.1%	8.1%	7.6%	→	8.8% ∅
Bruttoverschuldungsanteil		93%	104%	108%	112%	102%	→	104% ∅
Nettovermögensquotient	5)	-12%	-44%	-64%	-67%	-53%	→	-48% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	-218	-852	-1'280	-1'375	-1'117	↓	-968 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		3	3	3	5	6		3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht								
Eigenkapitalquote		56%	52%	49%	48%	49%	↑	51% ∅
Zinsbelastungsquote	6)	2.6%	3.1%	3.4%	3.7%	3.3%	↑	3.2% ∅
Investitionsanteil		19.8%	15.3%	17.0%	15.3%	11.8%	↘	15.8% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)	23	16	59			↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	-1'536	-1'892	-1'878	-1'750	-2'196	*	
Selbstfinanzierungsquotient	9)	6.4%	0.5%	15.6%	18.6%	24.4%	↑	13.5% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) inkl. Schule(n)

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Spezifische Werte

(Franken je Einwohner)

Steuerkraft (kalkulatorisch)		2'096	2'112	2'204	2'247	2'293		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	111	64	332	390	533	286	∅
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-1'065	-700	-773	-496	-286	-664	∅
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	-	-	-	-	-	-	∅
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	-954	-636	-441	-106	247	-378	∅
Eigenkapital Steuerhaushalt		6'051	5'642	5'455	5'413	5'496		
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		816	802	795	792	820		

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Wichtige Änderungen im Umfeld

Steuergesetz

In den Richtlinien der Regierungspolitik 2019 - 2023 setzt sich der Regierungsrat zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Hauptpfeiler dieser Strategie ist die vollständige Umsetzung der Unternehmenssteuerreform (STAF/SV17). Im Steuerbelastungsmonitor 2020 hat sich die mittelstandsfreundliche Besteuerung bestätigt. Während mittlere Einkommen moderat belastet werden, ist die Besteuerung der sehr hohen und niedrigen Einkommen deutlich stärker als in den meisten Kantonen. Unternehmen (juristische Personen) werden im Kanton Zürich vergleichsweise sehr stark mit Steuern belastet. Im 2019 hat der Kanton Zürich einer Reform des Unternehmenssteuerrechts zum Erhalt des Steuersubstrates zugestimmt. Seit dem 1.1.2020 gilt das neue Recht: Bestehende Sonderregelungen (z.B. Holdingprivileg) wurden abgeschafft. An deren Stelle traten Steuerermässigungen auf hohem Eigenkapital, ein Zinsabzug (NID), Patentboxen sowie Abzüge für Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen. Auf den 1.1.2021 ist der erste Schritt der Gewinnsteuersenkung (8 auf 7 %) in Kraft getreten. Der zweite Schritt (7 auf 6 %) wurde vom Regierungsrat aufgrund der unsicheren wirtschaftlichen Lage auf unbestimmte Zeit verschoben.

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Zusatzsteuer auf Vermögen, Begrenzung Beteiligungsabzug) oder die Überprüfung der Liegenschaftsteuerwerte sind im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan nicht berücksichtigt.

Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021 macht der Regierungsrat keinen dringenden Handlungsbedarf aus. Obwohl sich die Schere zwischen ressourcenstarken und ressourcenschwachen Gemeinden geöffnet hat und die Spannweite der Steuerfüsse leicht zugenommen hat, erfüllt der Finanzausgleich die in ihn gesetzten Erwartungen. Die Umsetzung des individuellen Sonderlastenausgleichs dürfte weiterhin kompliziert und für alle Beteiligten unbefriedigend verlaufen. Unter Berücksichtigung der sich abschwächenden Konjunktur erachtet es der Regierungsrat jedoch als nicht angezeigt, dieses Instrument als Auffangnetz für die Gemeinden zu streichen. Beim demografischen Sonderlastenausgleich wird die langfristige Abschaffung erwogen. Auf das Thema Finanzierung der Sozialkosten wird im neuen Bericht nicht mehr detailliert eingegangen. Sowohl das Kinder- und Jugendheimgesetz als auch das Zusatzleistungsgesetz (Erhöhung Beiträge von 50 auf 70 % per 1.1.2022) wurden in der Zwischenzeit geändert. Die Änderungen sorgen dafür, dass die Unterschiede zwischen den Gemeinden abnehmen. Nach Einschätzung des Regierungsrats bestehen die Gründe für die Schaffung eines Soziallastenausgleichs als Bestandteil des Finanzausgleichs nicht mehr. Auch die vom Stimmvolk im Jahr 2020 beschlossene Änderung des Strassengesetzes wird zu einer Entlastung der Gemeinden führen.

Kinder- und Jugendheimgesetz (KJG)

Mit dem vom Parlament verabschiedeten neuen Kinder- und Jugendheimgesetz zahlen die Gemeinden nicht mehr für die Kosten "der ergänzenden Hilfe zur Erziehung"¹ der in ihrer Gemeinde wohnhaften Kinder, sondern die Gesamtkosten werden im Verhältnis von 40 (Kanton) zu 60 (Gemeinden) aufgeteilt. Der 60 % -Anteil der Gemeinden wird im Verhältnis zur Einwohnerzahl solidarisch auf alle Gemeinden aufgeteilt. Obschon sich gegen die entsprechende Verordnung (KJV) Widerstand abzeichnet, wird (noch?) mit einem Inkrafttreten des neuen Gesetzes auf 2022 gerechnet.

Mehrwertausgleichsgesetz (MAG)

Die Vernehmlassung zur Verordnung zum kantonalen Mehrwertausgleichsgesetz hat Ende Januar 2020 geendet. Nach Vorliegen der Verordnung können die Gemeinden individuelle kommunale Regelungen schaffen. Allfällige Zahlungen an die Gemeinden sind frühestens 2021 möglich und werden nur auf Begehren der Gemeinde hin im Finanz- und Aufgabenplan individuell berücksichtigt.

Corona-Pandemie

Die Auswirkungen der im Kampf gegen die Pandemie ergriffenen Massnahmen auf die (weltweite) Volkswirtschaft, den Steuerertrag (inkl. Ressourcenausgleich) und die kommunalen Aufwendungen (Sozialbereich) können derzeit nicht zuverlässig abgeschätzt werden. Die Finanz- und Aufgabenplanung basiert bezüglich makroökonomischer Prognosen auf der jeweils aktuellen Publikation der Konjunkturforschungsstelle ETH (KOF). Aufwandseitig stützen wir auf die Angaben der Gemeinden ab.

¹ sozialpädagogische Familienhilfe, Familienpflege, Heimpflege

Allgemeine Korrekturmassnahmen

Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten (Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung

Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

Entlastung Erfolgsrechnung

Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgetetechniken (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandeskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilungsschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimiertes Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Rating mit competitive bidding etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip i.w.S. umsetzen)
- Mietzinspolitik überprüfen

Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (ab gewisser Investitionssumme nur mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergie, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

Optimierung Land- und Liegenschaftenportfolio (Finanz- und Verwaltungsvermögen)

Formulierung Land- und Liegenschaftenpolitik

Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzins ertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn (Differenz zwischen Buchwert und Verkaufspreis) als Ertrag in der Erfolgsrechnung

Achtung: Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird

Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

Analyse vergangene Jahre 2016 - 2020

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

V

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	2
Primarschulgemeinde	3
Gebührenhaushalte	4
Wasserwerk	5
Abwasserbeseitigung	6
Abfallwirtschaft	7
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	8
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	9

Spezialauswertungen

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung 2020 (Ist und Prognosen)	10
Kennzahlenvergleich mit anderen Gemeinden	11
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	13
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	15
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	16

Detailanalysen

Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	18
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	20
Investitionsrechnung	22
Bilanz	23
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	25
Steuerstatistik	28

Steuerhaushalt		2016	2017	2018	2019	2020	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	700	1'997	890	-417	912		4'082					
Nettoinvestitionen VV		-2'733	-632	-608	-471	-1'965		-6'409					
Veränderung Nettovermögen		-2'033	1'365	282	-888	-1'053		-2'327					
Nettoinvestitionen FV		612	-	-	241	841		1'694					
Haushaltüberschuss/-defizit		-1'421	1'365	282	-646	-212		-633					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		8'897	1'703	8'852	1'870	9'136	1'712	9'554	1'826	9'635	2'069	2.0%	5.0%
Fiskalbereich		48	4'463	31	5'356	-4	4'650	19	4'775	-17	4'984		2.8%
Grundstückgewinnsteuern			510		725		814		384		240		-17.2%
Direkter Finanzausgleich	2)		2'442		2'579		2'489		1'934		2'547		1.1%
Abschreibungen VV		822		1'239		563		836		794			-0.9%
Interne Verrechnungen		268	268	214	214	222	222	105	105	66	66		-29.6%
Finanzaufwand/-ertrag		72	428	72	422	70	428	102	356	90	345		6.0%
Buchgewinne/-verluste		612	782					17			434		-5.3%
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		10'719	10'597	10'408	11'166	9'987	10'315	10'632	9'380	10'567	10'685		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-122		758		327		-1'253		118			-172
Abschreibungen		822		1'239		563		836		794			4'254
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-			-
Selbstfinanzierung	1)	700		1'997		890		-417		912			4'082
Steuerfuss		90%		88%		88%		91%		88%			
Einfacher Staatssteuerertrag		4'360		4'500		4'649		4'624		4'914			3.0%
2) konsolidierter Wert													
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total						
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-649	408	-30	-1'490	-571		-2'332					
Ergebnis aus Finanzierung		527	350	358	237	689		2'160					
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-		-					
Rechnungsergebnis		-122	758	327	-1'253	118		-172					
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total						
Verwaltungsvermögen (VV)		2'733	632	608	471	1'965		6'409					
Finanzvermögen (FV)		-612	-	-	-241	-841		-1'694					
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.			
Finanzvermögen		10'661		14'188		12'049		10'974		10'631		0%	
Verwaltungsvermögen		6'186		5'571		5'616		12'345		13'516		118%	
Fremdkapital			8'511		10'673		8'252		8'556		9'267		9%
Eigenkapital			8'336		9'086		9'414		14'763		14'881		79%
Total		16'847	16'847	19'759	19'759	17'665	17'665	23'319	23'319	24'147	24'147		43%
Nettovermögen/-schuld		2'150		3'515		3'797		2'418		1'365			
Kennzahlen							Periode						
Selbstfinanzierungsanteil		6.8%		18.2%		8.8%		-4.5%		8.6%		↘	7.6% ∅
Selbstfinanzierungsgrad		26%		316%		146%		-89%		46%		↗	64% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.4%		0.5%		0.4%		0.6%		0.5%		↗	0.5% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		967		1'548		1'658		1'053		584		↗	1'162 ∅
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2016	2017	2018	2019	2020	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	592	1'567	973	-218	139	3'052
Nettoinvestitionen VV	-458	-508	-587	-387	-1'009	-2'949
Veränderung Nettovermögen	134	1'059	386	-605	-870	104
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	241	-	241
Haushaltüberschuss/-defizit	134	1'059	386	-364	-870	345

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	5'145	1'490	5'093	1'669	5'200	1'572	5'704	1'697	5'829	1'951	3.2% 7.0%
Fiskalbereich	30	2'184	21	2'632	4	2'266	11	2'254	-12	2'271	1.0%
Grundstückgewinnsteuern		510		725		814		384		240	-17.2%
Direkter Finanzausgleich		1'248		1'318		1'189		923		1'216	-0.7%
Abschreibungen VV	349		800		166		608		569		13.0%
Interne Verrechnungen	243	243	189	189	198	198	87	87	47	47	-33.6% -33.6%
Finanzaufwand/-ertrag	20	355	14	351	18	353	50	306	40	319	19.8% -2.7%
Buchgewinne/-verluste							17			1	
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	5'787	6'030	6'117	6'884	5'584	6'392	6'477	5'650	6'474	6'044	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	243		767		807		-826		-430		560
Abschreibungen	349		800		166		608		569		2'492
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	592		1'567		973		-218		139		3'052
Steuerfuss	43%		42%		42%		42%		39%		
Einfacher Staatssteuerertrag	4'360		4'500		4'649		4'624		4'914		3.0%

2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-93	430	472	-1'066	-709	-966
Ergebnis aus Finanzierung	336	337	335	240	279	1'527
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	243	767	807	-826	-430	560

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	458	508	587	387	1'009	2'949
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-241	-	-241

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		8'364		10'593		9'177		8'477		8'649		3%
Verwaltungsvermögen		2'028		1'728		2'149		7'330		7'769		283%
Fremdkapital			4'953		6'123		4'321		4'714		5'755	16%
Eigenkapital			5'439		6'198		7'005		11'092		10'662	96%
Total		10'392	10'392	12'321	12'321	11'326	11'326	15'807	15'807	16'418	16'418	58%
Nettovermögen/-schuld		3'411		4'470		4'856		3'763		2'893		

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	10.2%	23.4%	15.7%	-3.9%	2.3%	↘ 9.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	129%	308%	166%	-56%	14%	↗ 104% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3) 0.0%	0.1%	0.0%	0.1%	0.1%	↗ 0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	1'534	1'968	2'120	1'639	1'239	↗ 1'700 ø

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Primarschulgemeinde		2016	2017	2018	2019	2020	5-Jahres-Total							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)														
Selbstfinanzierung	1)	108	430	-82	-199	773		1'029						
Nettoinvestitionen VV		-2'275	-124	-21	-84	-957		-3'460						
Veränderung Nettovermögen		-2'167	306	-104	-282	-184		-2'431						
Nettoinvestitionen FV		612	-	-	-	841		1'453						
Haushaltüberschuss/-defizit		-1'555	306	-104	-282	657		-978						
1) ohne FK-Fonds														
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.				
Aufwendungen und Erträge		3'752	214	3'759	200	3'936	140	3'850	130	3'805	118	0.4%	-13.7%	
Fiskalbereich		18	2'280	10	2'725	-8	2'384	7	2'521	-5	2'713		4.5%	
Direkter Finanzausgleich			1'194		1'261		1'300		1'011		1'331		2.8%	
Abschreibungen VV		473		439		397		227		225			-17.0%	
Interne Verrechnungen		25	25	25	25	25	25	18	18	18	18		-7.4%	-7.4%
Finanzaufwand/-ertrag		52	73	58	71	53	75	53	50	50	26		-1.0%	-22.4%
Buchgewinne/-verluste		612	782								433			
EK-Fonds, Aufwertungen VV														
Ao Aufwand/Ertrag														
Total		4'932	4'567	4'291	4'282	4'403	3'923	4'156	3'729	4'093	4'641		5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-365		-9		-480		-426		548			-732	
Abschreibungen		473		439		397		227		225			1'762	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-			-	
Selbstfinanzierung		1)	108	430	-82	-199	-199	773	773	773	773		1'029	
Steuerfuss			47%	46%		46%		49%		49%				
Einfacher Staatssteuerertrag			4'357	4'496		4'644		4'619		4'909			3.0%	
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto														
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total				
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-556	-22	-502	-424	-424		138				-1'366		
Ergebnis aus Finanzierung		191	13	23	-3	-3		410				634		
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-		-				-		
Rechnungsergebnis		-365	-9	-480	-426	-426		548				-732		
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total				
Verwaltungsvermögen (VV)		2'275	124	21	84	84		957				3'460		
Finanzvermögen (FV)		-612	-	-	-	-		-841				-1'453		
Bilanz (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen			2'297		3'595		2'872		2'497		1'983			-14%
Verwaltungsvermögen			4'158		3'843		3'467		5'015		5'747			38%
Fremdkapital				3'558		4'550		3'930		3'842		3'511		-1%
Eigenkapital				2'897		2'888		2'409		3'671		4'218		46%
Total			6'455	6'455	7'438	7'438	6'339	6'339	7'513	7'513	7'730	7'730		20%
Nettovermögen/-schuld			-1'261		-955		-1'058		-1'345		-1'529			
Kennzahlen													Periode	
Selbstfinanzierungsanteil			2.4%		10.1%		-2.1%		-5.4%		16.7%		↓	4.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad			5%		347%		-388%		-238%		81%		↓	30% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		3)	0.9%		1.2%		1.1%		1.3%		1.0%		→	1.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)			-567		-421		-462		-586		-655		↘	-538 ø
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition														

Gebührenhaushalte		2016	2017	2018	2019	2020	5-Jahres-Total	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								
Selbstfinanzierung		75	855	135	208	111		1'384
Nettoinvestitionen VV		-297	-382	125	-171	-420		-1'144
Haushaltüberschuss/-defizit		-222	473	259	37	-308		240

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge		873	947	773	1'629	837	968	865	1'066	926	1'034	1.5%	2.2%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR													
Zinsaufwand/-ertrag		6	8	8	7	11	15	13	19	8	12	6.8%	11.0%
Abschreibungen VV		171		126		131		100		110			-10.4%
Veränderung Spezialfinanzierung		51	147	729		17	14	108		28	27		
Total		1'101	1'101	1'636	1'636	997	997	1'086	1'086	1'072	1'072	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		0		-		-		-		-		0	
Abschreibungen/Aufwertungen		171		126		131		100		110		639	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-96		729		3		108		1		745	
Selbstfinanzierung		75		855		135		208		111		1'384	

Eckwerte		5 Jahre					
Kostendeckungsgrad		91%	180%	100%	111%	100%	115%
Eigenfinanzierungsgrad		88%	100%	100%	100%	100%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		386	89	548	166	465	590	409	238	647	227		
Nettoinvestitionen VV		297		382		-125		171		420		1'144	

Bilanz (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)			768		1'088		1'125		1'354		1'664		117%	
Fremdkapital		1)		92		-381		-640		-677		-369	-501%	
Spezialfinanzierung				676		1'469		1'765		2'032		2'033	201%	
Total			768	768	1'088	1'088	1'125	1'125	1'354	1'354	1'664	1'664	117%	
Nettovermögen/-schuld			-92		381		640		677		369			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode						
Selbstfinanzierungsanteil		7.9%	52.3%	13.7%	19.1%	10.6%	↑	20.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		25%	224%	-108%	122%	27%	↑	121% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-0.1%	0.1%	-0.4%	-0.6%	-0.3%	↑	-0.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-41	168	280	295	158	↑	172 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Wasserwerk	2016	2017	2018	2019	2020	5-Jahres-Total
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						
Selbstfinanzierung	64	453	143	153	91	904
Nettoinvestitionen VV	-254	-475	-168	-207	-235	-1'339
Haushaltüberschuss/-defizit	-190	-22	-25	-54	-144	-434

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge	207	63	222	109	215	87	215	37	287	15	8.6% -30.4%
Gebührenertrag		213		573		278		339		368	14.6%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	6	1	7	0	11	4	14	7	8	4	5.2% 32.3%
Abschreibungen VV	145		126		131		59		63		-18.7%
Veränderung Spezialfinanzierung		81	327		12		95		28		
Total	358	358	682	682	369	369	382	382	386	386	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	145		126		131		59		63		524
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-81		327		12		95		28		380
Selbstfinanzierung	64		453		143		153		91		904

Eckwerte	5 Jahre					
Kostendeckungsgrad	77%	192%	103%	133%	108%	122%
Eigenfinanzierungsgrad	5%	34%	34%	48%	45%	
Zinssatz interne Verzinsung	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	0.50%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	5-Jahres-Total								
Investitionen VV	292	38	547	72	465	297	321	114	329	95	
Nettoinvestitionen VV	254		475		168		207		235		1'339

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		739		1'088		1'125		1'545		1'717		132%
Fremdkapital	1)		699		721		746		800		944	35%
Spezialfinanzierung			40		367		379		745		773	1833%
Total		739	739	1'088	1'088	1'125	1'125	1'545	1'545	1'717	1'717	132%
Nettovermögen/-schuld		-699		-721		-746		-800		-944		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen	Periode					
Selbstfinanzierungsanteil	23.1%	66.4%	38.8%	40.1%	23.6%	↑ 38.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad	25%	95%	85%	74%	39%	↘ 68% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2) 1.8%	1.0%	2.0%	2.0%	1.0%	→ 1.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-314	-317	-326	-348	-404	→ -342 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abwasserbeseitigung	2016	2017	2018	2019	2020	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	74	396	6	27	19	521
Nettoinvestitionen VV	-43	93	293	36	-185	194
Haushaltüberschuss/-defizit	31	489	299	63	-166	716

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge	133		131		146		151	15	141	4	1.5%
Beitrag Kläranlage	257		202		252		258		239		-1.8%
Gebührenertrag		459		723		394		408		387	-4.2%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	0	5	0	6		10	-3	11		7	>-50% 7.6%
Abschreibungen VV	23						23		28		5.1%
Veränderung Spezialfinanzierung	51		396		6		4			9	
Total	464	464	729	729	404	404	434	434	408	408	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	23		-		-		23		28		74
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	51		396		6		4		-9		447
Selbstfinanzierung	74		396		6		27		19		521

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	112%	219%	101%	101%	98%	123%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	0.50%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	94	51	1	94	-	293	88	124	317	132	
Nettoinvestitionen VV	43		-93		-293		-36		185		-194

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		29		-		-		-314		-158		-643%
Fremdkapital	1)		-544		-1'033		-1'332		-1'395		-1'229	126%
Spezialfinanzierung			573		1'033		1'332		1'081		1'071	87%
Total		29	29	-	-	-	-	-314	-314	-158	-158	-643%
Nettovermögen/-schuld		544		1'033		1'332		1'395		1'229		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	15.9%	54.3%	1.4%	6.2%	4.7%	↗ 16.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	172%	-426%	-2%	-75%	10%	↗ -268% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2) -1.1%	-0.7%	-2.6%	-3.1%	-1.8%	↗ -1.8% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	245	455	582	608	526	↗ 483 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abfallwirtschaft**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2016	2017	2018	2019	2020	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-63	6	-14	27	2	-42
Nettoinvestitionen VV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	-63	6	-14	27	2	-42

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	276	17	219	15	224	18	241	17	259	8	-1.5% -17.7%
Gebührenertrag		195		209		191		251		253	6.7%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	0	1		1		1	2		1	1	>50% -5.6%
Abschreibungen VV	3					19			19		>50%
Veränderung Spezialfinanzierung		66		6		14				17	
Total	279	279	225	225	224	224	270	270	279	279	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	0		-		-		-		-		0
Abschreibungen/Aufwertungen	3		-		-		19		19		41
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-66		6		-14		9		-17		-83
Selbstfinanzierung	-63		6		-14		27		2		-42

Eckwerte

	2016	2017	2018	2019	2020	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	76%	103%	94%	103%	94%	93%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	1.01%	1.00%	1.00%	1.00%	0.50%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	5-Jahres-Total								
Investitionen VV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	-		-		-		-		-		-

Bilanz (1'000 Fr.)

	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		-		-		-		123		105		
Fremdkapital	1)		-63		-69		-55		-82		-84	33%
Spezialfinanzierung			63		69		55		206		188	199%
Total		-	-	-	-	-	-	123	123	105	105	
Nettovermögen/-schuld			63		69		55		82		84	

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2016	2017	2018	2019	2020	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-29.4%	2.7%	-6.8%	10.2%	0.6%	↓ -4.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑ k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2) -0.6%	-0.3%	-0.3%	-0.2%	-0.2%	↑ -0.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	28	30	24	36	36	↑ 31 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gesamthaushalt		2016	2017	2018	2019	2020	5-Jahres-Total
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							
Selbstfinanzierung	1)	775	2'852	1'025	-209	1'023	5'466
Nettoinvestitionen VV		-3'030	-1'014	-483	-641	-2'385	-7'553
Veränderung Nettovermögen		-2'255	1'838	542	-850	-1'362	-2'088
Nettoinvestitionen FV		612	-	-	241	841	1'694
Haushaltüberschuss/-defizit		-1'643	1'838	542	-609	-521	-393

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		9'818	10'065	9'656	12'159	9'969	10'632	10'438	9'985	10'543	10'874	1.8%	2.0%
Abschreibungen VV		993		1'365		694		936		904		-2.3%	
Interne Verrechnungen		268	268	214	214	222	222	105	105	66	66	-29.6%	-29.6%
Finanzaufwand/-ertrag		78	436	80	429	81	443	115	375	99	357	6.0%	-4.9%
Buchgewinne/-verluste		612	782					17			434		
EK-Fonds, Aufwertungen VV		51	147	729		17	14	108		28	27		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		11'820	11'698	12'044	12'802	10'984	11'311	11'718	10'466	11'640	11'757		
Rechnungsergebnis		-122		758		327		-1'253		118			-172
Abschreibungen		993		1'365		694		936		904			4'893
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-96		729		3		108		1			745
Selbstfinanzierung	1)	775		2'852		1'025		-209		1'023			5'466

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-650	409	-34	-1'496	-575	-2'346
Ergebnis aus Finanzierung		528	349	361	243	692	2'174
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis		-122	758	327	-1'253	118	-172

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)		3'030	1'014	483	641	2'385	7'553
Finanzvermögen (FV)		-612	-	-	-241	-841	-1'694

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		235	2'474	337	-789	1'607	3'864
Geldfluss aus Investitionen		-2'248	-1'014	-483	-417	-982	-5'144
Geldfluss aus Finanzierungen		1'647	1'115	-1'119	209	-185	1'667
Veränderung flüssige Mittel		-366	2'575	-1'265	-997	440	387

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		10'661		14'188		12'049		10'974		10'631		0%
<i>davon Liquidität, KK + Anlagen</i>		1'855		4'444		3'175		2'763		3'294		78%
Verwaltungsvermögen		6'954		6'659		6'741		13'699		15'180		118%
Fremdkapital			8'603		10'292		7'611		7'879		8'898	3%
<i>davon Fremdvverschuldung + ext. KK</i>			4'835		5'963		4'840		5'148		5'055	5%
Eigenkapital			9'012		10'555		11'179		16'795		16'914	88%
Total		17'615	17'615	20'847	20'847	18'790	18'790	24'674	24'674	25'811	25'811	47%
Nettovermögen/-schuld		2'058		3'896		4'437		3'096		1'734		

Kennzahlen		Periode					
Gesamtsteuerfuss	2)	112%	112%	112%	113%	110%	
Selbstfinanzierungsanteil		6.9%	22.7%	9.3%	-2.0%	8.8%	↘ 9.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad		26%	281%	212%	-33%	43%	↗ 72% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.3%	0.4%	0.4%	0.5%	0.4%	↗ 0.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		925	1'716	1'938	1'348	743	↗ 1'334 ø

2) inkl. Schule(n)

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Polit. Gemeinde	2016	2017	2018	2019	2020	5-Jahres-Total
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						
Selbstfinanzierung	1) 667	2'422	1'107	-10	250	4'436
Nettoinvestitionen VV	-755	-890	-462	-558	-1'428	-4'093
Veränderung Nettovermögen	-88	1'532	645	-568	-1'178	343
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	241	-	241
Haushaltüberschuss/-defizit	-88	1'532	645	-327	-1'178	585

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	6'048	6'378	5'887	7'973	6'040	6'809	6'580	6'324	6'743	6'711			2.8% 1.3%
Abschreibungen VV	520		926		297		708		679				6.9%
Interne Verrechnungen	243	243	189	189	198	198	87	87	47	47			-33.6% -33.6%
Finanzaufwand/-ertrag	26	363	22	358	29	367	79	325	49	331			16.9% -2.3%
EK-Fonds, Aufwertungen VV	51	147	729		17	14	108		28	27			
Ao Aufwand/Ertrag													
Total	6'888	7'131	7'753	8'520	6'581	7'388	7'563	6'736	7'546	7'116			5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	243		767		807		-826		-430				561
Abschreibungen	520		926		297		708		679				3'131
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-96		729		3		108		1				745
Selbstfinanzierung	1) 667		2'422		1'107		-10		250				4'436
Steuerfuss	43%		42%		42%		42%		39%				

Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-94	431	468	-1'073	-713	-980
Ergebnis aus Finanzierung	337	336	339	246	283	1'541
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	243	767	807	-826	-430	561

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	755	890	462	558	1'428	4'093
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-241	-	-241

Bilanz (1'000 Fr.)	N		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	8'364		10'593		9'177		8'477		8'649						3%
Verwaltungsvermögen	2'796		2'816		3'274		8'684		9'433						237%
Fremdkapital		5'045		5'742		3'681		4'037		5'386					7%
Eigenkapital		6'115		7'667		8'770		13'124		12'695					108%
Total	11'160	11'160	13'409	13'409	12'451	12'451	17'161	17'161	18'082	18'082					62%
Nettovermögen/-schuld	3'319		4'851		5'496		4'440		3'262						

Kennzahlen	Periode					Veränderung
	2016	2017	2018	2019	2020	
Selbstfinanzierungsanteil	9.9%	29.1%	15.4%	-0.2%	3.6%	→ 11.6% 0
Selbstfinanzierungsgrad	88%	272%	240%	-2%	18%	↗ 108% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2) 0.0%	0.1%	0.0%	0.0%	0.0%	↑ 0.0% 0
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	1'492	2'136	2'400	1'934	1'397	↗ 1'872 0

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Haushaltsaldo 2020**Gesamthaushalt**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Selbstfinanzierung	1'023	881	363	438	381	156
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-2'385	-3'092	-3'692	-1'021	-1'339	-1'585
Veränderung Nettovermögen	-1'362	-2'211	-3'329	-583	-957	-1'429
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	841	891	-	360	386	-
Haushaltüberschuss/-defizit	-521	-1'320	-3'329	-223	-571	-1'429

Geldflussrechnung 2020**Gesamthaushalt****I. Betriebliche Tätigkeit**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Nettokosten Gemeinde	-3'782	-3'829	-3'789	-1'620	-1'658	-1'626
Nettokosten Schule	-3'569	-3'545	-3'545	-1'529	-1'535	-1'522
Nettokosten Finanzen und Steuern	-800	-672	-664	-343	-291	-285
Total Aufwand (netto)	-8'151	-8'046	-7'999	-3'491	-3'483	-3'433
Direkte Gemeindesteuern	5'001	4'638	4'638	2'142	2'008	1'991
Grundstückgewinnsteuer	240	300	300	103	130	129
Direkter Finanzausgleich	2'547	2'547	2'547	1'091	1'103	1'093
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen	480	570	56	205	247	24
Total Ertrag (netto)	8'268	8'055	7'541	3'541	3'487	3'236
Ergebnis Erfolgsrechnung	118	9	-458	50	4	-196
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	904	957	911	387	414	391
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1)	1	-84	-90	0	-36
Selbstfinanzierung	1'023	882	363	438	382	156
Überträge in Investitionsbereich	-434	-559	-	-186	-242	-
Veränderung Übriges Finanzvermögen	2)	83	-	-	36	-
Veränderung Übriges Fremdkapital	935	-	-	400	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	1'607	323	363	688	140	156
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)	-2'385	-3'092	-3'692	-1'021	-1'339	-1'585
Finanzvermögen (FV)	841	891	-	360	386	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	434	559	-	186	242	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3)	128	-	-	55	-
Geldfluss aus Investitionen	-982	-1'642	-3'692	-421	-711	-1'585
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	4)	-100	1'500	3'500	-43	649
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	-85	-	-	-37	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4)	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	-185	1'500	3'500	-79	649	1'502
Veränderung Flüssige Mittel	440	181	171	188	78	74
1) inkl. Spezialfinanzierungen						
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen						
3) TA, TP, Rückstellungen etc.						
4) inkl. kurzfristiger Bereich						
Einwohner	2'335	2'310	2'330			

Vergleich Einzelabschlüsse mit anderen ähnlich strukturierten Gemeinden
Rechnungsabschluss 2020

	Typ	SFA	SFG	ZBA	KAP	INV	NV	BVA	KRIT	EINW	STKR	STF
<u>Eigene Gemeinde</u>												
Stadel	1	3.6%	18%	0.0%	9.7%	22.0%	1'397	71%	3	2'335	2'384	39%
Stadel	4	16.7%	81%	1.0%	5.9%	19.9%	-655	68%	6	2'335	2'384	49%
Stadel, Ba, Ne, We	5X	9.7%	807%	0.3%	9.8%	1.3%	629	35%	5	2'335	2'384	22%
Stadel	3X	8.9%	52%	0.3%	7.1%	16.0%	1'372	54%	4	2'335	2'384	110%
<u>Ähnliche Einwohnerzahl</u>												
Andelfingen	1	16.8%	115%	0.8%	11.6%	23.6%	1'500	96%	6	2'227	3'630	47%
Andelfingen, Kl	4X	5.3%	271%	0.0%	2.6%	6.0%	109	35%	5	2'227	3'216	45%
Andelfingen, Ad, He, Hu, Kl	5X	2.4%	9%	-0.1%	7.9%	24.4%	373	13%	3	4'332	3'630	20%
Andelfingen	3X	11.8%	85%	0.5%	8.5%	20.1%	2'336	65%	6	2'227	3'630	112%
Freienstein-Teufen	1	9.4%	50%	0.1%	7.0%	19.4%	2'207	56%	3	2'398	2'589	34%
Rorbas/Freienstein-Teufen	6X	0.1%	2%	0.0%	2.7%	5.2%	2'533	12%	3	2'398	2'188	65%
Freienstein-Teufen	3X	5.1%	40%	0.0%	4.5%	11.9%	4'740	32%	3	2'398	2'589	99%
Henggart	2	18.3%	-696%	0.0%	6.4%	5.0%	4'751	27%	6	2'294	2'561	80%
Andelfingen, Ad, He, Hu, Kl	5X	2.4%	9%	-0.1%	7.9%	24.4%	373	13%	3	2'294	2'561	20%
Henggart	3X	16.1%	1069%	0.0%	6.3%	8.3%	5'124	24%	6	2'294	2'561	100%
Knonau	2	9.9%	90%	0.0%	7.2%	20.4%	1'932	23%	5	2'368	2'672	91%
Mettmenstetten, Kn, Ma	5X	11.7%	165%	-0.1%	4.5%	7.6%	767	14%	6	2'368	3'016	21%
Knonau	3X	10.2%	97%	-0.1%	6.4%	18.3%	2'699	20%	6	2'368	2'672	112%
<u>Ähnliche Steuerkraft</u>												
Dachsen	1	4.4%	11%	0.2%	10.3%	30.3%	2'397	102%	3	1'912	2'503	39%
Dachsen	4	15.9%	19%	0.3%	7.8%	51.0%	-1'224	113%	5	1'912	2'503	47%
Laufen-Uh. Da, Fl	5X	8.9%	>1'000%	0.8%	7.0%	4.7%	104	75%	5	1'912	2'503	23%
Dachsen	3X	9.1%	18%	0.3%	7.7%	32.9%	1'277	88%	3	1'912	2'503	109%
Embrach	2	17.0%	351%	0.2%	5.0%	6.9%	946	75%	6	9'600	2'371	98%
Embrach, Lu, Ob	5X	12.9%	>1'000%	0.1%	6.8%	0.9%	170	41%	6	9'600	2'530	20%
Embrach	3X	15.9%	361%	0.1%	5.0%	6.0%	1'116	68%	6	9'600	2'371	118%
Hochfelden	1	13.0%	152%	-0.1%	2.8%	12.0%	5'066	114%	6	2'019	2'379	44%
Hochfelden	4	4.9%	>1'000%	0.6%	6.3%	0.3%	-959	120%	4	2'019	2'379	54%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	11.7%	175%	0.1%	6.8%	7.0%	314	42%	6	2'019	2'928	18%
Hochfelden	3X	9.8%	186%	0.1%	4.0%	6.3%	4'421	93%	5	2'019	2'379	116%
Rafz	3	9.3%	98%	-0.1%	7.5%	11.2%	1'933	39%	5	4'624	2'493	113%
<u>Andere Bezirksgemeinden</u>												
Buchs	2	7.7%	46%	-0.1%	4.0%	16.8%	3'678	61%	3	6'554	2'355	88%
Regensdorf, Bu, Dä	5X	21.5%	>1'000%	-0.1%	8.1%	6.2%	-171	54%	6	6'554	2'820	22%
Buchs	3X	9.8%	68%	-0.1%	4.4%	15.0%	3'507	57%	4	6'554	2'355	110%
Dänikon	1	5.7%	23%	0.7%	10.6%	22.1%	4'070	165%	2	1'847	2'535	39%
Dänikon, Hüttikon	4X	8.1%	208%	0.1%	7.4%	4.1%	219	65%	5	1'847	2'649	59%
Schule unteres Furttal	5X	7.8%	202%	0.9%	8.7%	4.0%	-497	141%	4	2'794	3'207	22%
Dänikon	3X	6.9%	52%	0.3%	7.9%	12.0%	3'537	111%	3	1'847	2'535	120%
Niederglatt	1	11.7%	45%	0.0%	5.9%	25.1%	2'832	53%	5	4'937	2'383	38%
Niederglatt	4	4.7%	65%	0.0%	7.5%	7.0%	1'274	27%	3	4'937	2'383	44%
Niederhasli, Niederglatt	5X	21.1%	320%	0.3%	6.0%	7.7%	612	80%	6	4'937	2'313	25%
Niederglatt	3X	11.3%	63%	0.0%	5.5%	16.3%	4'719	44%	5	4'937	2'383	107%
Oberglatt	2	13.2%	343%	0.0%	5.5%	6.9%	4'761	48%	6	7'361	2'446	102%
Rümlang, Oberglatt	5X	15.5%	56%	-0.2%	-0.1%	25.7%	-5	77%	5	5'542	3'194	20%
Niederhasli, Niederglatt	5X	21.1%	320%	0.3%	6.0%	7.7%	612	80%	6	1'819	2'313	25%
Oberglatt	3X	13.6%	217%	0.0%	4.8%	8.8%	4'909	50%	6	7'361	2'446	127%
Steinmaur	2	14.2%	38%	0.2%	6.1%	33.6%	-389	73%	5	3'583	2'422	93%
Dielsdorf, Re, St	5X	6.3%	178%	-0.1%	4.8%	3.8%	96	10%	5	3'583	8'286	21%
Steinmaur	3X	13.1%	40%	0.1%	5.7%	29.6%	-293	63%	5	3'583	2'422	114%
Weiach	2	17.4%	-665%	0.1%	1.9%	5.0%	9'662	87%	6	1'987	2'571	67%
Stadel, Ba, Ne, We	5X	9.7%	807%	0.3%	9.8%	1.3%	629	35%	5	1'987	2'571	22%
Weiach	3X	15.1%	-794%	0.1%	2.6%	3.7%	10'291	67%	6	1'987	2'571	89%

Legende

Gemeindetyp: 1 = Polit. Gemeinde, 2 = Polit. und Primarschulgemeinde, 3 = Polit., Primar- und Sekundarschulgemeinde (Einheitsgemeinde), 4 = Primarschulgemeinde, 5 = Sekundarschulgemeinde, 6 = Primar- und Sekundarschulgemeinde (Vereinigte Schulgemeinde), x = berechneter, konsolidierter Wert (einwohnermässige Konsolidierung)

Kennzahlen: SFA = Selbstfinanzierungsanteil, SFG = Selbstfinanzierungsgrad, ZBA = Zinsbelastungsanteil, KAP = Kapitaldienstanteil, INV = Investitionsanteil, NV = Nettovermögen/-schuld, BVA = Bruttoverschuldungsanteil, KRIT = Note für kritische Kennzahlen, EINW = Einwohnerzahl per 31.12.2020, STKR = Relative Steuerkraft 2020 (Franken je Einwohner), STF = Steuerfuss 2020, k.A. = keine Angabe erhältlich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2016	2017	2018	2019	2020	% p.a.
1) Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	90	76	88	97	77	-3.8%
- Allgemeine Dienste	273	270	291	284	289	1.4%
- Übriges	-11	-16	-22	-15	-21	18.6%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	13	14	18	19	24	17.8%
- Allgemeines Rechtswesen	102	76	85	87	94	-2.0%
- Feuerwehr	48	48	43	42	43	-2.7%
- Übriges	22	29	25	21	25	2.8%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	2) 11'753	12'143	18'914	17'981	18'403	11.9%
- Primarschule (je Schüler)	2) 22'493	21'529	21'294	21'720	21'661	-0.9%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	16	11	13	16	13	-4.6%
- Sport und Freizeit	2	7	3	12	23	79.2%
- Übriges	20	20	19	14	14	-8.0%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	248	166	148	166	145	-12.6%
- Pflegefinanzierung Spitex	65	82	68	70	76	4.1%
- Übriges	12	13	16	10	12	-0.6%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	223	214	220	211	212	-1.2%
- Familie und Jugend	93	82	113	220	118	6.2%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	48	70	48	41	145	31.7%
- Fürsorge, Übriges	87	61	69	69	70	-5.2%
- Übriges	16	3	27	43	14	-3.5%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	163	196	192	201	201	5.5%
- Übriges	56	71	74	95	93	13.4%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	161	300	161	167	165	0.7%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	209	321	176	189	175	-4.4%
- Abfallwirtschaft (brutto)	125	99	98	117	119	-1.2%
- Übriges	74	64	81	65	58	-6.0%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	-9	-26	-12	18	16	k.A.
- Übriges	-85	-89	-89	-91	-121	9.3%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-22	-10	-14	-9	2	k.A.
- Liegenschaften des Finanzvermögens	12	6	6	15	0	-55.9%
- Planmässige Abschreibungen VV	370	546	246	364	340	-2.1%
- Übriges						k.A.
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'565	1'439	1'515	1'697	1'620	0.9%
Nettokosten Kindergarten	2) 206	230	355	376	378	16.4%
Nettokosten Primarschule	2) 1'335	1'280	1'246	1'192	1'150	-3.7%
Total Kosten Schule(n)	1'541	1'510	1'601	1'568	1'529	-0.2%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'107	2'949	3'117	3'265	3'148	0.3%
Nettokosten Finanzen und Steuern	359	542	238	370	343	-1.2%
Gesamttotal Steuerhaushalt	3'466	3'491	3'355	3'635	3'491	0.2%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	495	720	435	473	459	-1.9%
Total Kosten	3'961	4'211	3'790	4'108	3'950	-0.1%
1) Detailvergleichbarkeit zwischen HRM1 bis 2015, ab 2016 und HRM2 teilweise eingeschränkt						
2) ab 2018 neue Kostenzuweisung, Kiga ist an allen Kosten beteiligt (Einfluss ~+40% Kiga, ~-5% PS bzw. SEK)						
3) unter HRM1 ab 2016 und HRM2 abgegrenzt						
Bezugsgrößen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	2'224	2'271	2'290	2'296	2'335	1.2%
Kindergartenschüler	39	43	43	48	48	5.3%
Primarschüler	132	135	134	126	124	-1.6%
Gesamtschülerzahl	171	178	177	174	172	0.1%
Makroökonomische Eckwerte						Mittelwert
Teuerung	-0.4%	0.5%	0.9%	0.4%	-0.7%	0.1%
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.4%	1.8%	3.0%	1.1%	-2.6%	0.9%
Summe (nominelles Wachstum)	1.0%	2.3%	3.9%	1.5%	-3.3%	1.1%

Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2020 Stadel	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median	
									Fr./Einw.	in %
Nettokosten Gemeinde ohne Finanzen und Steuern	1'963	1'807	331	17	876	2'782	160	1'620	-188	-10
Kosten Kindergarten	329	333	52	16	210	486	159	378	46	14
Kosten Primarschule	1'146	1'186	165	14	828	1'793	159	1'150	-36	-3
Kosten Sekundarschule	543	586	109	20	325	1'086	160	718	132	23
Kosten Schule(n)	2'018	2'106	269	13	649	3'146	160	2'247	140	7
Steuerhaushalt ohne F+S	3'982	3'978	365	9	2'674	5'053	160	3'866	-112	-3
Finanzen und Steuern	284	220	263	93	-675	2'657	160	343	122	55
Steuerhaushalt gesamthaft	4'265	4'150	458	11	2'823	6'651	160	4'209	59	1
Bruttokosten Gebührenhaushalte	631	480	357	57	159	2'339	159	459	-21	-4
Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte	4'896	4'666	614	13	3'336	7'132	160	4'668	2	0

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der Mittelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl. Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2020	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl Gden.	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median		Abweichung in Franken
									Fr./Einw.	in %	
Stadel											
Allgemeine Verwaltung	389							345			
- Exekutive	46	59	43	93	-7	281	160	77	18	30	41'992
- Allgemeine Dienste	297	305	121	41	104	799	160	289	-15	-5	-35'848
- Übriges	46	53	51	111	-190	240	160	-21	-74	-141	-172'765
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	178							185			
- Öffentliche Sicherheit	44	23	21	48	3	96	160	24	1	3	1'830
- Allgemeines Rechtswesen	75	81	31	41	-3	196	160	94	12	15	28'922
- Feuerwehr	38	42	16	42	9	101	160	43	1	2	2'113
- Übriges	21	20	9	45	-26	58	160	25	5	24	11'051
Kultur, Sport und Freizeit	129							51			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	37	31	19	52	3	97	160	13	-18	-58	-42'793
- Sport und Freizeit	82	43	52	64	-1	285	160	23	-20	-46	-45'852
- Übriges	10	12	12	113	0	63	147	14	3	24	6'507
Gesundheit	356							233			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	231	204	76	33	24	380	159	145	-59	-29	-138'541
- Pflegefinanzierung Spitex	112	103	56	50	12	463	156	76	-27	-26	-63'734
- Übriges	12	20	75	620	-772	185	160	12	-9	-42	-19'898
Soziale Sicherheit	736							558			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	267	205	91	34	27	465	160	212	6	3	14'926
- Familie und Jugend	119	102	42	35	11	263	160	118	16	16	37'422
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	196	125	97	49	-63	460	160	145	19	15	44'587
- Fürsorge, Übriges	97	72	47	48	-15	242	159	70	-1	-2	-3'142
- Übriges	59	44	47	81	-402	143	160	14	-30	-69	-70'710
Verkehr	220							294			
- Gemeindestrassen	115	120	54	47	10	279	160	201	81	67	189'251 !!
- Übriges	106	90	26	25	47	242	160	93	3	3	7'140
Umweltschutz und Raumordnung	63							58			
- Übriges	63	60	29	46	21	179	160	58	-3	-4	-6'164
Volkswirtschaft	-107							-104			
- Forstwirtschaft	10	10	33	349	-88	235	160	16	7	70	15'525
- Übriges	-117	-115	55	-47	-555	13	160	-121	-6	5	-14'144
Bildung											
- Kindergarten (je Schüler)	15'390	15'347	2'139	14	7'434	20'472	145	18'403	3'055	20	146'663 !!
- Primarschule (je Schüler)	19'170	19'126	2'790	15	12'799	39'004	145	21'661	2'535	13	314'323 !!
- Sekundarschule (je Schüler)	24'446	23'877	4'261	17	19'521	42'264	100				
Finanzen und Steuern	284							343			
- Zinsen	-22	-11	35	-154	-253	35	160	2	12	-119	29'183
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-33	-22	82	-253	-708	89	159	0	23	-102	53'206 !
- Planmässige Abschreibungen VV	339	271	241	71	13	2'668	160	340	69	25	160'633 !!
Gebührenhaushalte	631							459			
- Wasserwerk (brutto)	130	176	69	53	24	427	138	165	-11	-6	-24'691
- Abwasserbeseitigung (brutto)	205	181	111	54	0	1'054	159	175	-6	-4	-15'175
- Abfallwirtschaft (brutto)	97	98	26	27	38	171	159	119	22	22	50'893 !
- Netzwerke (brutto)	7	86	28	414	30	138	14				
- Elektrizitätswerk (brutto)	114	825	201	176	416	1'239	13				
- Gasversorgung (brutto)	69	379	182	264	184	735	10				
- Fernwärme (brutto)	9	131	81	879	12	396	22				
Einwohnerzahl	6'357	4'517	6'503	102	383	35'295	160	2'335			
Kindergartenschüler	150	114	136	91	12	763	145	48			
Primarschüler	420	318	370	88	24	2'165	145	124			
Sekundarschüler	227	172	164	72	21	794	100				

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2020 Stadel	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	Eigene Gemeinde	Differenz zu Median	
									absolut	in %
Versorgungsbetriebe										
Wasser							85			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	132	126	56	42%	21	418		146	19	15%
Kostendeckungsgrad	125%	120%	36%	29%	58%	260%		108%	-12%	-10%
Kapitalkostenintensität	18%	15%	21%	116%	-101%	74%		20%	5%	32%
Elektrizität							9			
Kostendeckungsgrad	81%	103%	44%	54%	0%	115%				
Kapitalkostenintensität	11%	9%	12%	104%	0%	35%				
Gas							5			
Kostendeckungsgrad	118%	112%	18%	15%	101%	151%				
Kapitalkostenintensität	2%	1%	2%	98%	1%	7%				
Fernwärme							10			
Kostendeckungsgrad	109%	102%	52%	48%	0%	192%				
Kapitalkostenintensität	18%	14%	15%	84%	0%	47%				
Netzwerke							11			
Kostendeckungsgrad	85%	99%	36%	42%	0%	123%				
Kapitalkostenintensität	24%	15%	22%	92%	2%	65%				
Entsorgungsbetriebe										
Abwasser							97			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	129	137	95	73%	-582	362		170	33	24%
Kostendeckungsgrad	118%	112%	43%	37%	-14%	304%		98%	-14%	-13%
Kapitalkostenintensität	-24%	14%	407%	-1678%	-4009%	125%		5%	-9%	-62%
Abfallwirtschaft							97			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	85	87	24	28%	16	150		116	28	33%
Kostendeckungsgrad	99%	99%	18%	18%	65%	223%		94%	-5%	-5%
Kapitalkostenintensität	1%	0%	3%	262%	-5%	23%		7%	6%	1514%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge

Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kosten-/Aufwandvergleich 2020

Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplankunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2021 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2020) einbezogenen 160 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 383 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit über 35'000 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sind **sämtliche Einwohner des Kantons im Kostenvergleich** berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinwesen im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2020 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektoriert/konsolidiert)¹. Die Sektorisierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorisierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächendeckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schüler und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

1. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Schüler** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur Schülerzahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen sind nicht enthalten.
2. Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt. (Bei negativen Werten ist der Vermögensertrag höher als die Abschreibungen.)
3. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt.

¹ Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder Schüler) multiplizierten Abweichung ergibt die „Gesamt-Mehrkosten“ bzw. die „Gesamt-Minderkosten“ gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Die für jede Gemeinde individuell erstellte Auswertung zeigt die Gegenüberstellung zwischen Datenbank und eigener Gemeinde.

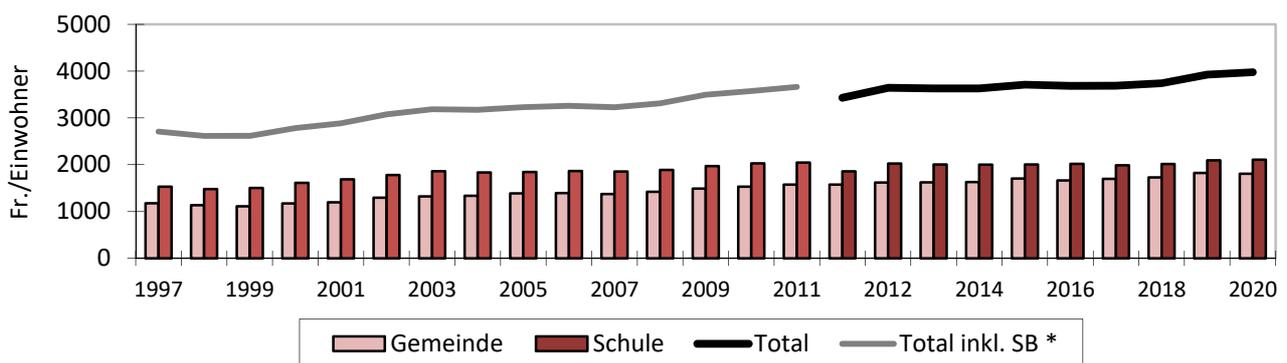
Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung („hin zum Mittelwert...“) zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein "durchschnittlicher" Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2020 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 54 auf 3'978 Franken je Einwohner vergleichsweise moderat zugenommen. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Pflegefinanzierung Spitex (+15 Fr./E bzw. +17 %), Bildung (+14 Fr./E bzw. +1 %), Ergänzungsleistungen IV und AHV (+11 Fr./E bzw. +6 %), Allgemeine Dienste/Verwaltung (+10 Fr./E bzw. +3 %) und Verkehr Übriges (+6 Fr./E bzw. +7 %, v.a. ZVV Regionalverkehr) zu verzeichnen. Etwas tiefere Nettoaufwendungen fallen v.a. in diesen Bereichen an: Volkswirtschaft Übriges (ZKB-Jubiläumsdividende) sowie Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 1,4 % stärker zugenommen als die Teuerung (-0,7 %).

Polit. Gemeinde	2016		2017		2018		2019		2020		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	A	E								
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)												
Allgemeine Verwaltung	1'205	542	1'197	594	1'330	640	1'423	714	1'308	654	2.1%	4.8%
- Exekutive	201		173		202	0	225	2	184	4	-2.2%	
- Allgemeine Dienste	703	217	731	265	857	320	914	394	862	337	5.2%	11.7%
- Übriges	301	325	293	329	271	320	284	317	262	314	-3.4%	-0.9%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	444	35	455	78	442	52	458	68	488	56	2.4%	12.3%
- Öffentliche Sicherheit	30	2	37	6	47	5	49	5	64	7	20.7%	37.8%
- Allgemeines Rechtswesen	256	30	208	36	239	45	247	48	257	38	0.1%	6.3%
- Feuerwehr	106		109		98		97		100		-1.6%	
- Übriges	52	3	101	36	58	2	65	15	68	10	6.7%	35.6%
Kultur, Sport und Freizeit	98	13	103	16	91	12	113	16	127	9	6.7%	-9.6%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	38	3	32	6	33	3	43	7	32	1	-4.5%	-19.2%
- Sport und Freizeit	5		16		6		28		54		>50%	
- Übriges	55	10	55	10	52	9	41	9	41	7	-7.0%	-7.2%
Gesundheit	714	4	581	4	519	3	576	27	623	92	-3.4%	>50%
- Pflegefinanzierung Heime	552		376		339		380		405	67	-7.4%	
- Pflegefinanzierung Spitex	144		187		155		161		178		5.4%	
- Übriges	18	4	18	4	24	3	34	27	40	24	21.8%	>50%
Soziale Sicherheit	1'896	859	1'817	843	1'887	799	2'190	849	2'370	1'066	5.7%	5.6%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	901	406	868	382	916	413	881	396	908	413	0.2%	0.4%
- Familie und Jugend	226	20	208	22	279	21	530	24	335	60	10.3%	31.4%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	305	198	409	251	348	238	358	264	713	375	23.6%	17.3%
- Fürsorge, Übriges	196	2	140	2	159	2	162	5	169	5	-3.6%	26.5%
- Übriges	268	233	192	186	185	124	258	160	245	213	-2.2%	-2.2%
Verkehr	530	43	707	102	638	29	710	32	722	35	8.0%	-4.8%
- Gemeindestrassen	397	35	539	95	462	22	492	32	505	35	6.2%	0.3%
- Übriges	133	8	168	7	176	7	218		217		13.0%	>50%
Umweltschutz und Raumordnung	1'282	1'118	1'804	1'659	1'213	1'027	1'258	1'109	1'212	1'077	-1.4%	-0.9%
- Wasserwerk	358	358	682	682	369	369	382	382	386	386	1.9%	1.9%
- Abwasserbeseitigung	464	464	729	729	404	404	434	434	408	408	-3.2%	-3.2%
- Abfallwirtschaft	279	279	225	225	224	224	270	270	279	279	-0.0%	-0.0%
- Übriges	181	17	168	23	216	30	172	23	140	5	-6.3%	-26.9%
Volkswirtschaft	50	258	34	295	51	283	56	222	46	290	-2.0%	3.0%
- Forstwirtschaft	44	64	27	87	28	57	48	6	38	0	-3.5%	>50%
- Übriges	6	194	7	208	23	226	8	216	8	290	7.4%	10.5%
Finanzen und Steuern	2'461	6'052	2'947	6'821	2'318	6'452	2'317	5'239	2'676	5'863	2.1%	-0.8%
- Steuern	30	2'694	21	3'357	4	3'080	11	2'638	-12	2'511		-1.7%
- Ressourcenausgleich	1'792	3'040	1'892	3'210	1'908	3'097	1'538	2'461	2'026	3'242	3.1%	1.6%
- Zinsen	29	92	24	71	32	83	33	77	22	43	-6.4%	-17.5%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	90	53	81	56	77	58	95	60	46	63	-15.6%	4.5%
- Buchgewinne/-verluste realisiert							17			1		
- Übriges		2	3	1		2	15	3	25	2		
- Planmässige Abschreibungen VV	274		320		297	131	608		569		20.1%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	246	171	606	126								
- WB Finanzvermögen												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital							0		0	2		
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	8'680	8'923	9'645	10'412	8'489	9'296	9'101	8'274	9'572	9'142	2.5%	0.6%
Ergebnis	243		767		807		-826		-430			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) ohne Gebührenhaushalte

5) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

6) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.

7) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Primarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2016		2017		2018		2019		2020		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	A	E								
Allgemeine Verwaltung									2			
Bildung	3'731	230	3'736	219	3'907	162	3'834	148	3'791	138	0.4%	-12.0%
- Kindergarten	245		314		351		528	38	555	24	22.7%	
- Primarstufe	1'324	13	1'403	21	1'426	14	1'794	34	1'819	45	8.3%	36.6%
- Musikschulen							39		35			
- Schulliegenschaften	355	28	415	40	412	30	404	32	448	27	6.0%	-0.9%
- Tagesbetreuung	46	44	40	37	42	39	45	40	48	30	1.0%	-9.2%
- Schulleitung und Schulverwaltung	719	39	595	23	670	11	661	2	554	8	-6.3%	-32.3%
- Volksschule, Sonstiges	219	1	222	1	210	1	193		188	1	-3.8%	6.6%
- Sonderschulen	823	105	747	97	797	67	169	3	143	2	-35.4%	>-50%
- Übriges							1		1			
Gesundheit	13		15		15		16		12		-1.0%	
Finanzen und Steuern	1'188	4'338	540	4'063	481	3'761	306	3'581	288	4'503	-29.8%	0.9%
- Steuern	18	2'280	10	2'725	-8	2'384	7	2'521	-5	2'713		4.5%
- Ressourcenausgleich		1'194		1'261		1'300		1'011		1'331		2.8%
- Zinsen	52	38	58	33	53	34	52	28	50	25	-1.0%	-10.0%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	33	44	33	44	39	44	19	20	18		-13.6%	>-50%
- Buchgewinne/-verluste realisiert	612	782								433		
- Übriges								1		1		
- Planmässige Abschreibungen VV	473		439		397		227		225		-17.0%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- WB Finanzvermögen												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	4'932	4'567	4'291	4'282	4'403	3'923	4'156	3'729	4'093	4'641	-4.6%	0.4%
Ergebnis	-365		-9		-480		-426		548			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

5) Legate, Stiftungen etc.

6) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2016	2017	2018	2019	2020	in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit								
Personalaufwand		-1'252	-1'426	-1'440	-1'455	-1'379	10%	
Sachaufwand		-1'820	-1'711	-1'836	-1'948	-1'933	6%	
Finanzaufwand	2)	-21	-17	-24	-59	-44	111%	
Regalien, Konzessionen		1	1	1	2	1	45%	
Entgelte		1'376	2'203	1'553	1'435	1'399	2%	
Finanzertrag	2)	343	350	351	316	323	-6%	
<i>Deckungslücke I</i>		-1'373	-600	-1'395	-1'709	-1'633	19%	-6'709
Transferaufwand	3)	-4'744	-4'609	-4'673	-4'703	-5'450	15%	
Durchlaufende Beiträge					-12	-7		
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen		-243	-189	-198	-87	-47	-81%	
Verschiedene Erträge	4)				1	1		
Transferertrag	3)	4'100	4'303	4'083	3'774	4'815	17%	
Durchlaufende Beiträge					12	7		
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen		243	189	198	87	47	-81%	
<i>Transfersaldo</i>		-644	-306	-590	-928	-633	-2%	-3'101
<i>Deckungslücke II</i>		-2'017	-906	-1'985	-2'637	-2'266	12%	-9'811
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'182	2'633	2'266	2'254	2'271		11'606
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		165	1'727	281	-383	5	-97%	1'795
Zinsaufwand	5)	-5	-5	-5	-3	-4	-13%	
Zinsertrag	5)	20	8	16	10	7	-63%	
<i>Zinssaldo</i>		15	3	11	6	3		39
<i>Deckungsbeitrag I</i>		180	1'730	293	-377	8	-96%	1'834
Grundstückgewinnsteuern		510	725	814	384	240		2'673
<i>Deckungsbeitrag II</i>		690	2'455	1'106	7	248	-64%	4'506
Abschreibungen Finanzvermögen		-24	-34	1				-57
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	172	-677	506	-451	62		-388
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	-415	669	-1'538	-493	844		-933
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		423	2'413	75	-937	1'155		3'128
II. Investitionstätigkeit								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-755	-890	-462	-558	-1'428		
Investitionen Finanzvermögen					241			
Buchgewinne/-verluste					-17	1		
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)					-50		
Geldfluss aus Investitionen		-755	-890	-462	-333	-1'478		-3'918
III. Finanzierungstätigkeit								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)			-500	500	500		
Veränderung interne Kontokorrente								
Veränderung externe Kontokorrente		12	15	-19	162	26		
Veränderung Finanzanlagen	10)							
Geldfluss aus Finanzierungen		12	15	-519	662	526		696
IV. Zusammenfassung								
Veränderung flüssige Mittel	11)	-320	1'538	-906	-609	203		-94
Endbestand flüssige Mittel		1'582	3'121	2'214	1'606	1'809		
Bestand verzinsliche Schulden	12)	1'500	1'500	1'000	1'500	2'000		
Durchschnittssatz Zinsen		0.30%	0.30%	0.33%	0.30%	0.18%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		9.00	1.83	1.50	0.50	3.50		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Primarschulgemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2016	2017	2018	2019	2020	in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit								
Personalaufwand		-1'378	-1'374	-1'645	-1'270	-1'237	-10%	
Sachaufwand		-624	-600	-591	-622	-473	-24%	
Finanzaufwand	2)	-9	-7	-4	-1	-	-100%	
Regalien, Konzessionen								
Entgelte		212	197	138	102	81	-62%	
Finanzertrag	2)	60	63	66	40	20	-67%	
<i>Deckungslücke I</i>		-1'739	-1'721	-2'037	-1'751	-1'608	-8%	-8'856
Transferaufwand	3)	-1'751	-1'784	-1'700	-1'965	-2'090	19%	
Durchlaufende Beiträge		1					-100%	
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen		-25	-25	-25	-18	-18	-26%	
Verschiedene Erträge	4)							
Transferertrag	3)	1'198	1'264	1'302	1'039	1'368	14%	
Durchlaufende Beiträge		-1					-100%	
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen		25	25	25	18	18	-26%	
<i>Transfersaldo</i>		-553	-520	-398	-926	-722	31%	-3'119
<i>Deckungslücke II</i>		-2'292	-2'241	-2'435	-2'678	-2'331	2%	-11'976
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'278	2'725	2'384	2'521	2'713		12'620
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		-14	484	-51	-157	383	-2833%	645
Zinsaufwand	5)	-43	-51	-48	-52	-50	16%	
Zinsertrag	5)	13	8	9	10	7	-50%	
<i>Zinssaldo</i>		-30	-43	-39	-42	-43		-198
<i>Deckungsbeitrag I</i>		-44	441	-90	-199	339	-871%	447
Abschreibungen Finanzvermögen		-18	-11	8				-21
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	407	-261	364	378	21		910
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	-533	-108	-20	-31	92		-599
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		-188	61	262	149	452		736
II. Investitionstätigkeit								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-2'275	-124	-21	-84	-957		
Investitionen Finanzvermögen		612				841		
Buchgewinne/-verluste		170				433		
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)					178		
Geldfluss aus Investitionen		-1'493	-124	-21	-84	495		-1'227
III. Finanzierungstätigkeit								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)	1'635	1'100	-600	-200	-600		
Veränderung interne Kontokorrente								
Veränderung externe Kontokorrente					-253	-111		
Veränderung Finanzanlagen	10)							
Geldfluss aus Finanzierungen		1'635	1'100	-600	-453	-711		971
IV. Zusammenfassung								
Veränderung flüssige Mittel	11)	-46	1'037	-359	-388	237		481
Endbestand flüssige Mittel		252	1'289	931	543	779		
Bestand verzinsliche Schulden	12)	3'335	4'435	3'835	3'635	3'035		
Durchschnittssatz Zinsen		2.00%	1.13%	1.29%	1.26%	1.33%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		6.50	5.13	4.52	4.89	3.51		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Polit. Gemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2016		2017		2018		2019		2020		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Allgemeine Verwaltung	42				58				79		178	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	60	44	46	10			21	24	68		195	78
Bildung												
Kultur, Sport und Freizeit												
Gesundheit									23		23	
Soziale Sicherheit			1		20						21	
Verkehr	411		471		500		364		906	55	2'652	55
Umweltschutz und Raumordnung	-11				8		5		11		13	
Volkswirtschaft							35	13	181	203	216	217
Subtotal Steuerhaushalt	502	44	518	10	587	-	424	37	1'267	258	3'298	350
Wasserwerk	292	38	547	72	465	297	321	114	329	95	1'954	616
Abwasserbeseitigung	94	51	1	94		293	88	124	317	132	500	695
Abfallwirtschaft												
Subtotal Gebührenhaushalte	386	89	548	166	465	590	409	238	647	227	2'455	1'310
Total	888	133	1'066	176	1'052	590	833	276	1'914	486	5'753	1'660
Nettoinvestitionen VV	755		890		462		558		1'428		4'093	
Finanzvermögen												
Total	-	-	-	-	-	-	29	270	56	56	85	326
Nettoinvestitionen FV	-		-		-		-241		-		-241	
Total Nettoinvestitionen	755		890		462		316		1'428		3'852	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Primarschulgemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2016		2017		2018		2019		2020		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Total	2'275		124		21		84		957		3'460	-
Nettoinvestitionen VV	2'275		124		21		84		957		3'460	
Finanzvermögen												
Total	800	1'412							559	1'400	1'359	2'812
Nettoinvestitionen FV	-612		-		-		-		-841		-1'453	
Total Nettoinvestitionen	1'663		124		21		84		116		2'007	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde	N	2016		2017		2018		2019		2020		Veränderung 5 J.	
		Aktiven	Passiven										
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)													
Finanzvermögen													
- Flüssige Mittel		1'582		3'121		2'214		1'606		1'809		14%	
- Interne Kontokorrente	1)												
- Externe Kontokorrente		17		30		26		361		342		1910%	
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)												
- Langfristige Finanzanlagen	3)												
- Übrige Finanzanlagen		35		35								-100%	
- Sachanlagen		5'554		5'554		5'554		5'185		5'185		-7%	
- Anteil IR (TA etc.)										50			
- Übriges Finanzvermögen		1'176		1'853		1'382		1'325		1'263		7%	
Total Finanzvermögen		8'364		10'593		9'177		8'477		8'649		3%	
Verwaltungsvermögen													
- Steuerhaushalt allgemein		2'028		1'728		2'149		7'330		7'769		283%	
- Wasserwerk		739		1'088		1'125		1'545		1'717		132%	
- Abwasserbeseitigung		29						-314		-158		-643%	
- Abfallwirtschaft								123		105			
Total Verwaltungsvermögen		2'796		2'816		3'274		8'684		9'433		237%	
Fremdkapital													
- Interne Kontokorrente	1)												
- Externe Kontokorrente					28		5		13		20		
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			3'373		3'766		2'484		2'090		2'945		-13%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)		500		500				1'500				-100%
- Derivative Finanzinstrumente													
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten			95		379		132						-100%
- Langfristige Schulden			1'000		1'000		1'000				2'000		100%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)													
- Übriges Fremdkapital			77		69		60		433		421		447%
Total Fremdkapital			5'045		5'742		3'681		4'037		5'386		7%
Zweckgebundenes Eigenkapital													
Spezialfinanzierungen													
- Wasserwerk			40		367		379		745		773		1833%
- Abwasserbeseitigung			573		1'033		1'332		1'081		1'071		87%
- Abfallwirtschaft			63		69		55		206		188		199%
- Fonds	5)		299		291		291						-100%
- Vorfinanzierungen													
- Liegenschaftsfonds													
Zweckfreies Eigenkapital													
- Finanzpolitische Reserve	6)												
- Bewertungsreserve													
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			5'140		5'907		6'714		11'092		10'662		107%
Total Eigenkapital			6'115		7'667		8'770		13'124		12'695		108%
Total		11'160	11'160	13'409	13'409	12'451	12'451	17'161	17'161	18'082	18'082		

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-488

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung
 2) Festgelder etc.
 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 5) inkl. Globalbudget
 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
 TA = Transitorische Aktiven
 VV = Verwaltungsvermögen
 IR = Investitionsrechnung
 NV = Nettovermögen
 EB = Eingangsbilanz

Primarschulgemeinde		2016		2017		2018		2019		2020		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven		
Finanzvermögen												
	- Flüssige Mittel		252		1'289		931		543		779	209%
	- Interne Kontokorrente	1)										
	- Externe Kontokorrente		4		4		4		253		364	9004%
	- Kurzfristige Finanzanlagen	2)										
	- Langfristige Finanzanlagen	3)										
	- Übrige Finanzanlagen						0		0		0	
	- Sachanlagen		1'226		1'226		1'226		1'226		385	-69%
	- Anteil IR (TA etc.)											
	- Übriges Finanzvermögen		815		1'076		711		476		454	-44%
	Total Finanzvermögen		2'297		3'595		2'872		2'497		1'983	-14%
Verwaltungsvermögen												
	- VV Allgemein		4'158		3'843		3'467		5'015		5'747	38%
	Total Verwaltungsvermögen		4'158		3'843		3'467		5'015		5'747	38%
Fremdkapital												
	- Interne Kontokorrente	1)										
	- Externe Kontokorrente											
	- Übrige laufende Verbindlichkeiten								75		105	
	- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)			500		500				600	
	- Derivative Finanzinstrumente											
	- Übrige kfr. Verbindlichkeiten			223	115		95					-100%
	- Langfristige Schulden		3'335		3'935		3'335		3'635		2'435	-27%
	- Anteil IR (Rückstellungen etc.)										178	
	- Übriges Fremdkapital								132		194	
	Total Fremdkapital		3'558		4'550		3'930		3'842		3'511	-1%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
	- Fonds	5)										
	- Vorfinanzierungen											
	- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital												
	- Reserve	6)										
	- Bewertungsreserve											
	- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		2'897		2'888		2'409		3'671		4'218	46%
	Total Eigenkapital		2'897		2'888		2'409		3'671		4'218	46%
	Total		6'455		6'455		6'339		7'513		7'730	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-4

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung
 2) Festgelder etc.
 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 5) inkl. Globalbudget
 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
 TA = Transitorische Aktiven
 VV = Verwaltungsvermögen
 IR = Investitionsrechnung
 NV = Nettovermögen
 EB = Eingangsbilanz

Polit. Gemeinde	2016	2017	2018	2019	2020		Periode
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	2'224	2'271	2'290	2'296	2'335		
Steuerfuss	43%	42%	42%	42%	39%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	9.9%	29.1%	15.4%	-0.2%	3.6%	→	11.6% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	4.1%	-5.0%	1.2%	8.1%	1.8%	→	2.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad	88%	272%	240%	-2%	18%	↗	108% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.0%	0.1%	0.0%	0.0%	0.0%	↑	0.0% ø
Kapitaldienstanteil	7.7%	11.2%	4.1%	10.7%	9.7%	→	8.7% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.9%	0.6%	0.8%	0.8%	0.8%	k.A.	0.8% ø
Bruttoverschuldungsanteil	74%	68%	50%	54%	71%	↗	63% ø
Nettovermögensquotient	5) 155%	187%	247%	200%	146%	↗	187% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 1'492	2'136	2'400	1'934	1'397	↗	1'872 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	6	6	3	3		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	50%	51%	65%	73%	66%	↑	61% ø
Zinsbelastungsquote	6) 0.1%	0.4%	-0.2%	0.1%	0.4%	↑	0.1% ø
Investitionsanteil	12.8%	15.3%	14.8%	11.1%	22.0%	↘	15.2% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7) 7)			13	25	→	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 44	1'381	2'599	1'940	828		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 31.6%	82.9%	49.8%	-11.2%	7.3%	↑	31.9% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Primarschulgemeinde	2016	2017	2018	2019	2020		
Kennzahlen	1,2,3)						
Total Einwohner, zivilrechtlich	2'224	2'271	2'290	2'296	2'335		
Steuerfuss	47%	46%	46%	49%	49%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	2.4%	10.1%	-2.1%	-5.4%	16.7%	↓	4.3% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	8.0%	-2.4%	3.0%	-2.8%	-2.1%	↗	0.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad	5%	347%	-388%	-238%	81%	↓	30% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.9%	1.2%	1.1%	1.3%	1.0%	→	1.1% ø
Kapitaldienstanteil	11.3%	11.5%	11.3%	7.4%	5.9%	↗	9.5% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	36.5%	1.4%	1.8%	1.2%	22.2%	k.A.	12.6% ø
Bruttoverschuldungsanteil	78%	107%	101%	100%	68%	↗	90.8% ø
Nettovermögensquotient	5) -55%	-35%	-44%	-53%	-56%	→	-49% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) -567	-421	-462	-586	-655	↘	-538 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	5	3	3	6		3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	45%	39%	38%	49%	55%	↑	45% ø
Zinsbelastungsquote	6) 2.7%	4.1%	3.7%	4.1%	3.1%	↑	3.5% ø
Investitionsanteil	33.9%	3.1%	0.5%	2.1%	19.9%	→	11.9% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7) 8	>100	5	9		↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) -1'447	-1'551	-1'971	-2'283	-1'397		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 5.3%	20.8%	-3.9%	-8.8%	32.1%	↑	9.4% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Gesamthaushalt	2016	2017	2018	2019	2020		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	2'224	2'271	2'290	2'296	2'335		
Gesamtsteuerfuss	112%	112%	112%	113%	110%		
Maximum Kanton	134%	135%	131%	130%	130%		
Minimum Kanton	75%	76%	72%	72%	72%		
Mittelwert Kanton	101%	101%	100%	100%	100%		
Mittelwert Bezirk	107%	108%	109%	108%	109%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	6.9%	22.7%	9.3%	-2.0%	8.8%	↘	9.1% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	5.6%	-4.0%	1.9%	3.8%	0.4%	↗	1.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	26%	281%	212%	-33%	43%	↗	72% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.3%	0.4%	0.4%	0.5%	0.4%	↑	0.4% ø
Kapitaldienstanteil	9.1%	11.3%	6.6%	9.5%	8.2%	→	8.9% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	8.6%	0.8%	1.1%	0.9%	4.8%	k.A.	3.2% ø
Bruttoverschuldungsanteil	76%	81%	68%	71%	70%	↗	73% ø
Nettovermögensquotient	5) 47%	73%	96%	65%	35%	↗	63% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 925	1'716	1'938	1'348	743	↗	1'334 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	6	5	3	4		4 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	48%	46%	55%	65%	63%	↑	55% ø
Zinsbelastungsquote	6) 1.1%	1.6%	1.1%	1.5%	1.5%	↑	1.4% ø
Investitionsanteil	23.1%	10.9%	9.6%	8.0%	21.3%	→	14.6% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7) 66			12		↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) -1'404	-170	628	-343	-570		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 17.8%	50.5%	21.8%	-9.9%	21.1%	↑	19.9% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte	2016	2017	2018	2019	2020		
(Franken je Einwohner)							Periode
Steuerkraft	2'170	2'613	2'271	2'245	2'384		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10) 348	1'256	448	-91	438		480 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10) -1'362	-446	-211	-279	-1'021		-664 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10) 275	-	-	105	360		148 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10) -739	809	237	-265	-223		-36 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	3'748	4'001	4'111	6'430	6'373		4'933 ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	304	647	771	885	871		695 ø

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2016	2017	2018	2019	2020
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)					
<i>Natürliche Personen</i>	4'360	4'500	4'649	4'544	4'831
- Einkommen	4'360	4'500	4'649	4'122	4'410
- Vermögen				422	420
<i>Juristische Personen</i>				79	84
- Gewinn				76	79
- Kapital				3	5
Total	4'360	4'500	4'649	4'624	4'914
Steuerfuss Rechnungsjahr	43%	42%	42%	42%	39%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	1'875	1'890	1'952	1'909	1'884
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen				33	33
Steuererträge aus früheren Jahren	204	200	165	184	276
Nachsteuern	22		4	2	4
Aktive Steuerauscheidungen	19	439	52	103	55
Passive Steuerauscheidungen	-68	-36	-41	-109	-99
Pauschale Steueranrechnung	-1	-0	-1	-0	-1
Quellensteuern	48	58	49	47	32
Personalsteuern	44	45	47	46	47
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'144	2'596	2'228	2'215	2'232
Tatsächliche Forderungsverluste	23	15	-3	5	-4
Wertberichtigungen Forderungen				0	-15
Total Aufwand Gemeindesteuern	23	15	-3	5	-19
Grundstückgewinnsteuern	510	725	814	384	240
Hundesteuern	40	36	38	39	39
Total Ertrag Sondersteuern	550	761	852	423	279
Tatsächliche Forderungsverluste					0
Kantonsanteil an Hundesteuern	7	6	7	6	6
Total Aufwand Sondersteuern	7	6	7	6	6
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'170	2'613	2'271	2'245	2'384
Korrekturfaktor	1.006	0.997	1.001	1.001	1.001
Kalkulatorischer Wert	2'158	2'620	2'268	2'244	2'382
Kant. Mittel	3'593	3'769	3'721	3'843	3'770

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

Basisperiode

07.09.2021

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)

Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)

Natürliche Personen

- Einkommen

- Vermögen

Juristische Personen

- Gewinn

- Kapital

Total

Steuerfuss Rechnungsjahr

Steuern Rechnungsjahr nat. Personen

Steuern Rechnungsjahr jur. Personen

Steuererträge aus früheren Jahren

Nachsteuern

Aktive Steuerauscheidungen

Passive Steuerauscheidungen

Pauschale Steueranrechnung

Quellensteuern

Total Ertrag Gemeindesteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Wertberichtigungen Forderungen

Total Aufwand Gemeindesteuern

	2016	2017	2018	2019	2020
1)					
<i>Natürliche Personen</i>	4'357	4'496	4'644	4'539	4'825
- Einkommen	4'357	4'496	4'644	4'117	4'405
- Vermögen				422	420
<i>Juristische Personen</i>				79	84
- Gewinn				76	79
- Kapital				3	5
Total	4'357	4'496	4'644	4'619	4'909
Steuerfuss Rechnungsjahr	47%	46%	46%	49%	49%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	2'048	2'068	2'136	2'224	2'364
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen				39	41
Steuererträge aus früheren Jahren	197	206	180	205	313
Nachsteuern	30		3	2	4
Aktive Steuerauscheidungen	18	422	51	112	58
Passive Steuerauscheidungen	-65	-34	-40	-115	-107
Pauschale Steueranrechnung	-1	-0	-1	-0	-1
Quellensteuern	52	63	54	54	40
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'280	2'725	2'384	2'521	2'713
Tatsächliche Forderungsverluste	18	10	-8	7	-5
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	18	10	-8	7	-5

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

Grafische Darstellungen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

G

Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft und Finanzausgleich	2
Spezifischer Aufwand	3
Steuer- und Gebührenbelastung (Mittelwert je Einwohner)	3
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4

Vergleich vergangene Finanzpläne

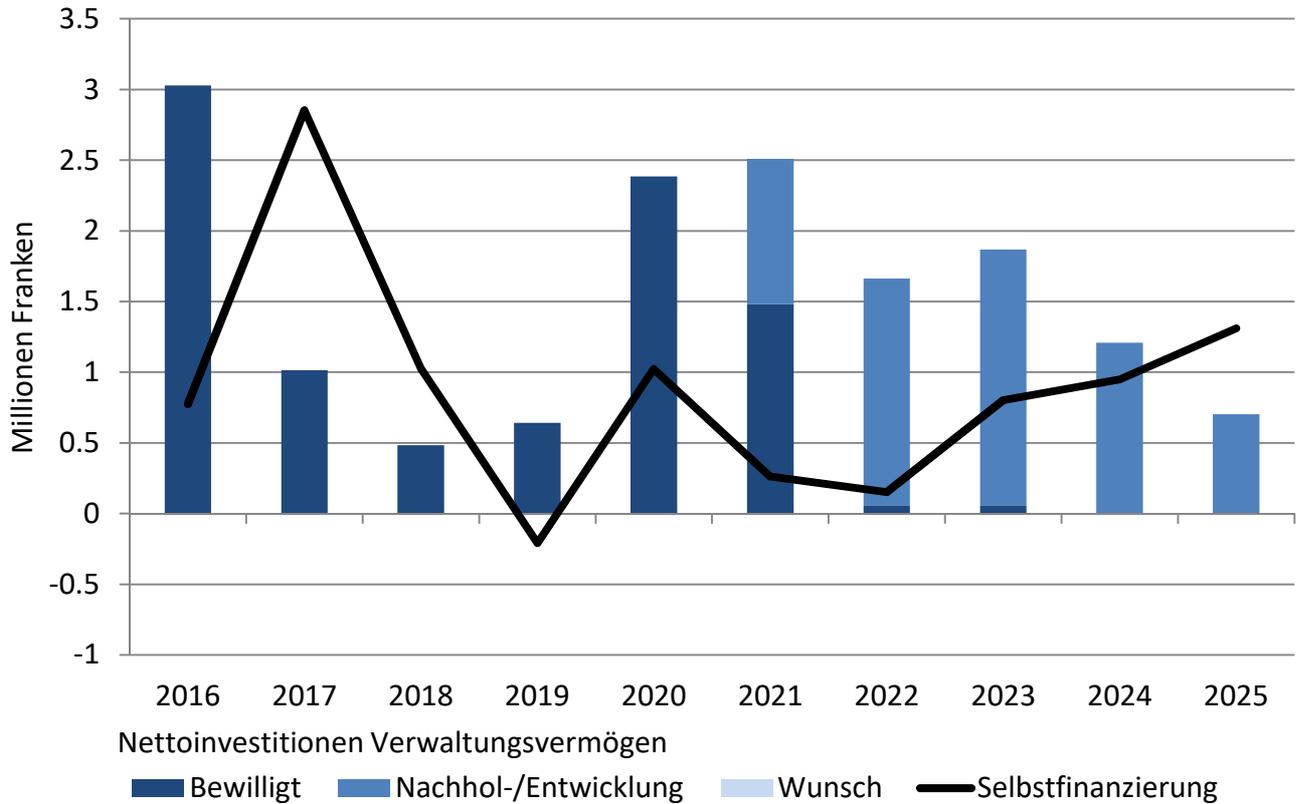
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5

Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	7
Primarschulgemeinde	8
Gebührenhaushalte	9

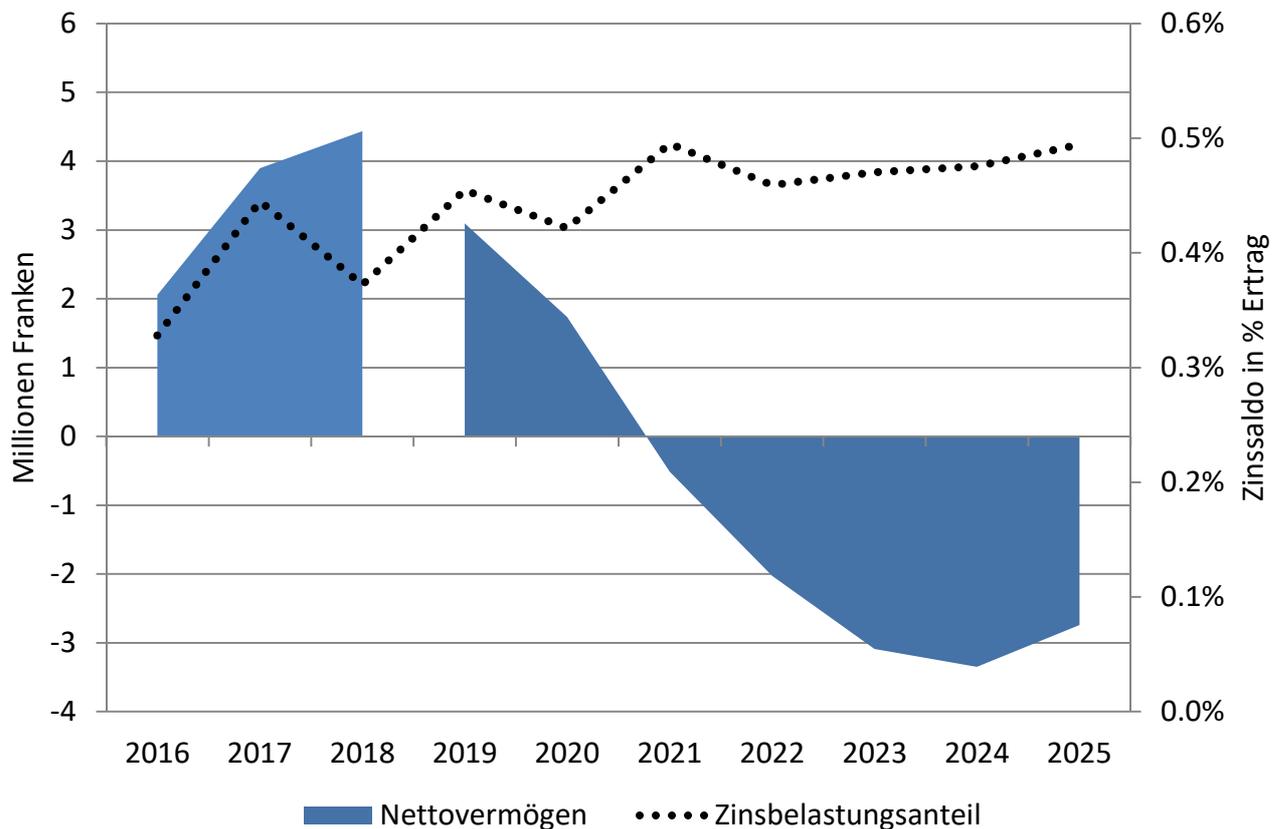
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



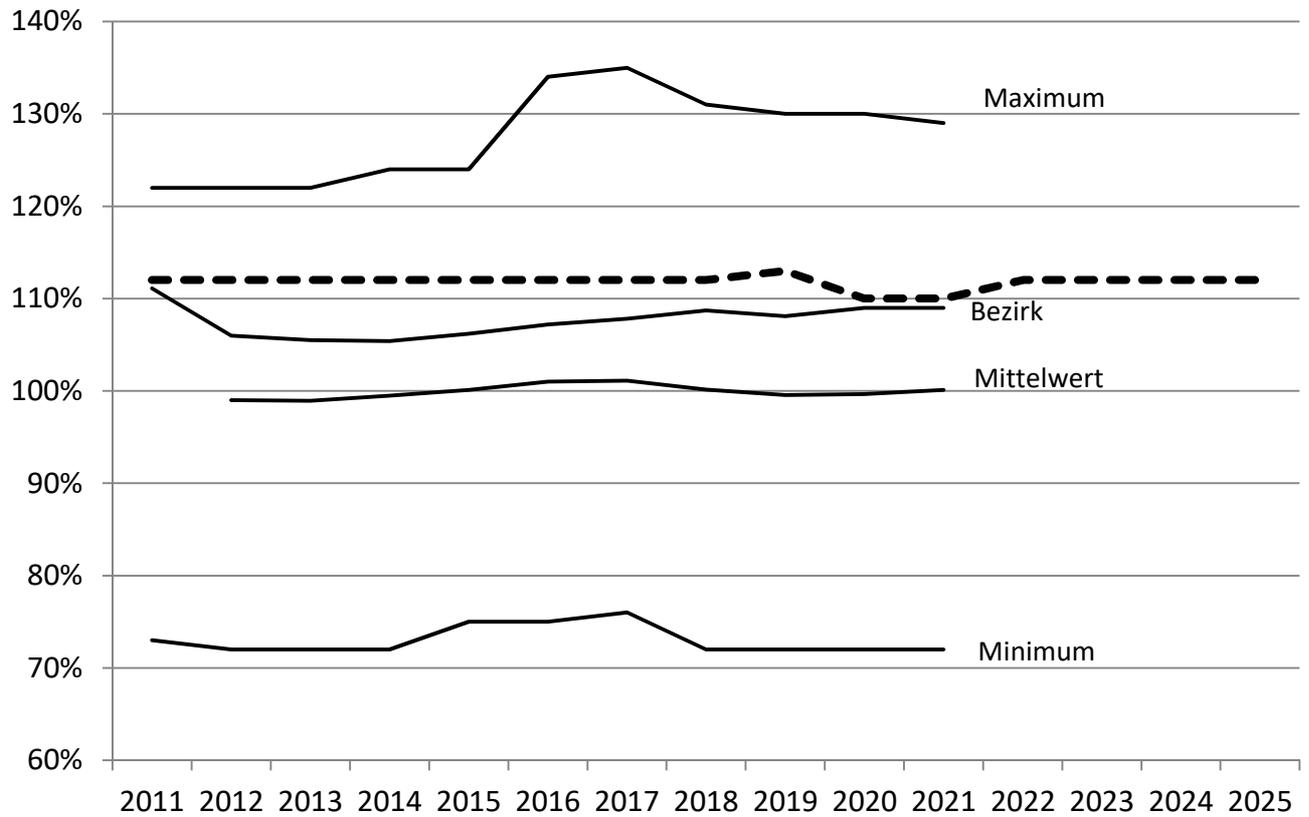
Nettovermögen und Zinsbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



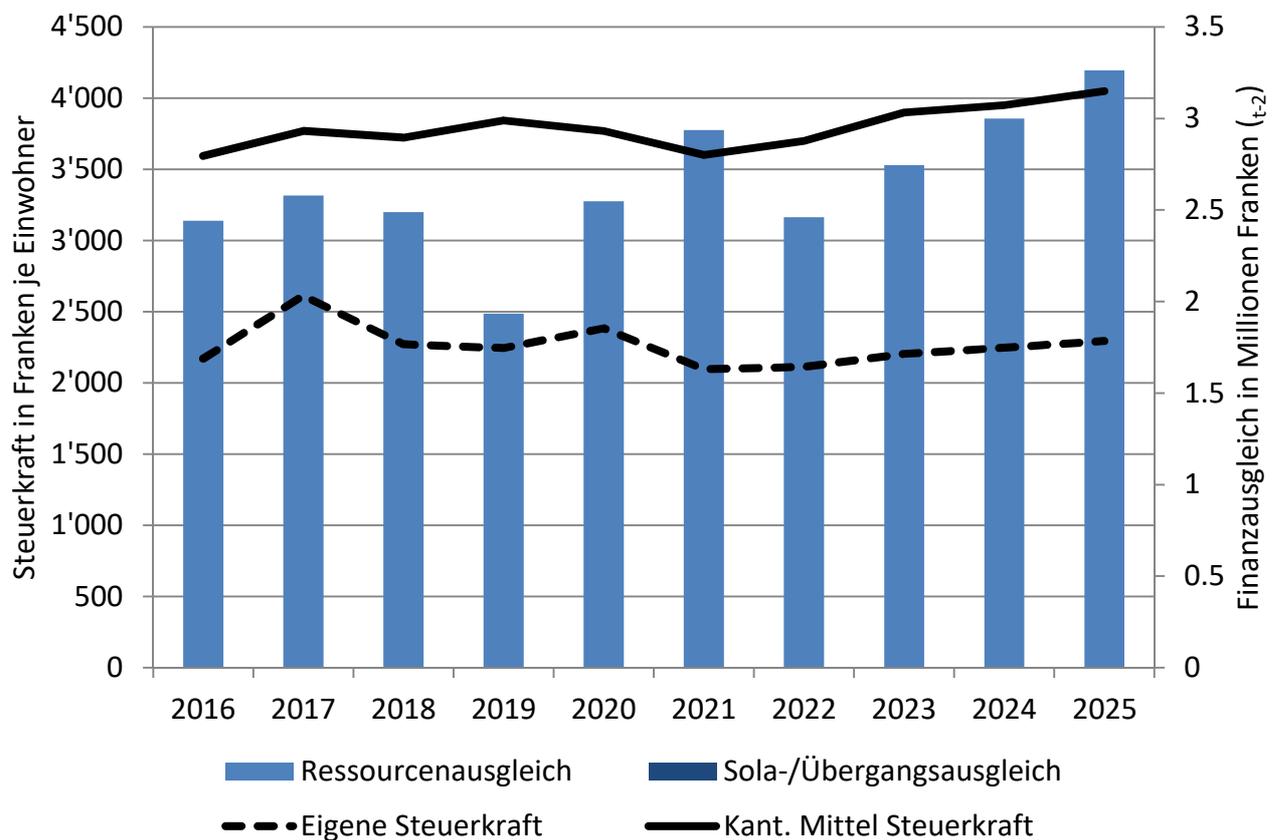
Steuerfussentwicklung

Gesamtsteuerfuss



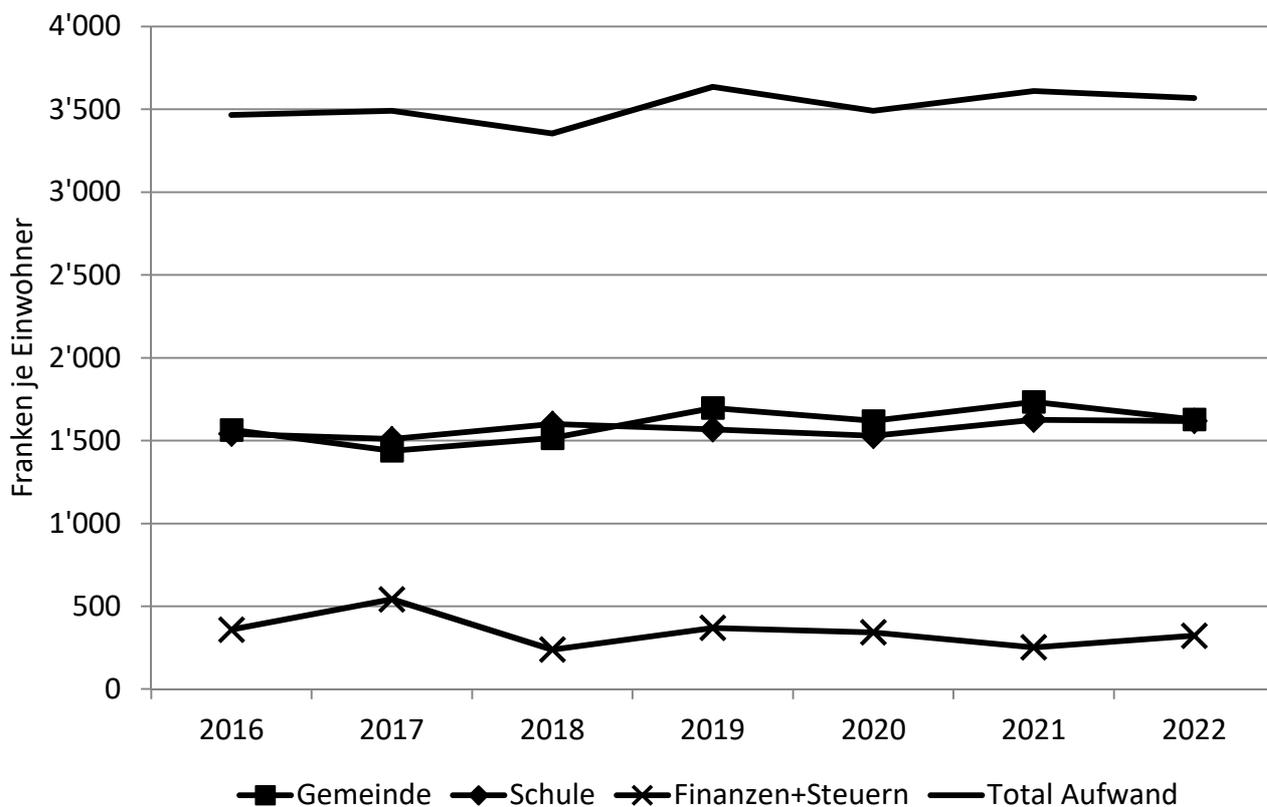
Steuerkraft und Finanzausgleich

Steuerhaushalt



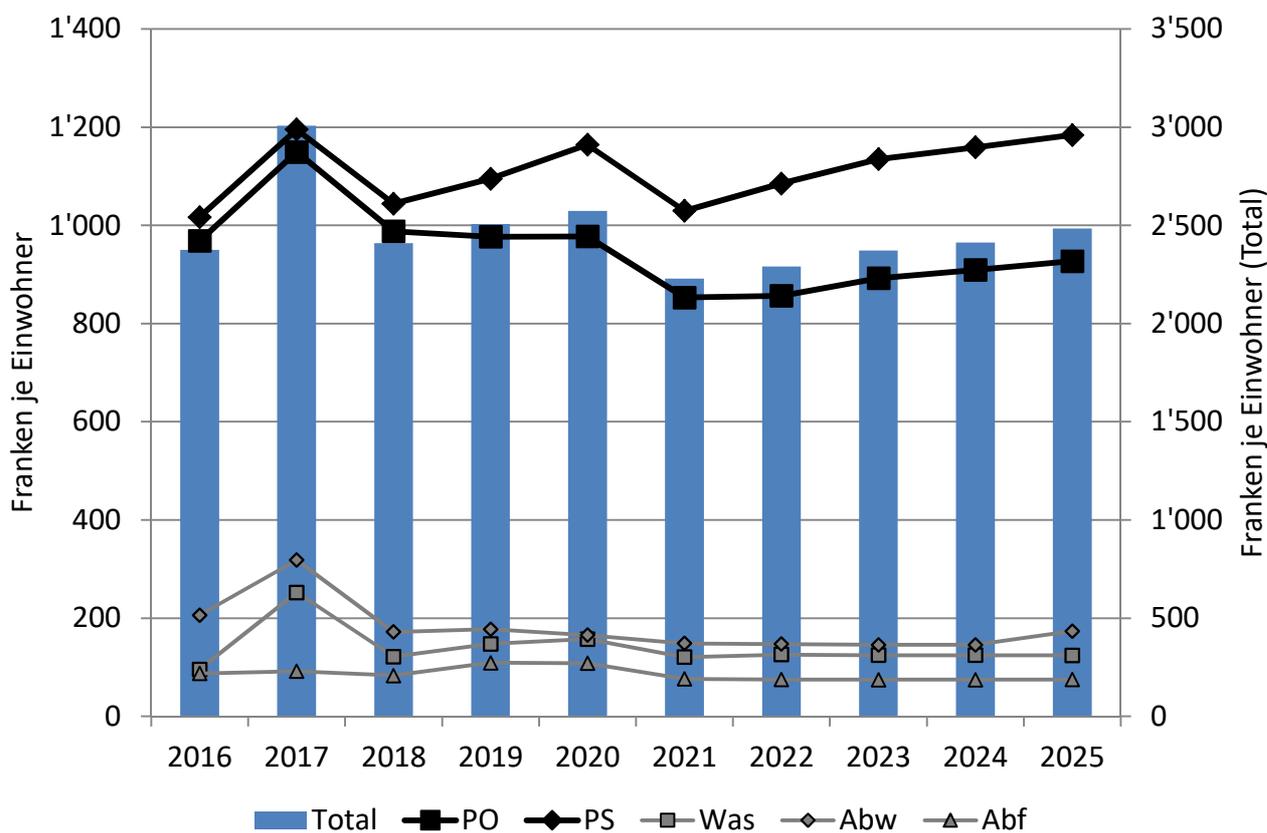
Entwicklung spezifischer Aufwand

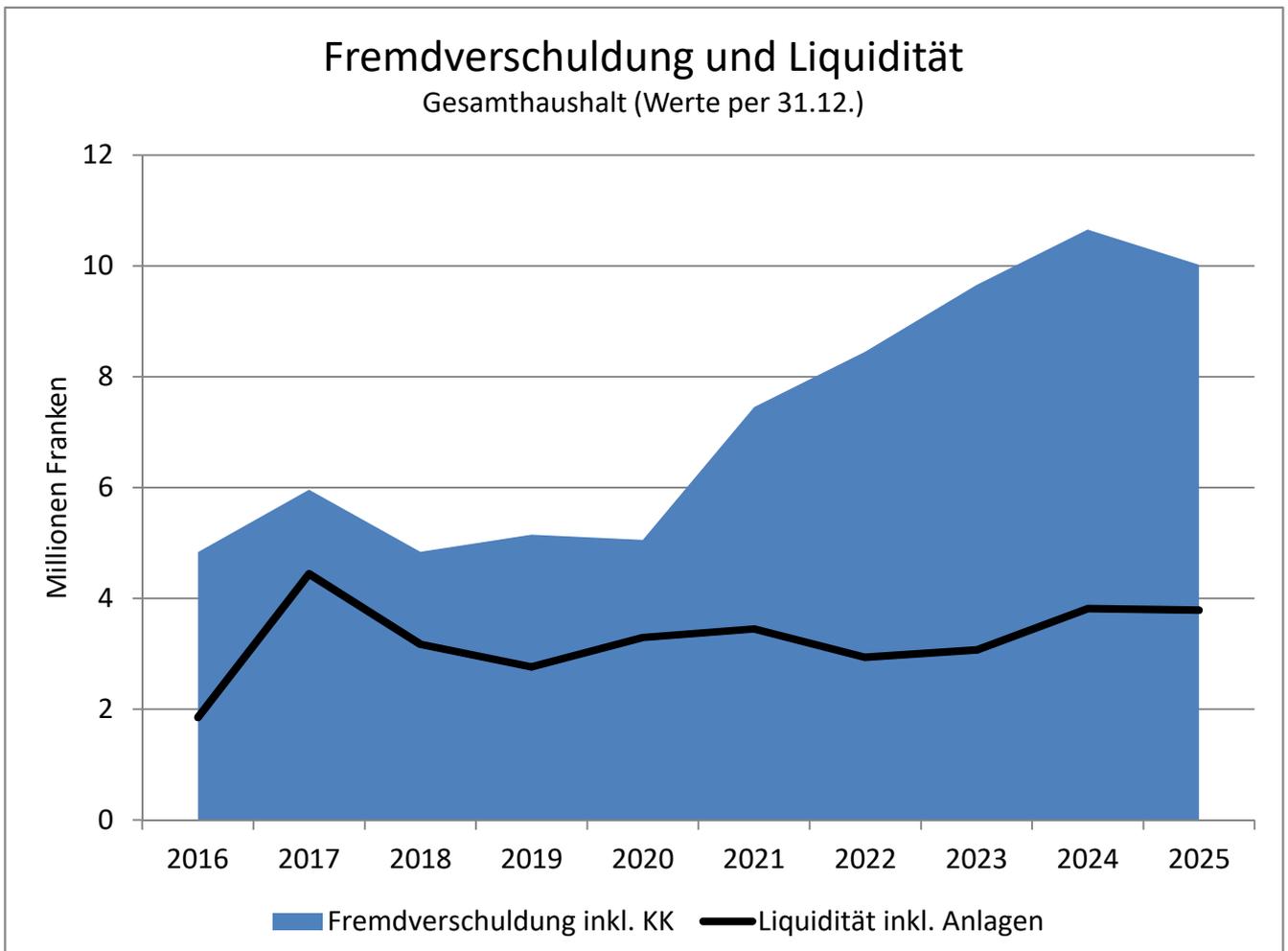
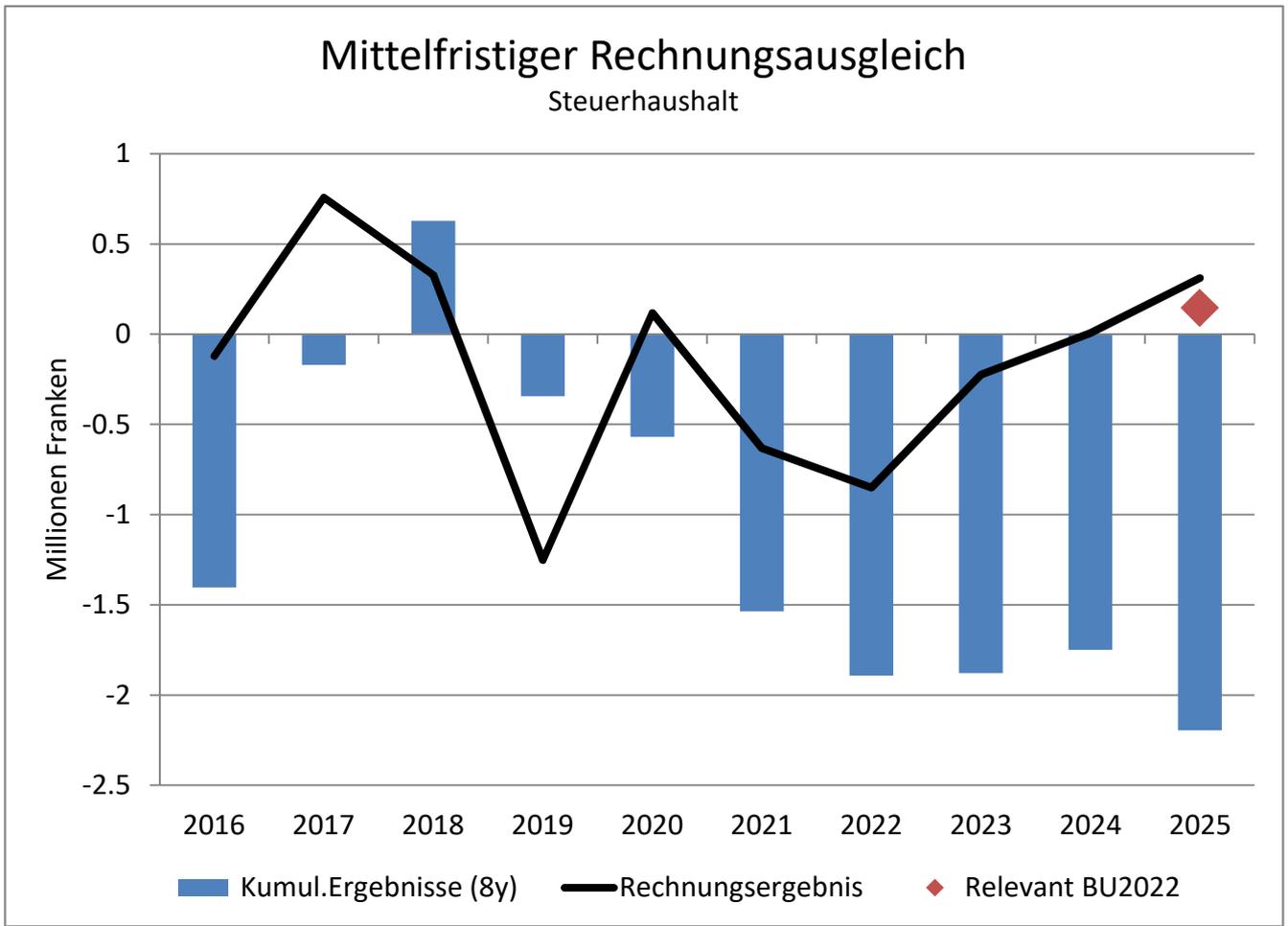
Steuerhaushalt



Steuer- und Gebührenbelastung

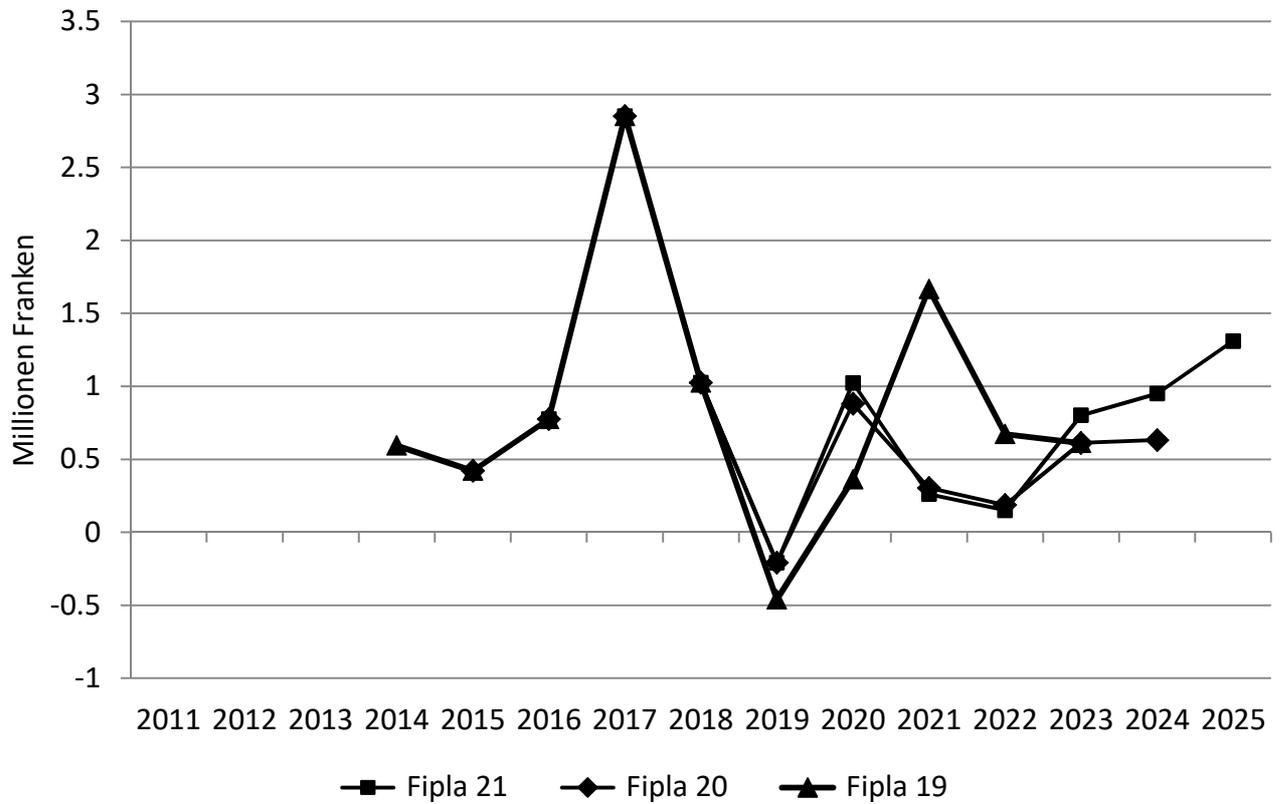
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)





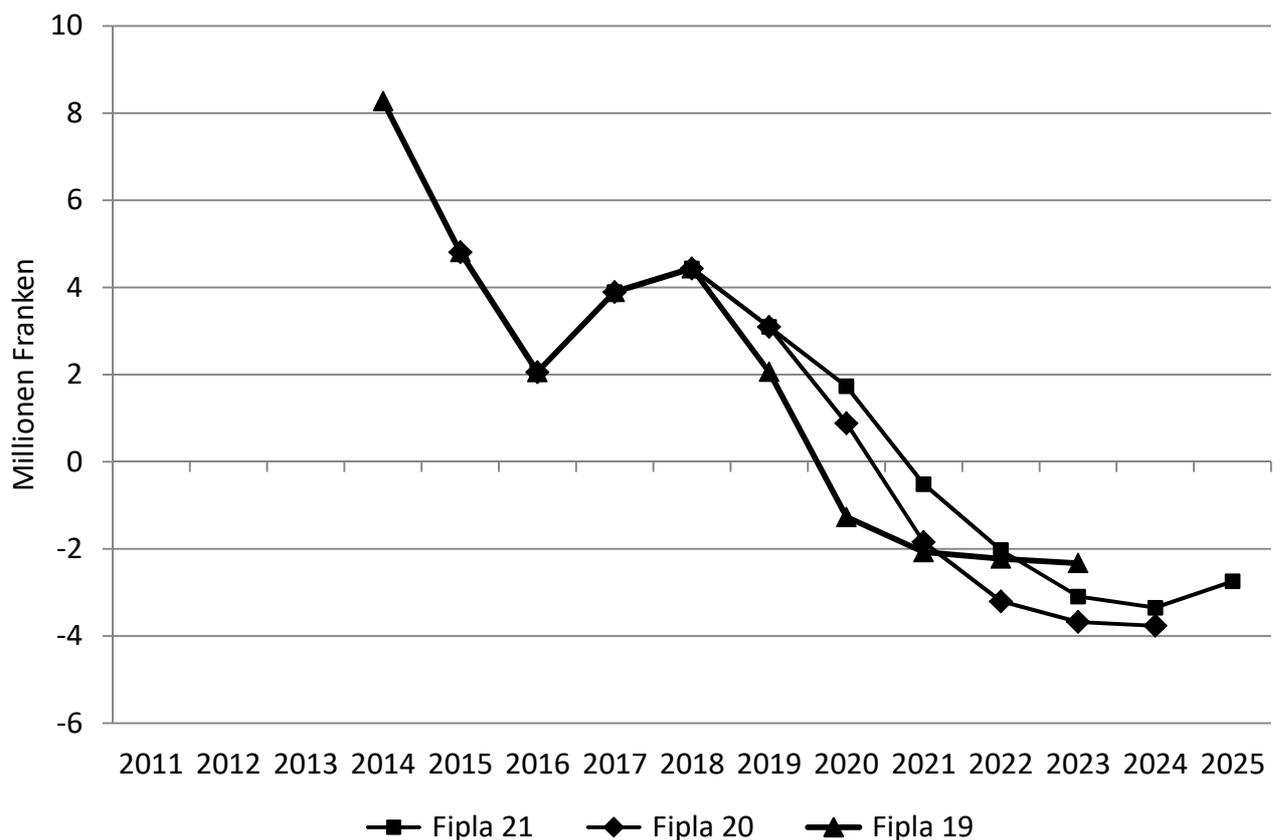
Entwicklung Selbstfinanzierung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



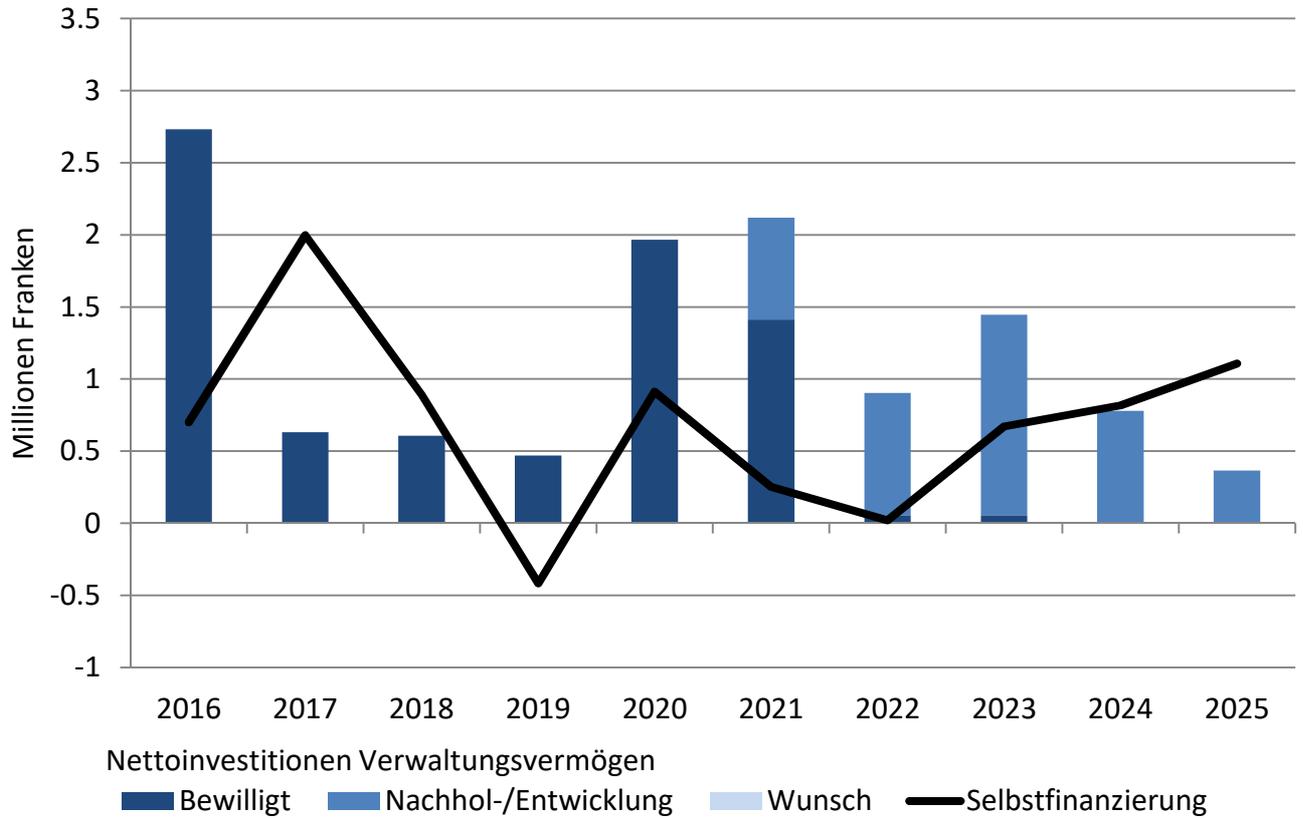
Entwicklung Nettovermögen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



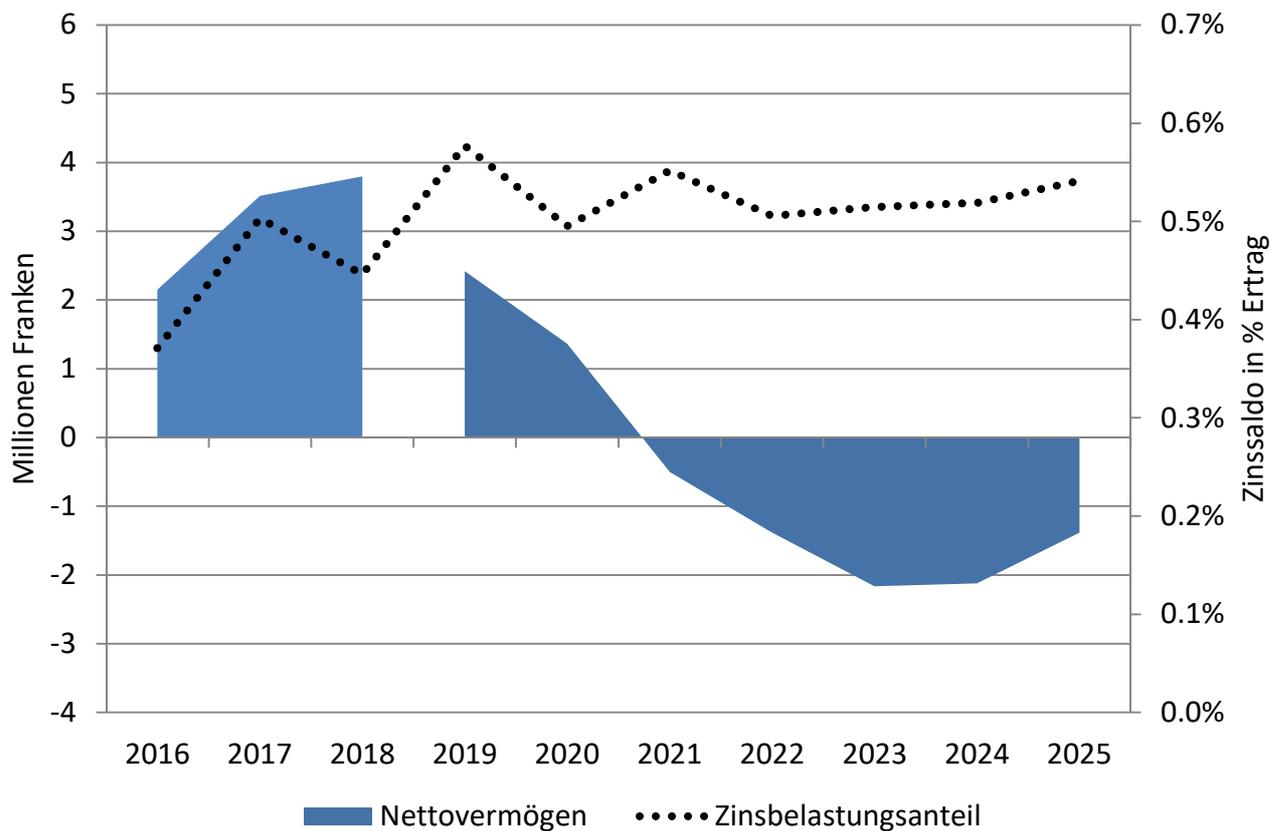
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Steuerhaushalt(e)



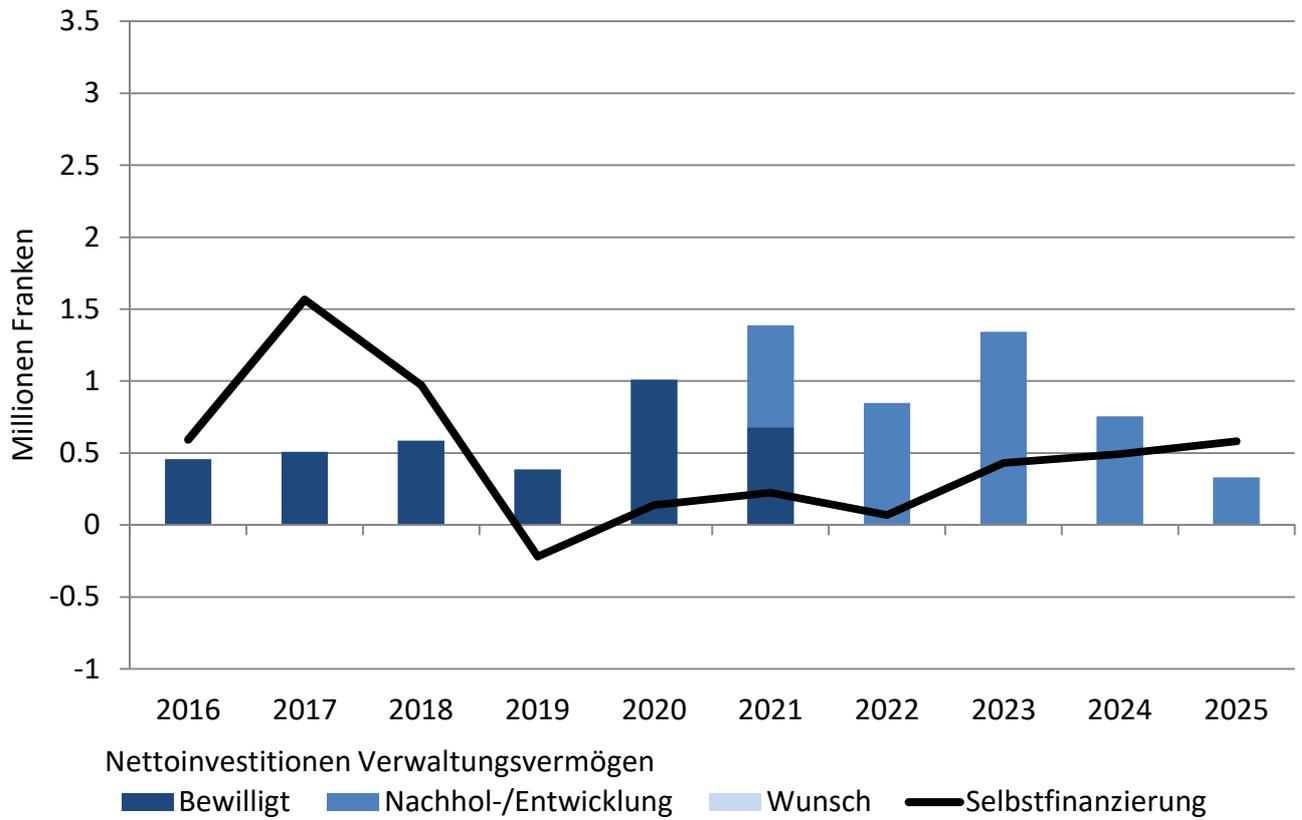
Nettovermögen und Zinsbelastung

Steuerhaushalt(e)



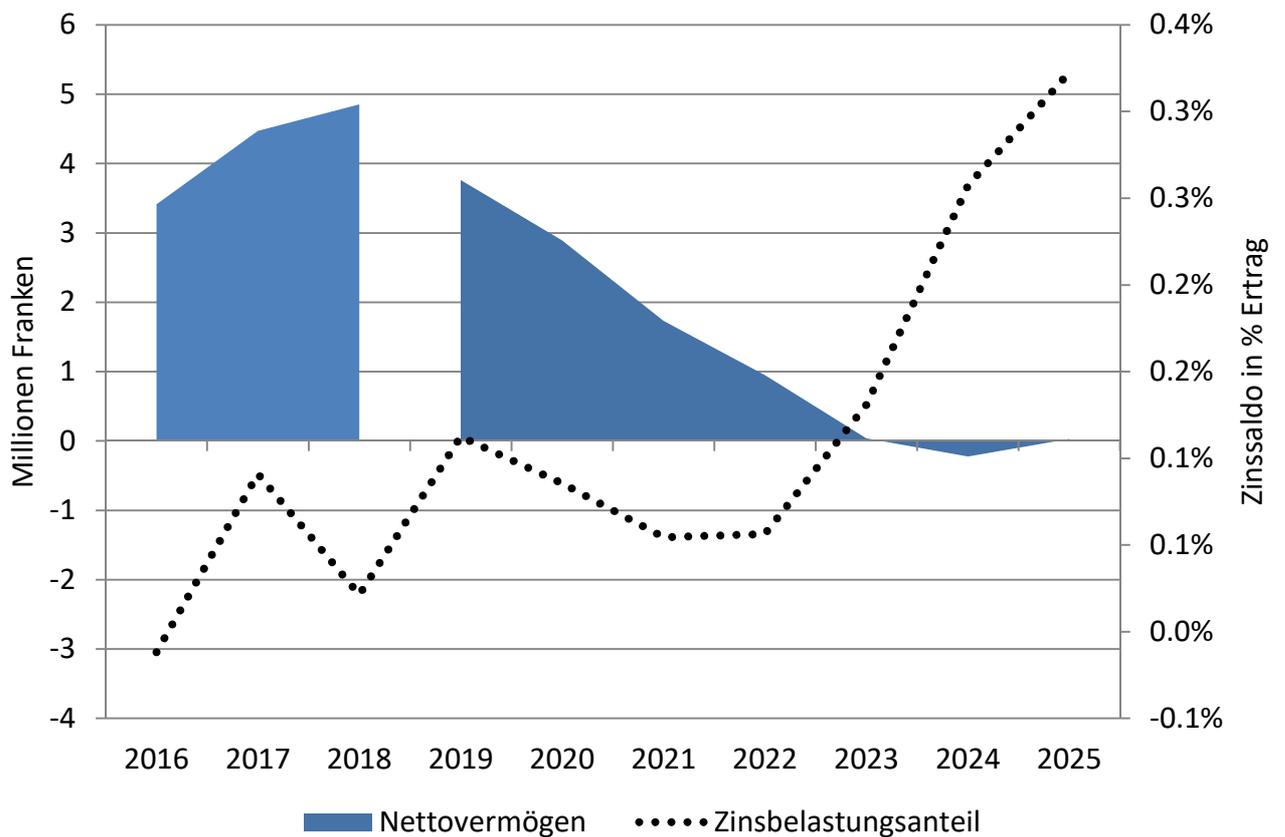
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



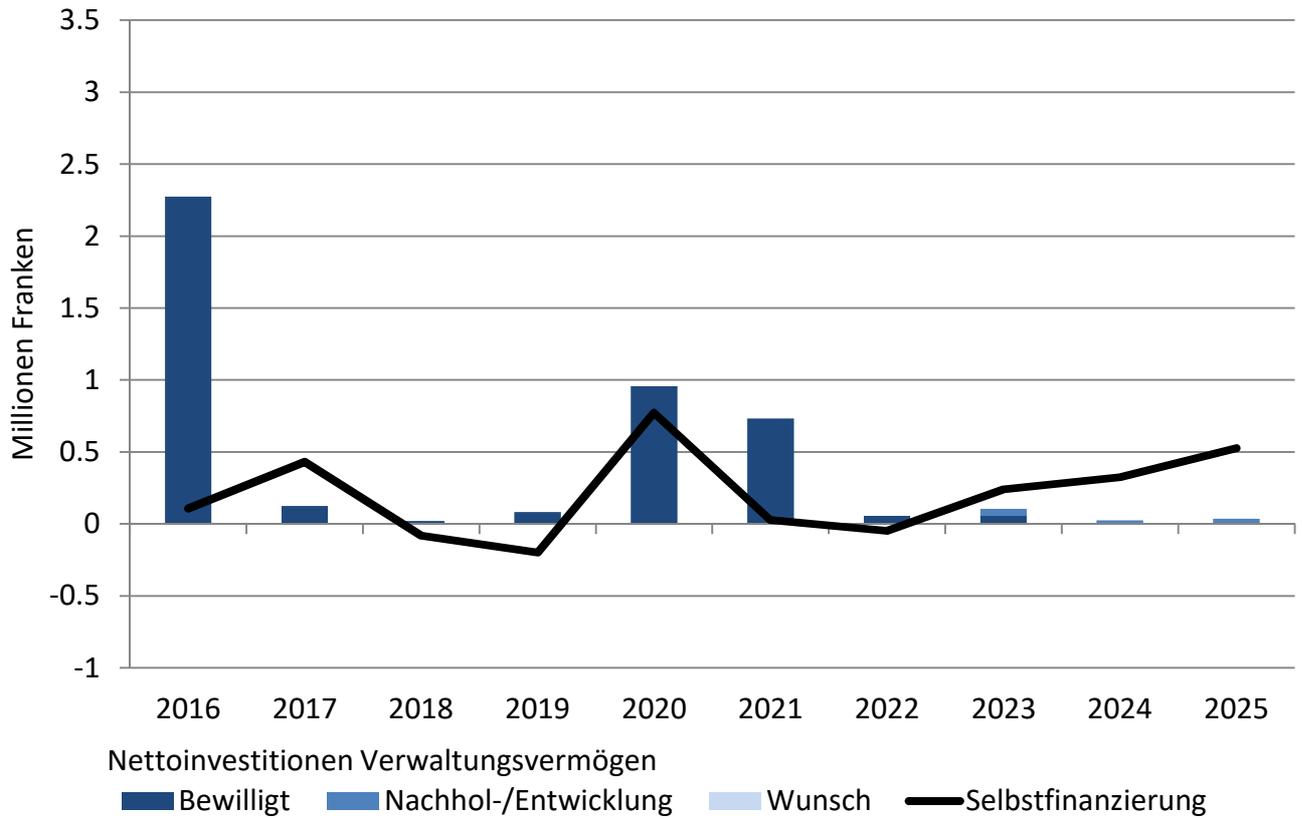
Nettovermögen und Zinsbelastung

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



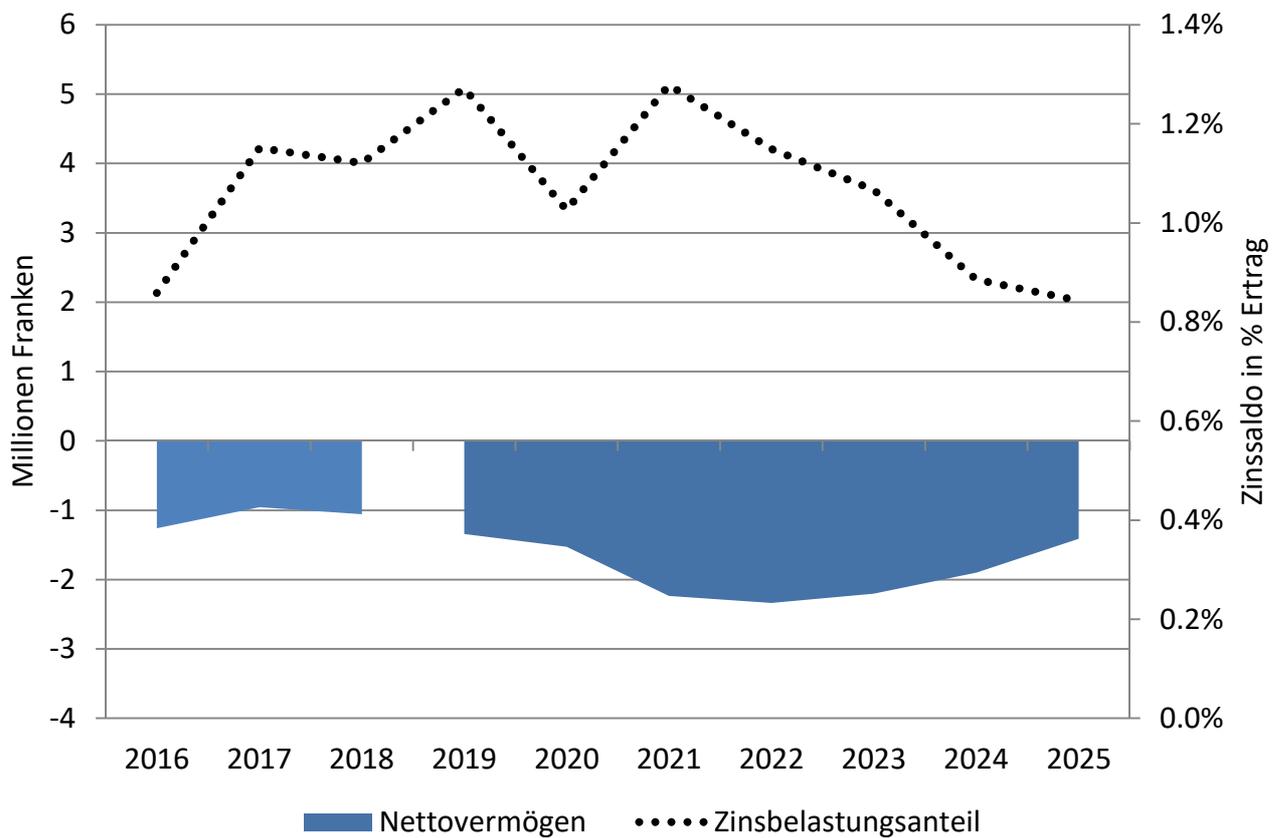
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Primarschulgemeinde



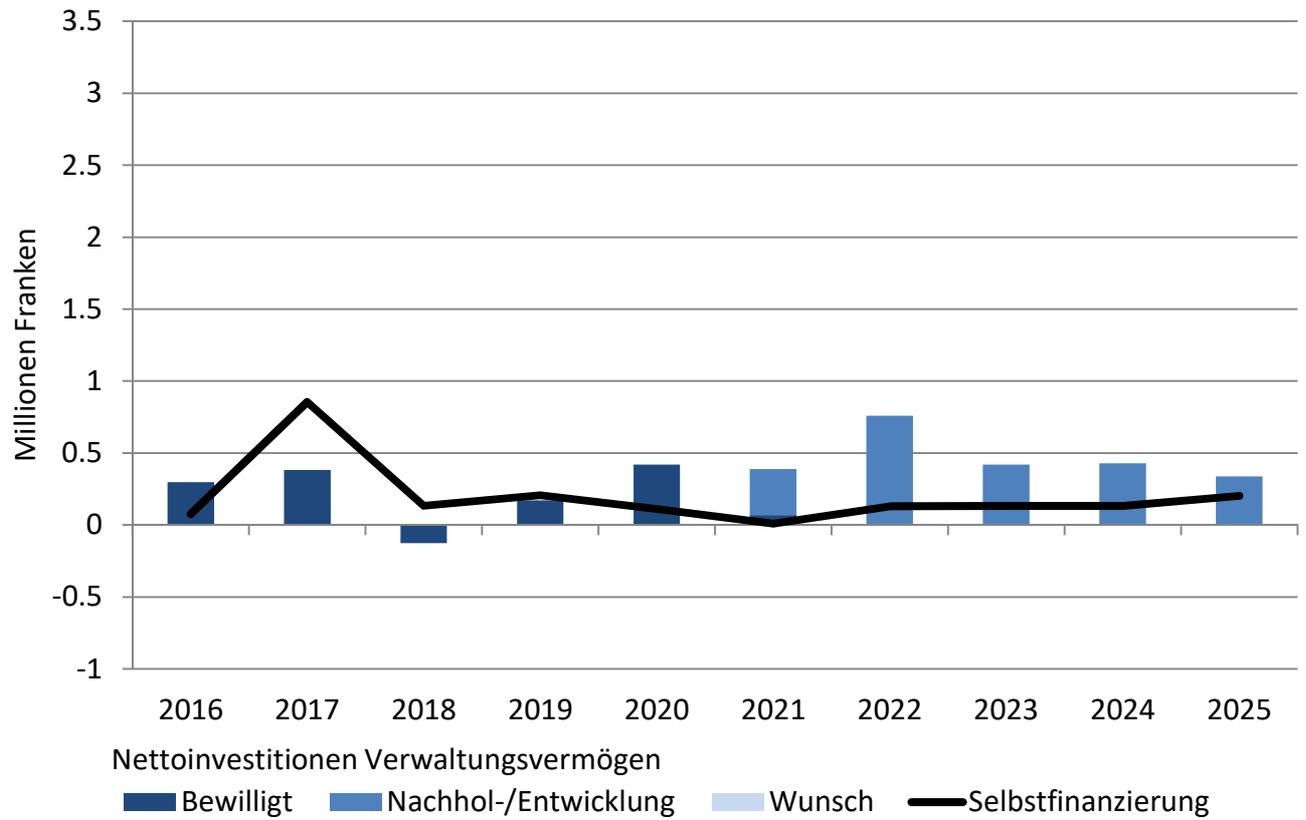
Nettovermögen und Zinsbelastung

Primarschulgemeinde



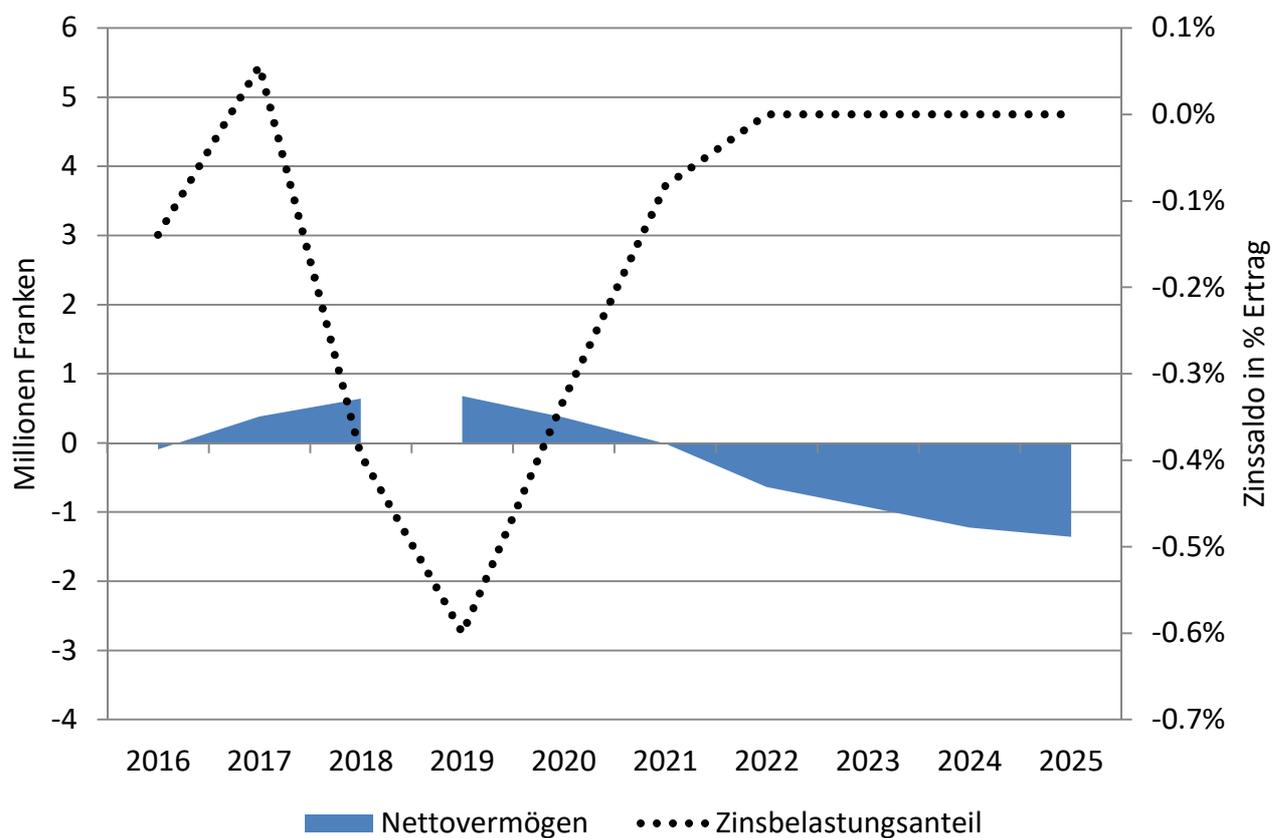
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



Nettovermögen und Zinsbelastung

Gebührenhaushalte



Weitere Informationen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

	Seite
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	W
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2021 - 2025	20

2020 dürfte als historisches Jahr in die Geschichtsbücher eingehen. Mit einem **Konjunkturrückgang** von 2,6 Prozentpunkten (Bruttoinlandprodukt), hoher Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit sowie schwindelerregender Neuverschuldung öffentlicher Haushalte auf der ganzen Welt hinterliess die **Coronavirus-Pandemie** deutliche Spuren. In den meisten Finanzhaushalten der Zürcher Gemeinden ist im Abschluss 2020 davon allerdings kaum etwas zu finden. Die **Finanzkennzahlen haben sich 2020 nur geringfügig verändert** und die grundsätzlich komfortable Haushaltsituation der meisten Gemeinden konnte bestätigt werden.

Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2020 können **aktuellste Informationen für Finanzverantwortliche** rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation. Die Auswertung erfolgt bereits seit 2016 konsequent nach den **Vorgaben von HRM2** (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell). Durch die Berechnung aller Kennzahlen nach HRM2 haben Zinsbelastungs- und Kapitaldienstanteil um gut zwei Prozentpunkte zugenommen. Der Bruttoverschuldungsanteil ist etwa 25 Prozentpunkte höher. Diese Veränderungen sind bei Zeitvergleichen vor 2016 angemessen zu berücksichtigen.

Im Jahr 2020 zeigten sich (erneut) **Kostenzunahmen für Bildung, Gesundheit, Verkehr und Verwaltung**. Ausserdem stiegen die Abschreibungen im Mittel an. Kompensiert wurden diese Effekte mindestens teilweise mit der höheren Ausschüttung der Zürcher Kantonalbank (Jubiläumsdividende). Zudem stieg die Steuerkraft bei 57 % der Gemeinden auch im "Corona"-Jahr an. Teuerungsbereinigt haben die Gesamtaufwendungen je Einwohner (netto, ohne Abschreibungen und Zinsen) um 2,1 % zugenommen. Ertragsseitig fällt der kant. Mittelwert der Steuerkraft um 1,9 % tiefer aus. Für den merklichen Rückgang sind wenige Gemeinden mit stark vom Wirtschaftseinbruch betroffenen Branchen verantwortlich. Bei denjenigen Gemeinden, die den Ressourcenausgleich periodengerecht abgrenzen, spiegelte sich die gesunkene Steuerkraft bereits im Abschluss 2020. Gesamthaft ist der **Selbstfinanzierungsanteil** zum dritten Mal in Folge geringfügig (- 0,2 %) zurückgegangen. Mit 10,8 % (Median) liegt er leicht unter dem seit 1990 erreichten Mittelwert (11,4 %). Der **Investitionsanteil** ist im 2020 gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Er erreicht mit 11,2 % den höchsten Wert seit 1998. Der Mittelwert seit 1990 liegt bei 10,6 %. Der mittlere **Selbstfinanzierungsgrad** beträgt im 2020 112 %. Dieser liegt aufgrund der höheren Investitionen und der leicht geringeren Selbstfinanzierung unter dem Vorjahreswert von 139 %. Der **Bruttoverschuldungsanteil** blieb mit 60 % nahezu stabil.

Das **Nettovermögen** ist per Ende 2020 erneut angestiegen und erreicht mit 1'651 Fr./Einw. einen neuen Höchstwert. Nach der Bilanzneubewertung im 2019 ist im 2020 eine "ordentliche" Zunahme durch den über hundertprozentigen Selbstfinanzierungsgrad zu verzeichnen. Die Tatsache, dass ungefähr vier Fünftel aller Haushalte ein positives Nettovermögen und lediglich acht Prozent eine Nettoschuld von über 1'000 Fr./Einw. haben, bestätigt die auch im historischen Vergleich nach wie vor gute Vermögenssituation. Die Gruppe der höchstverschuldeten Haushalte zeigt drei Typen: "strukturell knapp" mit hohem Aufwandniveau sowie hoher Steuerbelastung, "stark investiert" mit kürzlich sehr hohen Investitionen oder finanzstarke Haushalte mit abgegrenzter Ressourcenabschöpfung, welche aus diesem Grund hohe Rückstellungen ausweisen. Grundsätzlich lässt sich sagen, dass die meisten Gemeinden für die erwartete Abschwächung im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie ein ansehnliches Polster mitbringen.

Das anhaltend sehr tiefe Zinsniveau lässt sich auch in den Gemeindehaushalten erkennen. Kein einziger der analysierten Haushalte ist für den **Zinsbelastungsanteil** nicht in der gemäss Finanzdirektorenkonferenz besten Kategorie. Ganz deutlich zeigt sich somit die derzeit ungenügende Eignung dieser Kennzahl als Frühindikator, vor allem mit den offiziell vorgeschlagenen Grenzwerten. Wie schon seit längerem empfehlen wir, für die Beurteilung und Steuerung der Schulden auf Nettovermögen und evtl. Bruttoverschuldungsanteil abzustützen.

Der **leichte Rückgang der Gesamtnote** um 0,14 Punkte auf die Note 4,91 unterstreicht die etwas knapperen Kennzahlen, insbesondere beim Selbstfinanzierungsanteil. Zwei Drittel der Haushalte erreichen aber immer noch mindestens Note 5. Vereinfacht gesagt zeigen sich im zweiten zürcherischen HRM2-Abschluss eine leicht rückläufige Selbstfinanzierung, höhere Investitionen und Abschreibungen sowie eine weiter angestiegene Substanz. Die wirtschaftliche Rezession aufgrund der Pandemie dürfte die Gemeinden ab 2021 in irgendeiner Form erreichen, sei es durch geringere Steuer- und Finanzausgleichserträge oder Zunahmen auf der Aufwandseite (z.B. Soziales). Die meisten Haushalte verfügen durch die gute Substanz über genügend Spielraum, um die Situation aufmerksam zu verfolgen. Haushalte mit knapper Ausgangslage müssen entsprechend rasch auf Veränderungen reagieren.

Einleitung

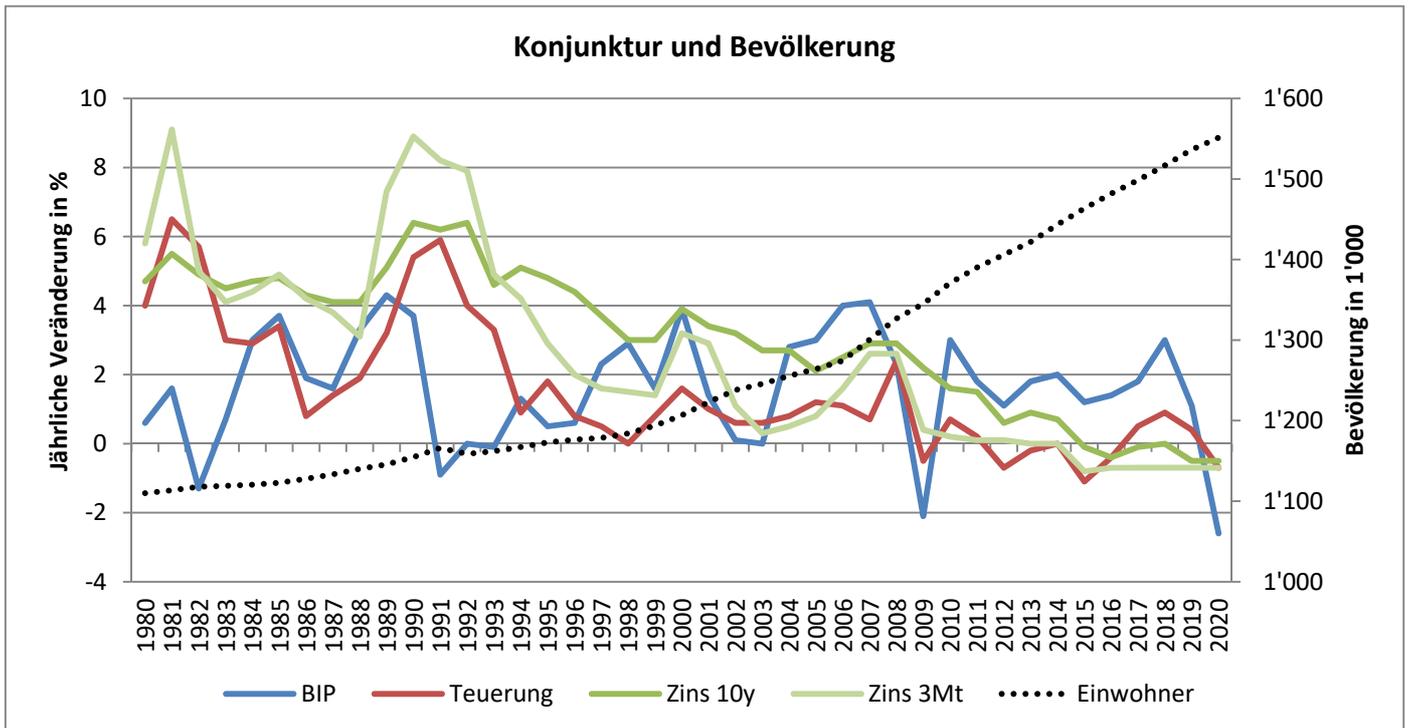
Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2020 bildet den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

Im 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. 2020 erfolgte nun der zweite Abschluss mit den neuen gesetzlichen Grundlagen. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

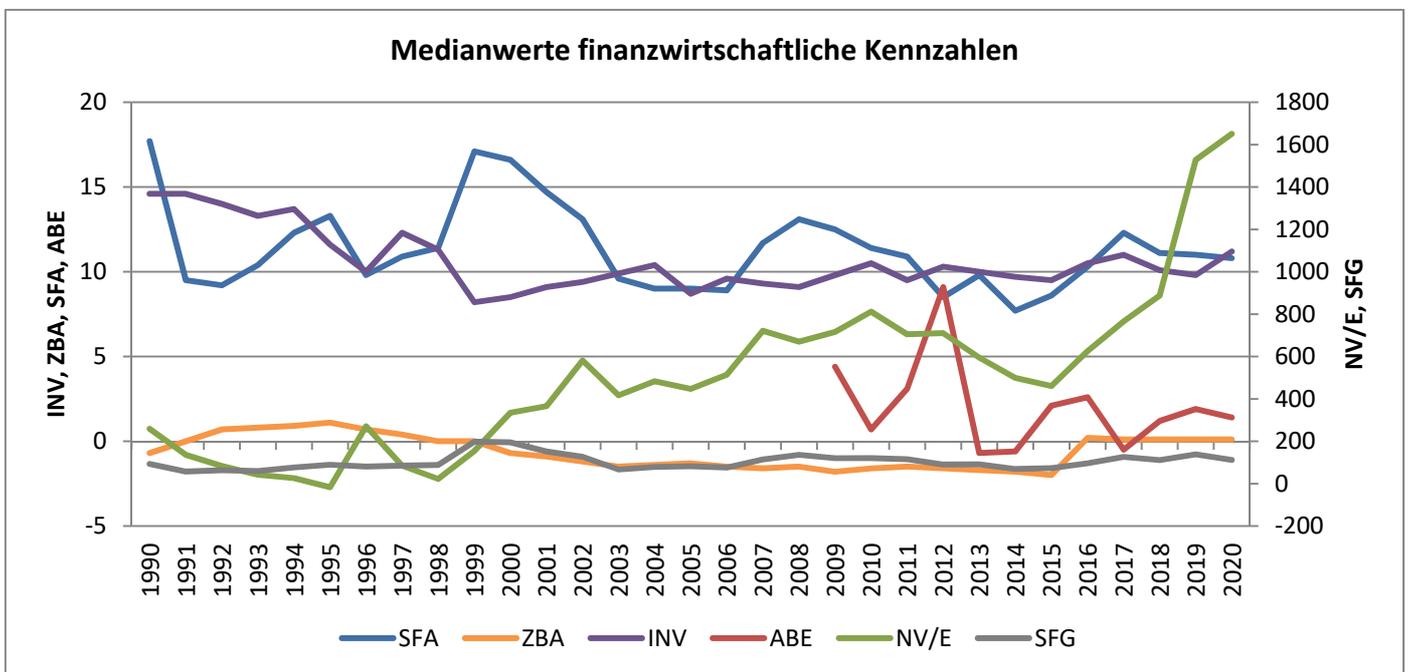
Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Der Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst ca. 230 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2020. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2020 der "Nicht"-Kunden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfließen. Ebenfalls enthalten ist eine Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich

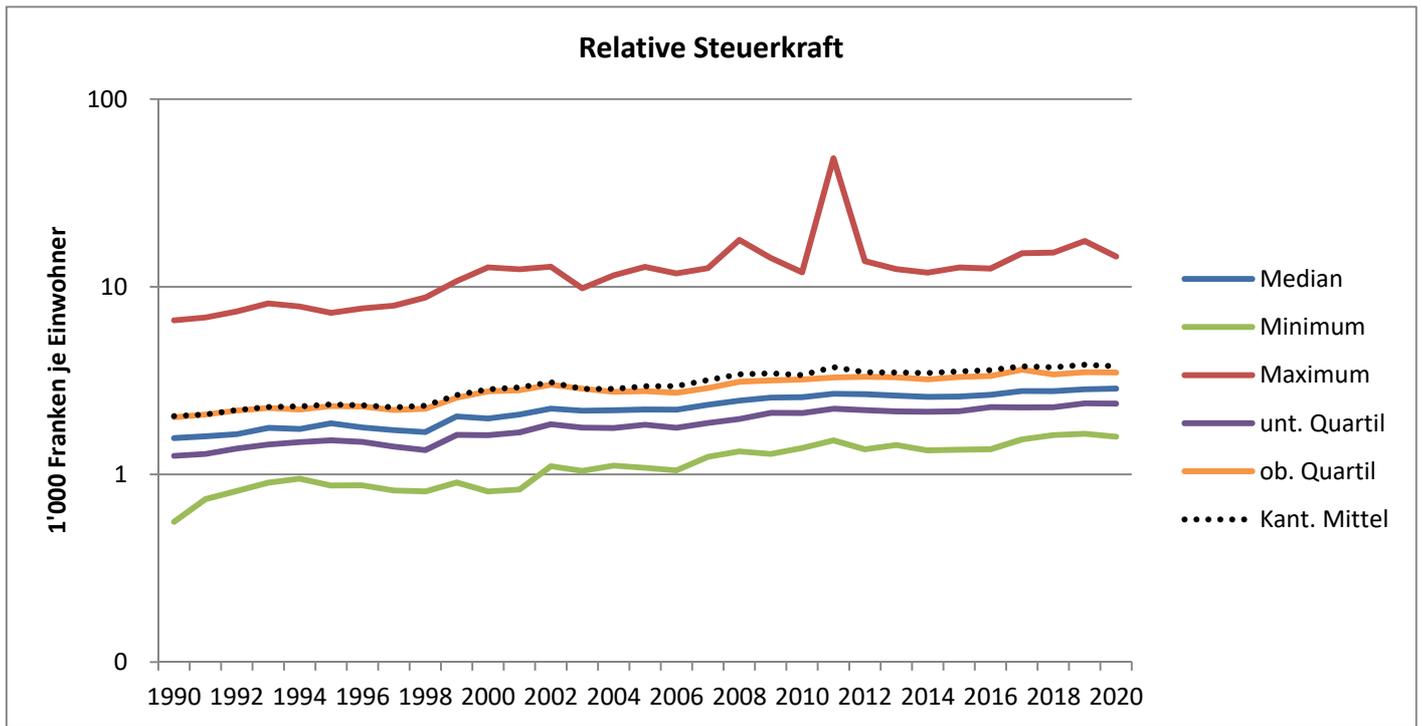
Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010 und 2018; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Ab anfangs der Neunziger Jahre sind die Steigerungsraten für Teuerung und Zinsen meist rückläufig. Seit 2006 findet ein beschleunigtes Bevölkerungswachstum statt und seit 2017 und 2018 nahmen BIP und Teuerung wieder stärker zu. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 folgte die Coronakrise.



Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition

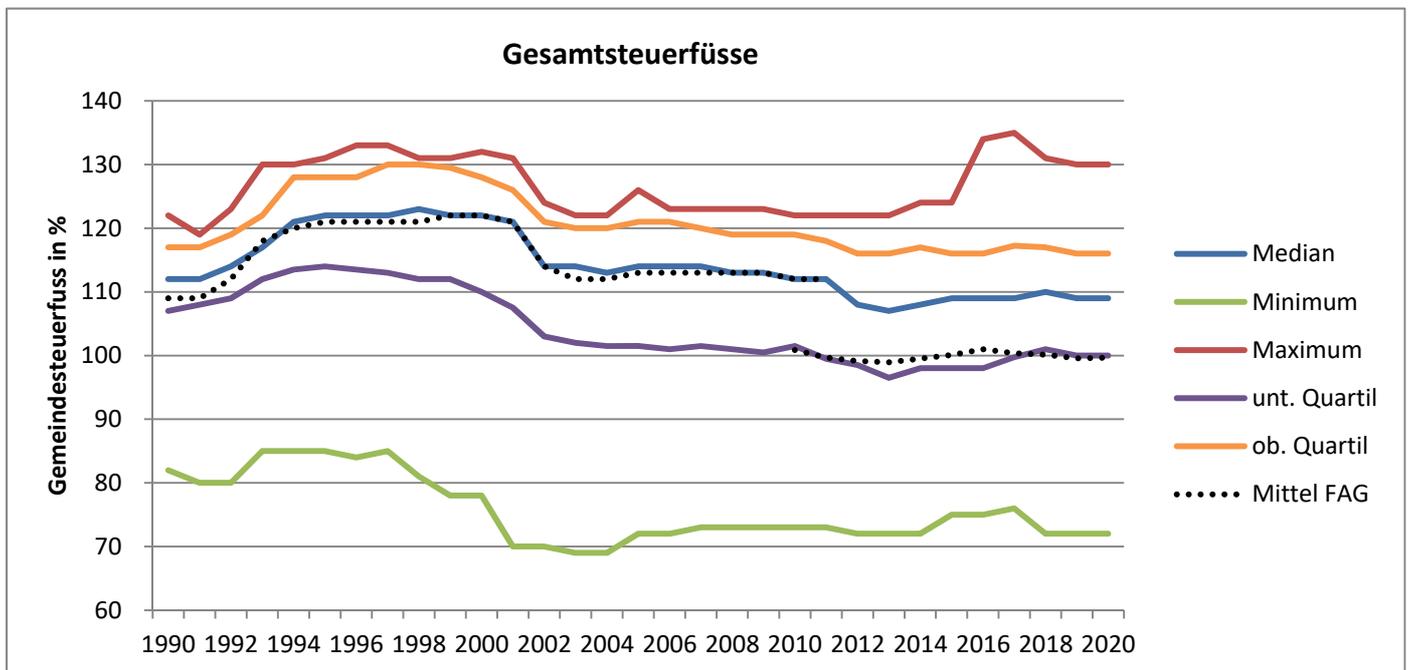
Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens (2019 Bilanzneubewertung HRM2, Abgrenzung Ressourcenausgleich bei 45 % der Haushalte) zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt.



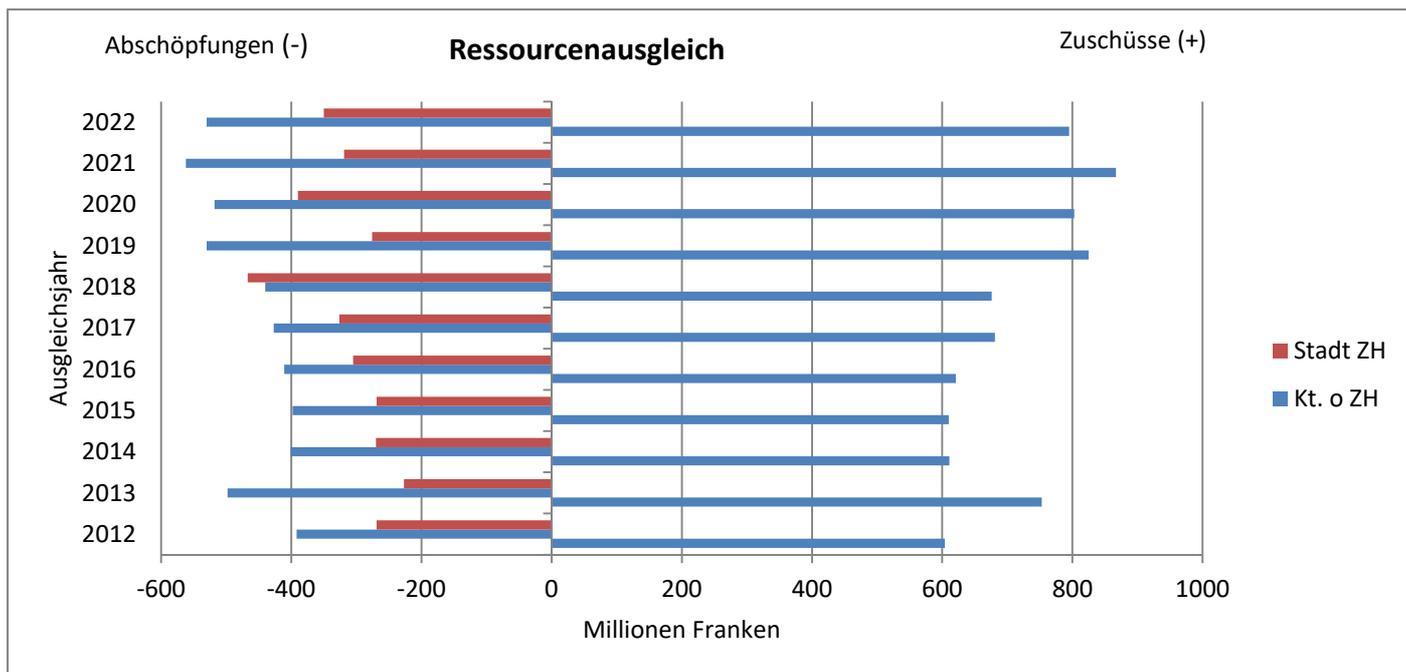
Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Nach einer steten Zunahme stagnierten die Steuererträge je Einwohner seit 2010 in vielen Gemeinden. Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) mit 1,9 % merklich abgenommen. Der Rückgang ist auf wenige Gemeinden mit bereits im 2020 deutlich spürbaren Auswirkungen der Coronakrise zurückzuführen (hoher Anteil Steuern von juristischen Personen aus besonders betroffenen Branchen).

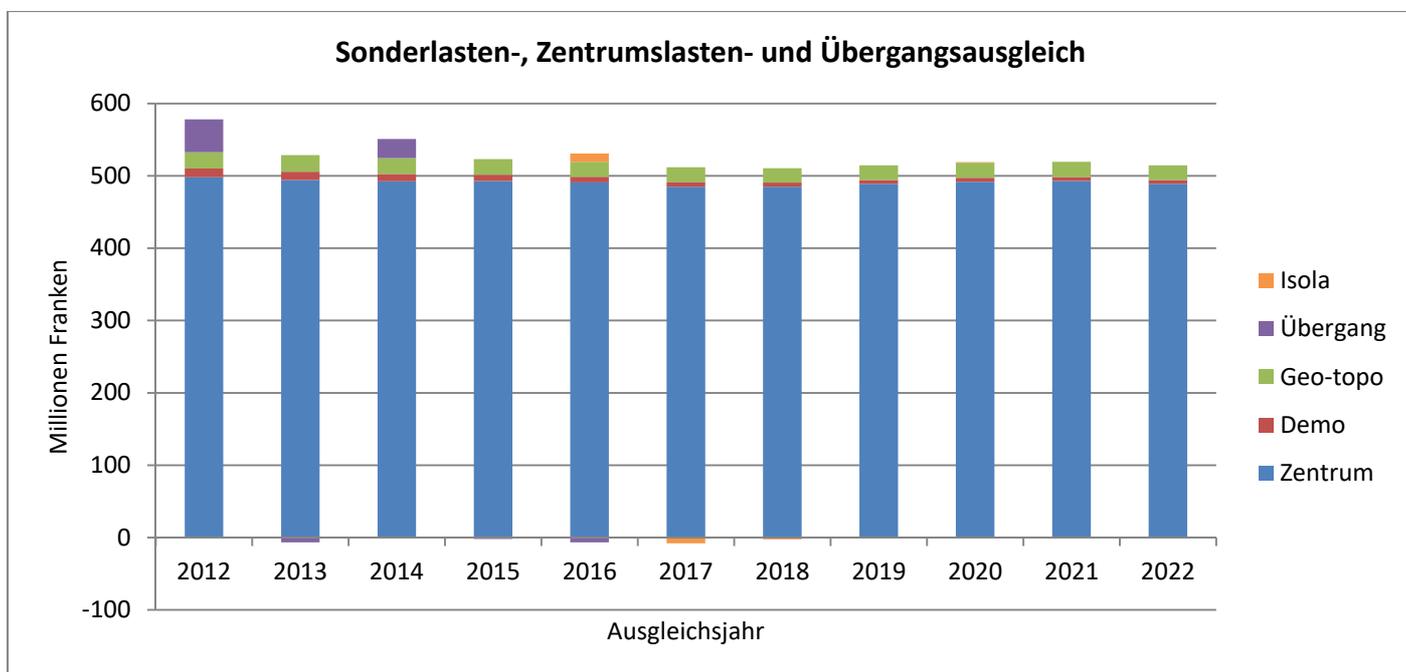


Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunziger Jahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 und 2020 sind geprägt von einer stabilen Steuerbelastung. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerfuss 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen.



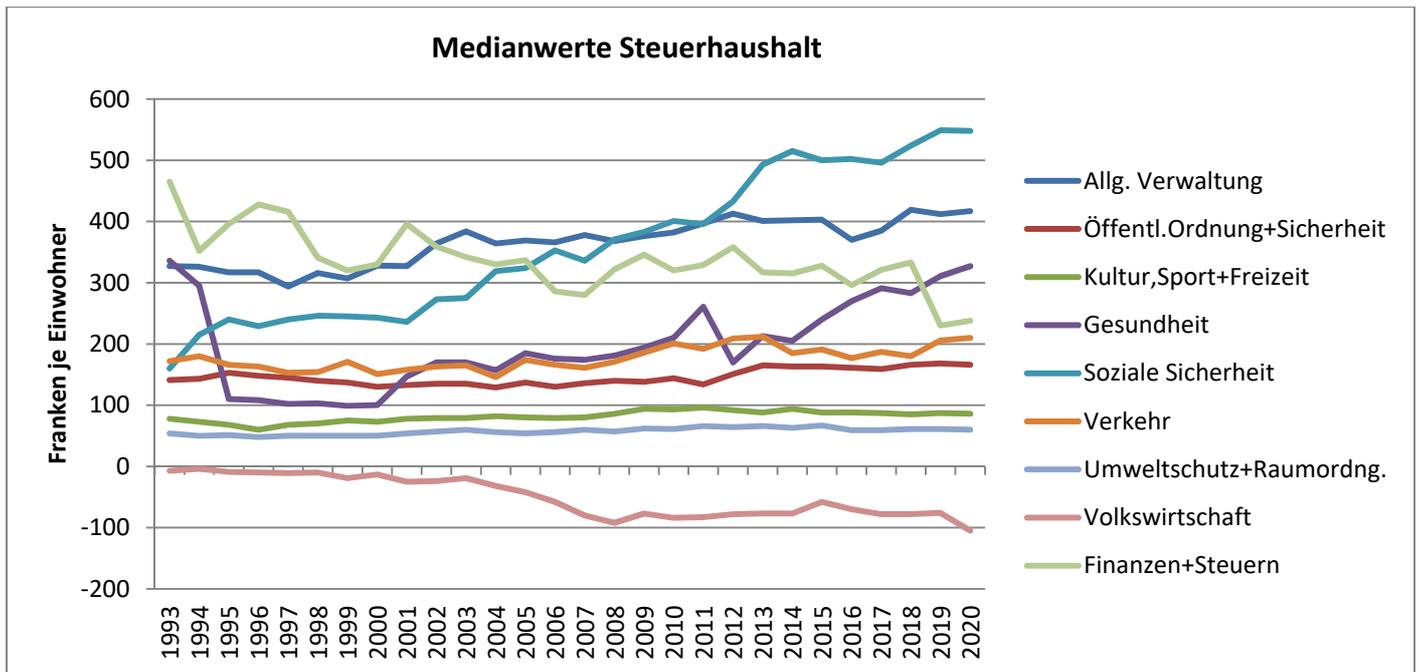
Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2022 aufgrund Werte 2020). Für 2020 werden ohne Stadt Zürich 530 Mio. Franken abgeschöpft und 795 Mio. Franken zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen aufgrund des geringeren Kantonsmittels der Steuerkraft um ca. 70 Mio. Franken zurückgegangen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 32 Mio. Franken abgenommen.



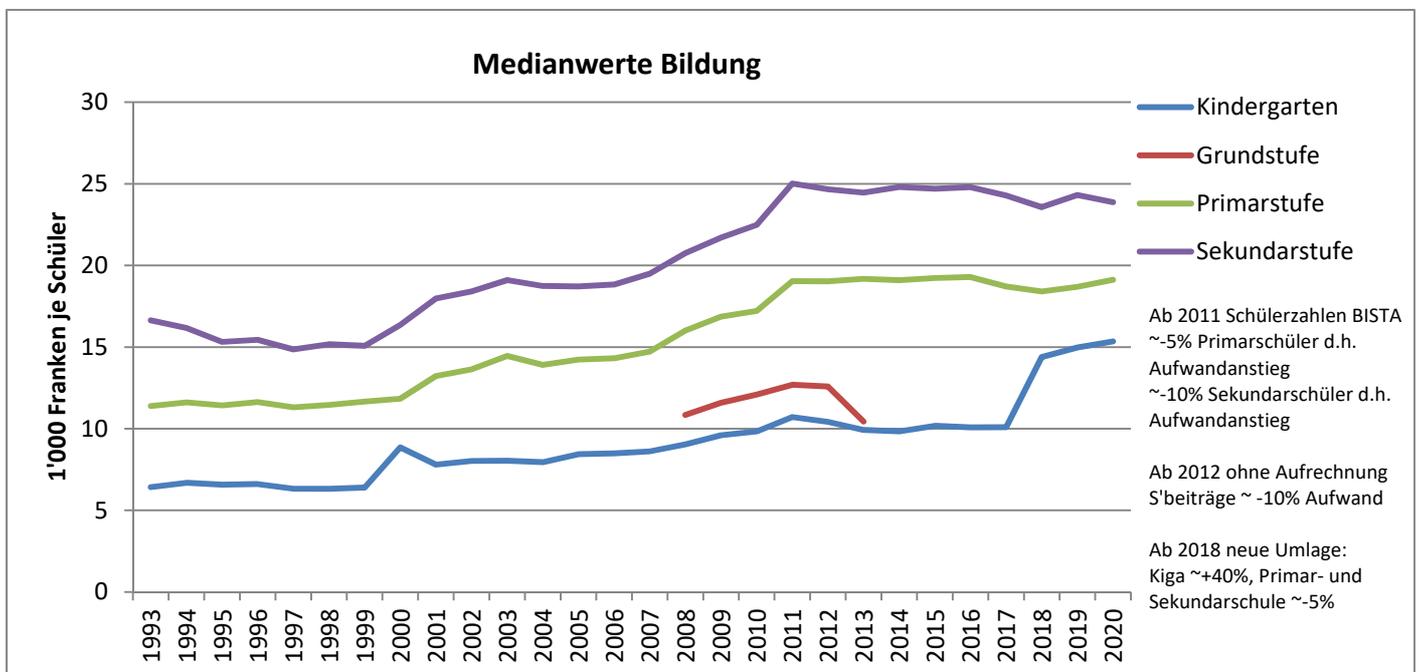
Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 - 2020.

Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 490 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (20 bzw. 5 Mio. Franken). Übergangsausgleich wurde (netto) bloss 2012 + 2014 ausbezahlt, in den anderen Jahren überwiegen die Rückerstattungen der Vorjahre die Auszahlungen. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurde 2016 netto 11 Mio. Franken ausbezahlt und 2017/18 7 bzw. 2 Mio. Franken zurückerstattet. 2020 wurden lediglich 0,9 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton bezahlte 2020 zusätzlich noch 0,5 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) aus.

Aufwand (spezifische Werte)

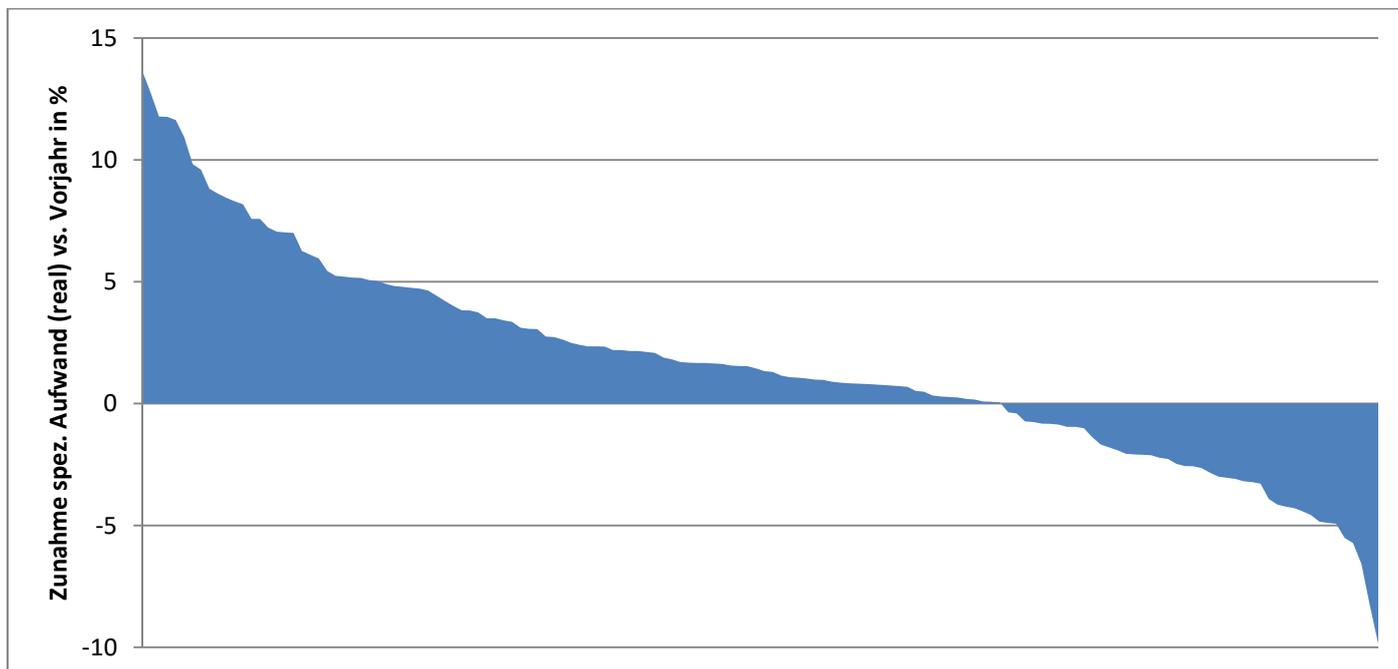


Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2020 stabil. Gesundheit im 2011 besonders hoch (Pflegefianzierung und Spital), 2012 tiefer (ohne Spital) und bis 2017 sowie seit 2019 mit starken Zunahmen (Pflegefianzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch bis 2008 stark gestiegene Beiträge der ZKB, 2020 mit Jubiläumsdividende. Anstieg bei Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung der Steuerbezugsentschädigung nach HRM2, 2019 Rückgang durch Umlagerungen HRM2, 2020 wieder leichter Anstieg. 2019 starker Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen HRM2), 2020 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, Corona-Defizit ZVV).



Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 (alle Schulstufen) und 2020 (Kindergarten, Primarstufe) mit deutlichen Zunahmen.

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Datenquelle: swissplan.ch

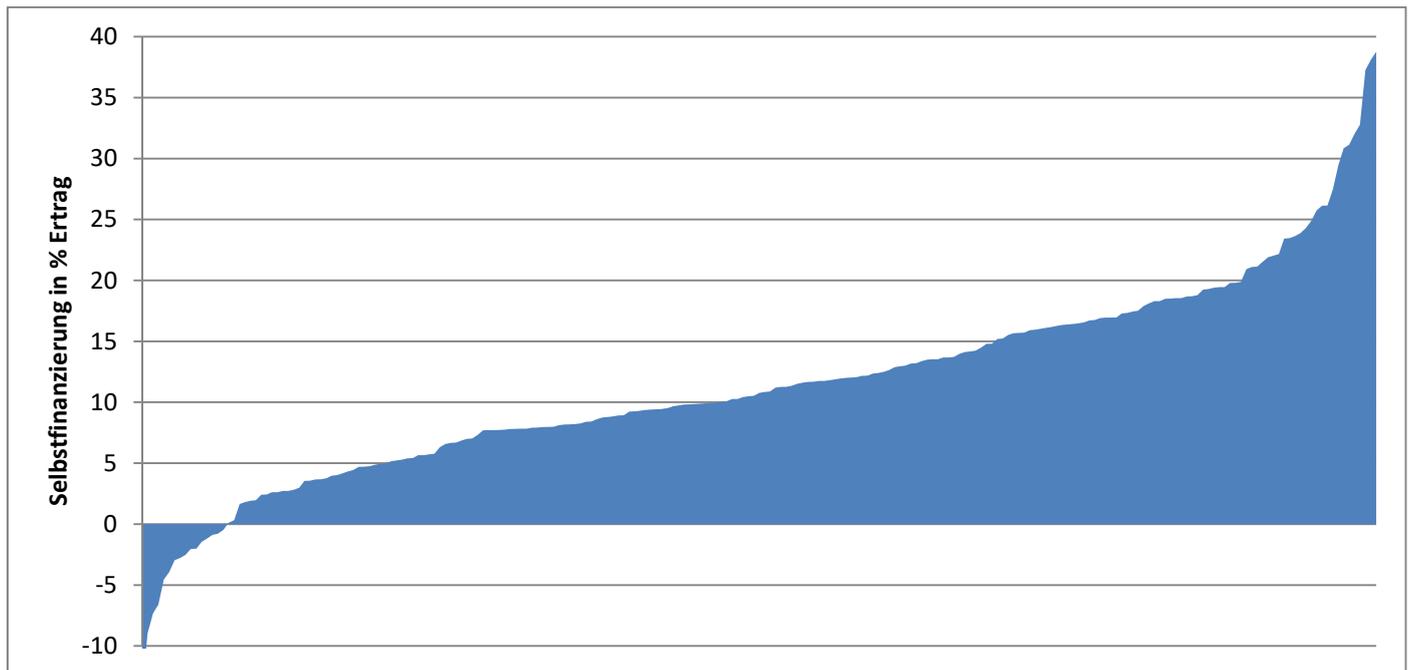
Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärte Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

<u>Wert</u>	<u>Interpretation</u>
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die vorliegende Auswertung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +1,4 % liegt die Ausgabenbeherrschung auf einem tieferen (besserem) Niveau als im Vorjahr (Rückgang um 0,5 Prozentpunkte). Obwohl in zahlreichen Gemeinden die Aufwendungen für Verwaltung, Bildung, Gesundheit (Pflegefianzierung) und Verkehr (ZVV-Defizit) zugenommen haben und die Teuerungsrate negativ ausfiel, verbesserte sich der Wert dennoch gegenüber 2019. Corona-bedingt nicht durchgeführte Projekte dürften dafür verantwortlich sein. 70 % der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt, Teuerungsrate -0,7 %). Bei knapp zwanzig Prozent zeigen sich mit mehr als 5 % sehr schwache Werte bezüglich Ausgabendisziplin. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

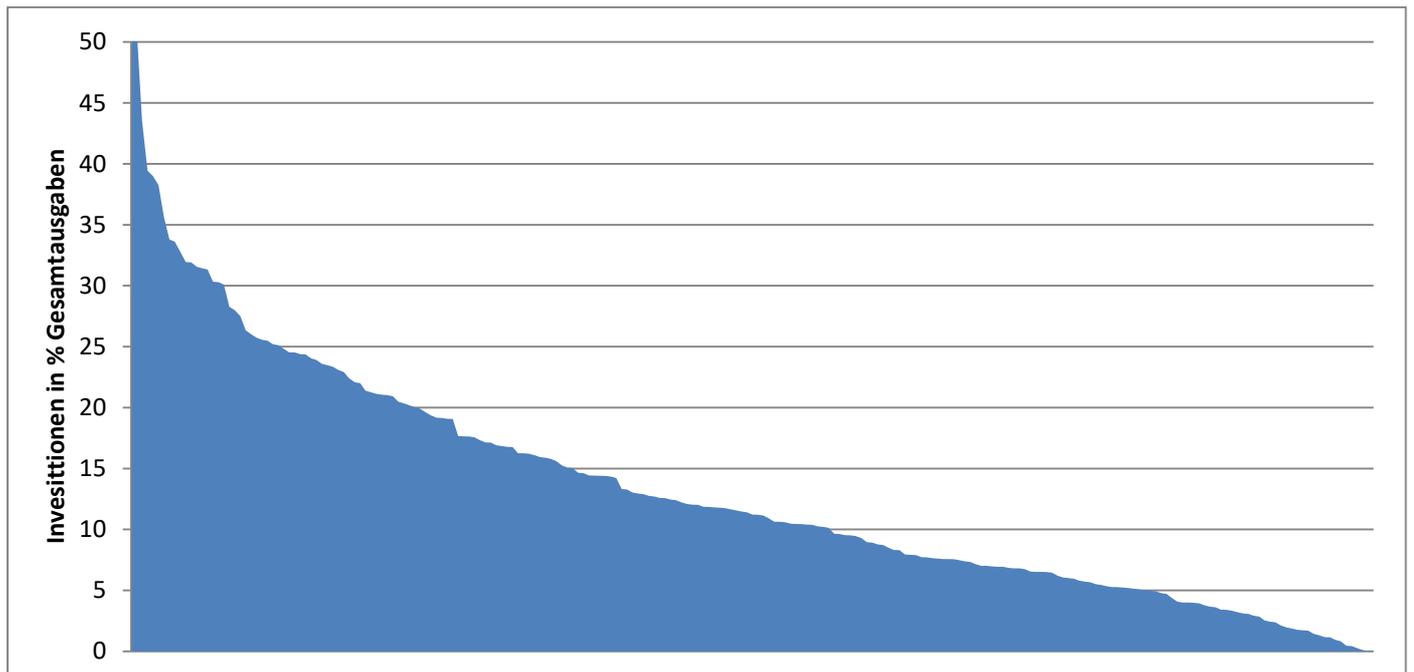


Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Aussenfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mehr als die Hälfte der Haushalte weisen eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Bei den sieben Prozent der Haushalte mit negativen Werten sind (Kreis)Schulgemeinden deutlich übervertreten. Mit 10,8 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr nur leicht zurückgegangen (Vorjahr 11,0 %). Trotz gestiegener Aufwendungen konnte die Selbstfinanzierung dank ZKB-Sonderdividende und höherer Steuerkraft (bei einer Mehrheit der Gemeinden) nahezu erhalten bleiben. Mit rund 11 % wird eine im Zeitvergleich mittlere Selbstfinanzierung erzielt.

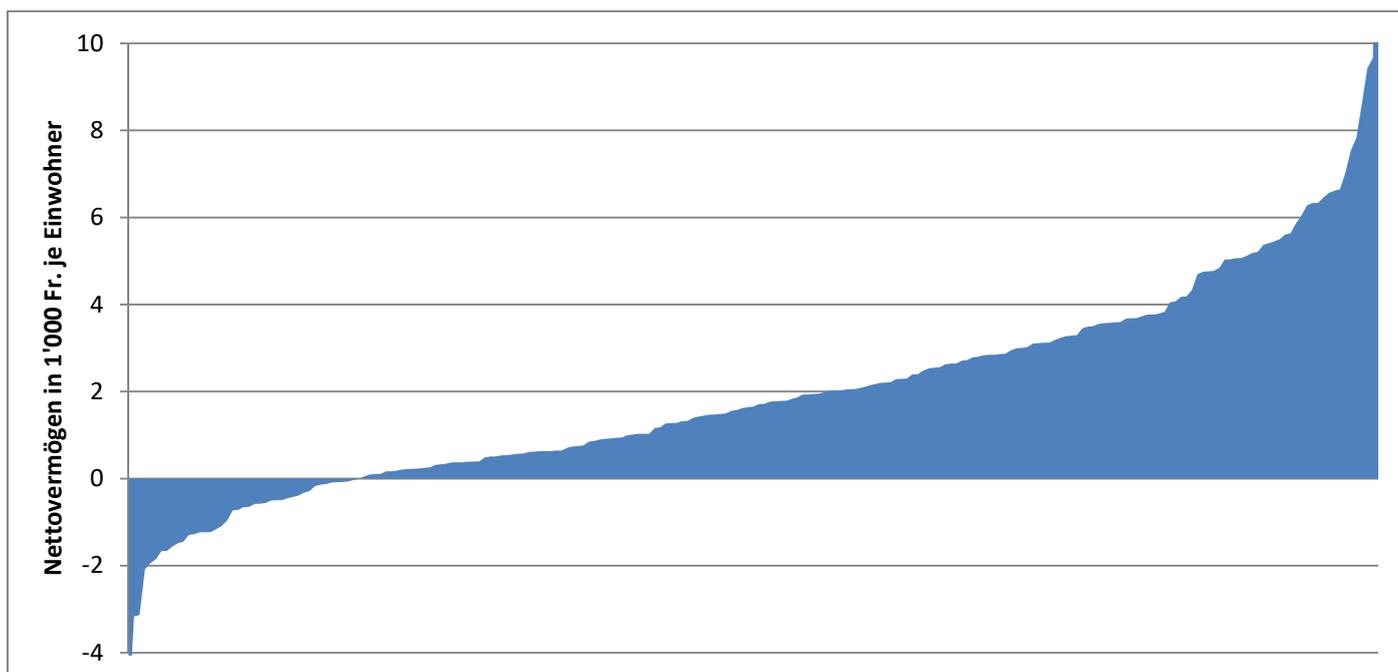
Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, während dem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 - 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen, als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auf dem 2020 erreichten Niveau (11,2 %) ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Ungefähr jedes fünfte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (18 % der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Verglichen mit dem Vorjahr (9,8 %) ist der Investitionsanteil angestiegen. Damit liegt der Investitionsanteil im 2020 über dem langjährigen Mittelwert (seit 1990) von 10,6 %.

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonderes gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmaßnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozent zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planaussage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das neue Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbetreffnisse in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem 0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Eine klare Mehrheit von vier Fünftel der Haushalte zeigen ein Nettovermögen; lediglich acht Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 123 auf 1'651 Fr./E erneut angestiegen. Nachdem im Vorjahr mit der Einführung der neuen Rechnungslegung HRM2 und der entsprechenden Bilanzneubewertung ein (ausserordentlicher) Anstieg um über 600 Franken stattgefunden hat, ermöglichte 2020 ein über hundertprozentiger Selbstfinanzierungsgrad einen erneuten Zuwachs. Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden aus. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt eine steuerkräftige Gemeinde die dritthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfungen würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Die höchsten Werte beim Nettovermögen entfallen auf steuerkräftige Gemeinden (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung) oder eher kleine Landgemeinden.

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuersenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

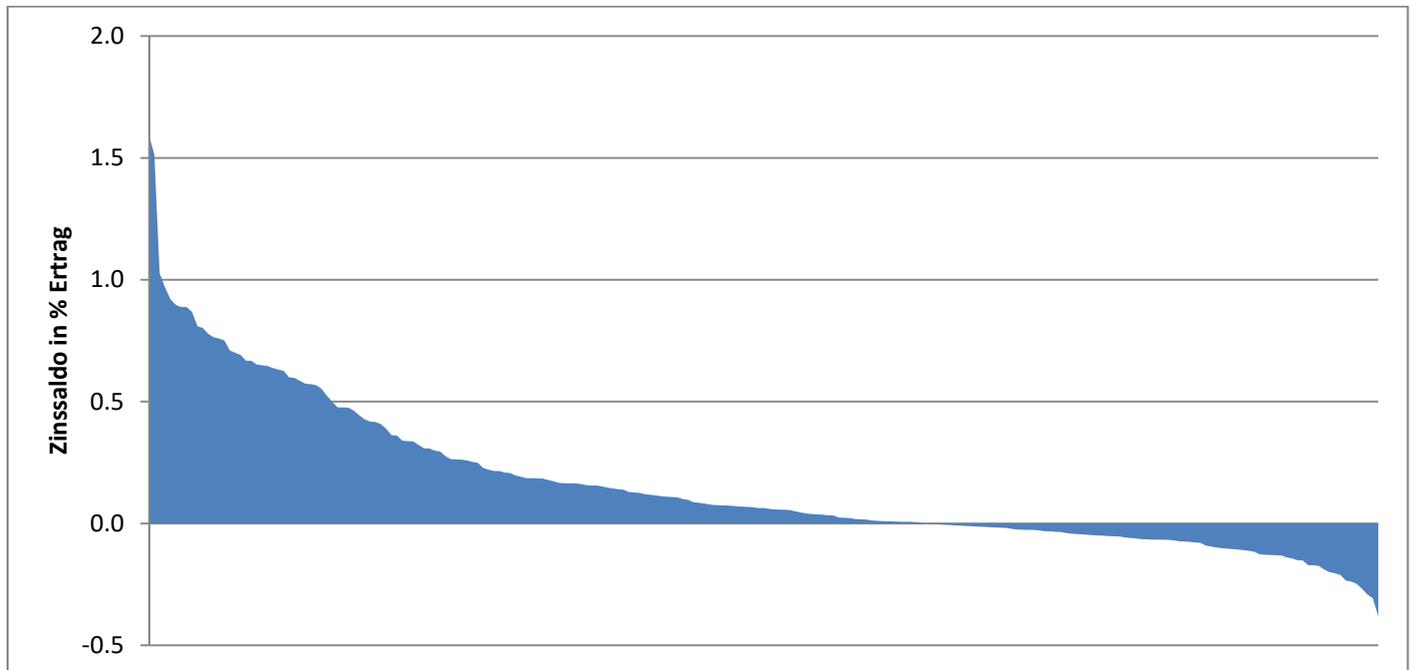
Median Nettovermögen	Fr./E
Alle Einzelabschlüsse	1'651
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	2'037
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	1'269
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	2'838

Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 2'838 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Gegenüber dem Vorjahr resultiert bei der Konsolidierung eine leichte Zunahme um 25 Fr./E. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung 60 % bzw. ca. 750 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Obwohl viele Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren beim Medianwert die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung offensichtlich zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) dürfte im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verlieren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Spannend wird hier sein, wie Gemeinwesen mit hohem Zuwachs durch die Neubewertungen mit der "neu gewonnenen" Substanz umgehen. Im Regelfall haben zahlreiche Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und verfügen neu über einen höheren finanziellen Spielraum, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten. Dies dürfte in diesen Fällen, sofern die finanzpolitischen Bandbreiten ausgereizt werden, in einer höheren künftigen (Brutto)-Verschuldung münden.

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnaher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinsenerträge nicht mehr berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen!) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

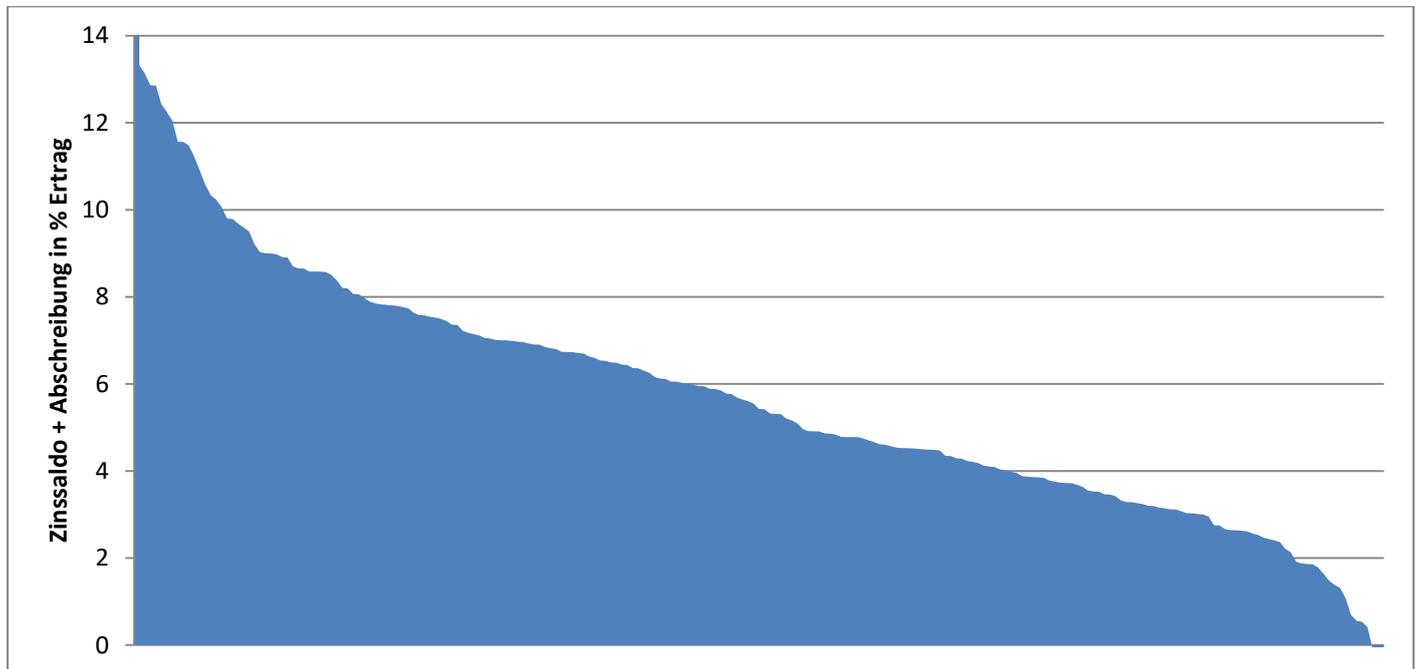
Die wegfallenden Mieterträge führen unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als bisher. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

36 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen. Lediglich drei Haushalte (1,3 % aller Werte) befinden sich über 1 %. Kein einziger Haushalt liegt über 2 %. Der Medianwert liegt mit 0,1 % gleich hoch wie im Vorjahr.

Weil schon seit einiger Zeit für Anlagen auf dem Geldmarkt keine namhaften Erträge erzielt werden können, befinden sich die Zinserträge nahe beim möglichen Minimum. Die Gemeinden konnten bei der Neuverhandlung von Schulden von den attraktiven Konditionen profitieren. Mit einem längerfristig zu erwartenden Zinsanstieg profitieren Gemeinden mit hoher Liquidität durch höhere Erträge, umgekehrt lassen sich bei den Schuldzinsen keine Verbesserungen im Zinsbelastungsanteil mehr erzielen.

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, S. 14) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



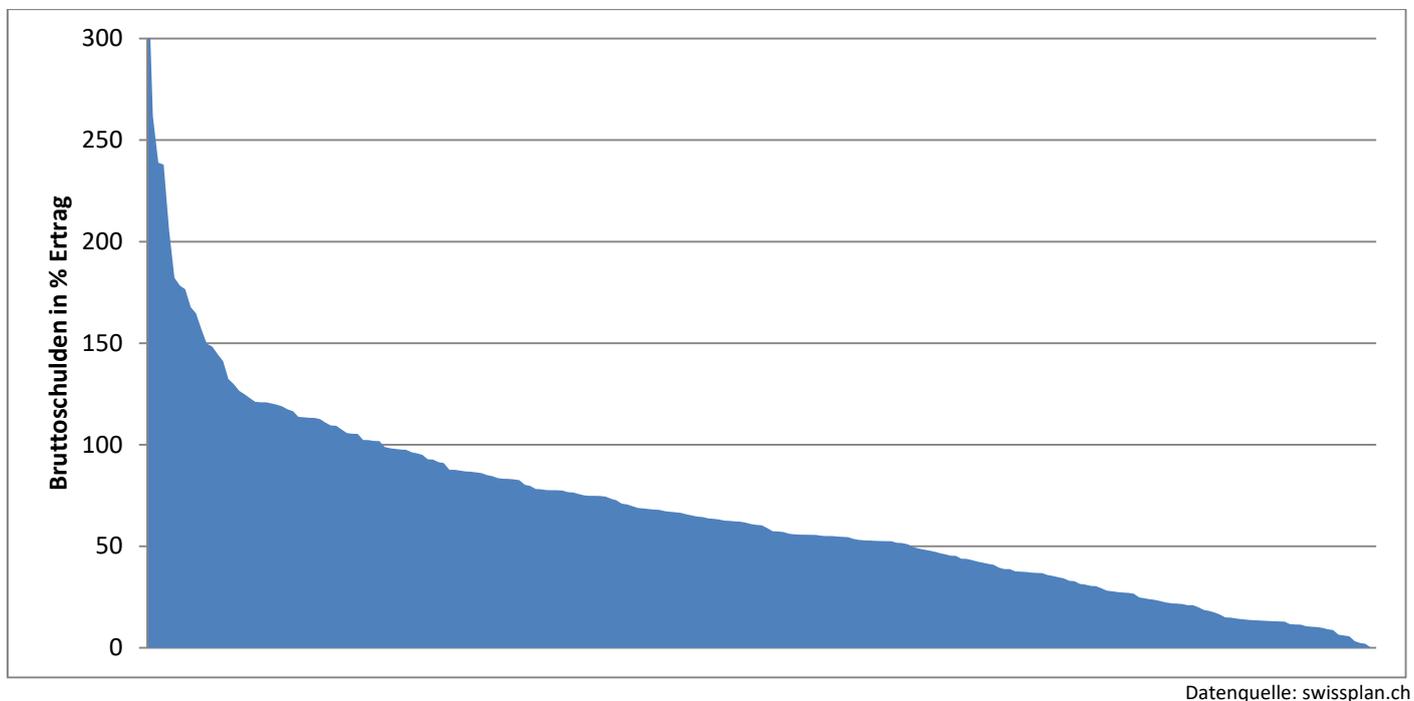
Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent des Ertrages der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

Lediglich sieben Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, fast die Hälfte der Haushalte liegt unter 5 %. Der Medianwert beträgt wie im Vorjahr 5,4 %. Mit Einführung von linearen Abschreibungen und der gegenüber dem Vorjahr gleichbleibenden Zinsbelastung zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. 2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem bisherigen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 werden die Bruttoschulden neu definiert. Sie umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Bisher waren bei den laufenden Verbindlichkeiten die Kreditoren, Kontokorrente, Depots etc. ausgeschlossen.



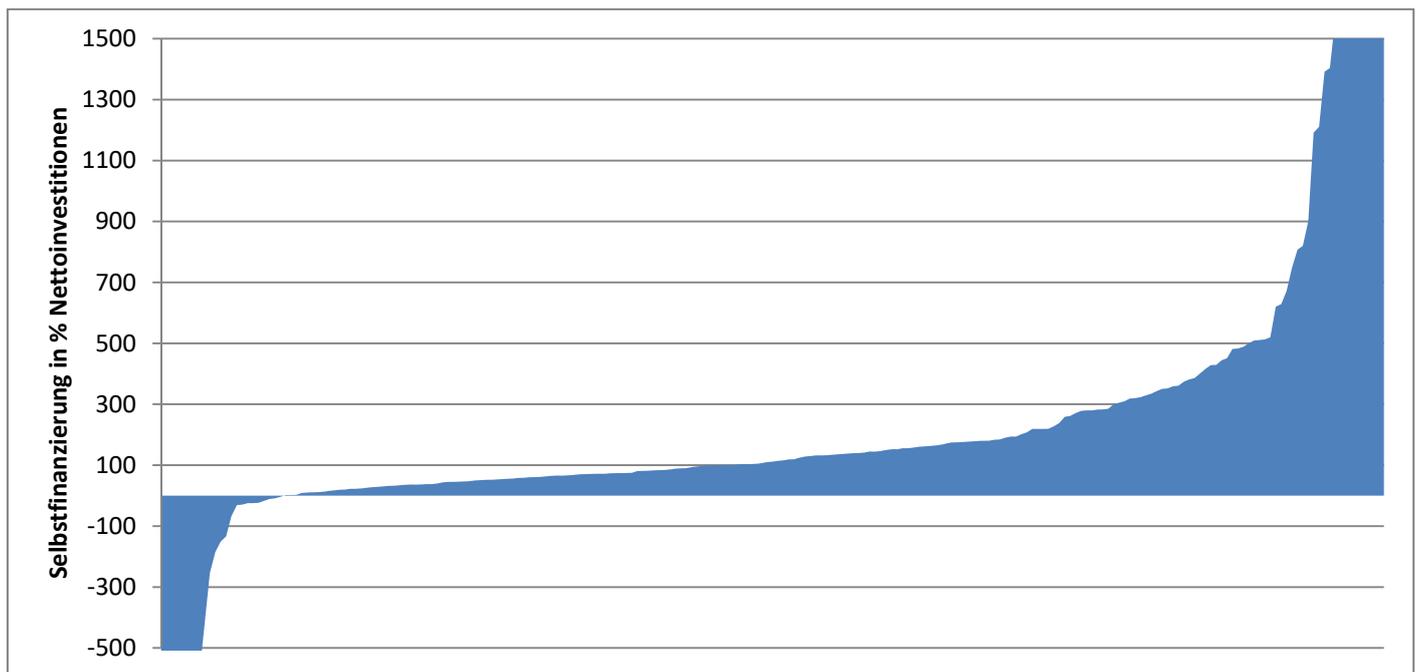
Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetrachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als bisher. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, steigt der Bruttoverschuldungsanteil.

Knapp vierzig Prozent der Haushalte weisen einen Wert von weniger als 50 % und lediglich fünf Prozent einen von über 150 % auf. Der Medianwert liegt nahezu unverändert bei 60 % (Vorjahr 59 %). Der leichte Anstieg bei einem Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % im Mittel dürfte auf die laufenden Verbindlichkeiten zurückzuführen sein. Ein Anstieg von Finanzverbindlichkeiten kann nicht ausgemacht werden. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben nur drei Haushalte eine Nettoschuld. Bei den meisten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Wie gewohnt weisen die Abschlüsse auch für 2020 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter - 500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei zwei Haushalten lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Gemeinden weisen ein Drittel Werte unter 70 % aus; 55 % der Gemeinden haben einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Dieser Anteil ging gegenüber dem Vorjahr zurück, was mit dem höheren Investitionsanteil korrespondiert. Gegenüber dem Vorjahr sank der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 139 % auf 112 %.

<u>Jahr</u>	<u>Wert</u>	<u>Jahr</u>	<u>Wert</u>	<u>Jahr</u>	<u>Wert</u>
1990 - 1998	< 100 %	2003 - 2006	< 100 %	2012 - 2016	< 100 %
1999 - 2002	> 100 %	2007 - 2011	> 100 %	2017 - 2020	> 100 %

Die Phase mit über 100 % Selbstfinanzierungsgrad von 1999 - 2002 ist auch aufgrund gesunkener Investitionen eingetreten, während die von 2007 - 2011 über 100%-igen Werte massgeblich auf eine Verbesserung der Selbstfinanzierung zurückgehen. Bis 2014 hat die Selbstfinanzierung abgenommen um sich anschliessend kontinuierlich zu verbessern. Seit 2017 ist der Wert über 100 %. 2020 liegt der Medianwert (112 %) um fast dreissig Prozentpunkte unter dem Vorjahreswert und erreicht damit wieder das Niveau von 2018. Im historischen Vergleich entspricht ein über 100%-iger Selbstfinanzierungsgrad einer gut durchschnittlichen Situation.

Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird so erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2020	Einzelabschlüsse			Konsolidierung
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	4,1 %	1,4 %	-1,0 %	1,5 %
Bruttoverschuldungsanteil	88 %	60 %	33 %	59 %
Investitionsanteil	19,1 %	11,2 %	6,1 %	11,8 %
Kapitaldienstanteil	7,4 %	5,4 %	3,7 %	5,0 %
Nettovermögen je Einwohner	328 Fr.	1'651 Fr.	3'270 Fr.	2'838 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	6,7 %	10,8 %	16,4 %	11,4 %
Selbstfinanzierungsgrad ¹	47 %	112 %	274 %	111 %
Zinsbelastungsanteil	0,3 %	0,1 %	0,0 %	0,1 %

Datenquelle: swissplan.ch

¹ nur Haushalte mit Investitionen

Beispiel: Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zins und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein um 70 % höherer Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar.

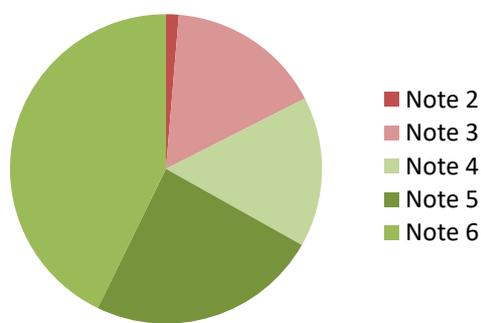
Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

<u>Kennzahl</u>	<u>kritisch, falls...</u>
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog der Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2020 folgende Verteilung:



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 4,91. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,14 Punkte leicht abgenommen. Zwei Drittel der Haushalte erreichen nach wie vor mindestens Note 5. Lediglich 17 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es allerdings nur 13 %. Gegenüber dem Vorjahr weisen zehn zusätzliche Haushalte Note 3 aus, drei zusätzliche Haushalte zeigen Note 5. Bei der Note 6 werden dreizehn Haushalte weniger verzeichnet als im Vorjahr. Somit erreichen noch 43 % der Haushalte Note 6, d.h. bei diesen Gemeinden überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 3 haben 70 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bloss bei zwei Haushalten ist die Nettoschuld grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Die Meisten können sich aufgrund der (noch) hohen Substanz vorübergehend schwächere Abschlüsse "leisten".

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2020

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
A
N
T
E
I
L

hoch
über 14 %

über 100 % Selbst-
finanzierungsgrad
angezeigt

grössere Investitionen
können verkraftet
werden

grosser finanzieller
Spielraum

mittel
8 bis 14 %

keine zusätzliche
Neuverschuldung

"Normal-Zustand"

massvoller Vermögens-
abbau ist möglich

tief
unter 8 %

enger finanzieller
Spielraum, Verbes-
serungen sind
angezeigt

grössere Investi-
tionen bringen die
Gemeinde in Bedräng-
nis bzw. Sachzwänge

ein Grossteil der
Investitionen geht zu
Lasten des Vermögens

tief
unter 600 Fr/E

mittel
600 bis 2'700 Fr/E

hoch
über 2'700 Fr/E

NETTOVERMÖGEN

Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2020

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
G
R
A
D

hoch
über 180 %

Finanzierungsüberschuss
zum Fremdkapitalabbau
verwenden

Investitionen können
gut verkraftet werden

grosser finanzieller
Spielraum evtl.
ins Finanzvermögen
investieren

mittel
65 bis 180 %

keine zusätzliche
Neuverschuldung
(SFG mind. bei 100 %)

"Normal-Zustand"

eventuell zu Lasten
des Vermögens
investieren

tief
unter 65 %

kaum finanzieller
Spielraum, Verbes-
serungen sind notwendig

nur wenige Investitionen
sind möglich

der Haushalt ist
auf zusätzliche Neu-
investitionen empfind-
lich

hoch
über 0,2 %

mittel
0 bis 0,2 %

tief
unter 0 %

ZINSBELASTUNGSANTEIL

Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei? Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann als Denkmodell das Konzept "0 - 0 - 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr. = Nettovermögen/-schuld

0 % = Zinsbelastungsanteil

100 % = Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein! Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren.

Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 - 0 - 100" zeigt, dass die Werte für Zinsbelastungsanteil und Selbstfinanzierungsgrad im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit dem wirtschaftlichen Abschwung) können verkraftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Mit höheren Gesamtausgaben (Laufender Aufwand und Investitionen) zeigte sich eine solche Entwicklung im 2020. Durch den historischen Tiefstand für die Schuldzinsen wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Zahlreiche Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken. Um keine hohen Zinssatzänderungsrisiken aufzubauen, kommt dem Nettovermögen eine umso grössere Bedeutung zu.

Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2021 - 2025

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Damit werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt. Die wesentlichen Änderungen gegenüber der HRM1-Version sind:

- Neue Darstellungen
Gestufte Erfolgsausweis in der Erfolgsrechnung
Steuerplan/-statistik
Ressourcen- und Sonderlastenausgleich detailliert
Aufgabenplan mit individueller Kostenplanung
- Alle finanzwirtschaftliche Kennzahlen gem. HRM2-Anforderungen
Neu definierte Kennzahlen: Zinsbelastungs-, Kapitaleinstand- und Bruttoverschuldungsanteil
Neue Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht: Eigenkapital- und Zinsbelastungsquote, Mittelfristiger Rechnungsausgleich, Selbstfinanzierungsquotient
Neue allgemeine Kennzahlen: Nettovermögensquotient, Eigenfinanzierungsgrad (Gebührenhaushalte)
- Spezifische Kosten
Neuer Umlageschlüssel für allg. Kosten Bildung (Sonderschulung etc.) auf die Schultypen Kindergarten, Primar- und Sekundarschule
Bezugsentschädigung für Steuern Kanton und Kirchen bei Allg. Dienste
Abgrenzung Bezugskosten für Schulen (keine Berücksichtigung)
Abgrenzung Abschreibungen für Steuerhaushalt (keine Berücksichtigung)
- Bewertung Verwaltungsvermögen
Nach Bilanzanpassungsbericht gemäss Angabe Kunde mit oder ohne Neubewertung
- Abschreibungen, linear nach Nutzungsdauer
Restbuchwerte gemäss Angabe Kunde (i.d.R. detaillierte Anlagenbuchhaltung)
Investitionen mit individueller Nutzungsdauer je Objekt nach Mindest- oder erweitertem Standard, evtl. mit individuellen Übernahmequoten je Haushaltbereich und Planjahr
- Verwendung neue Bezeichnungen
Erfolgsrechnung bisher Laufende Rechnung
Selbstfinanzierung bisher Cash Flow
Bezeichnungen Funktionale Gliederung, Bilanz etc.

Erstmalige Berücksichtigung im Fipla-Prozess 2021 - 2025

- Integration Spezialfinanzierungen für Heilpädagogische Sonderschulen etc. gemäss neuer Gesetzgebung
- Abbildung Mehrwertausgleich
- Einführung umfassende Datenbank auf Kontoebene für Abschluss- und Budgetzahlen für einfache, individuelle Gemeindevergleiche
- Abbildung Zweckverbände mit eigenem Haushalt (vermögensfähig)

Kundenportal www.swissplan.ch

Das im Internet unter www.swissplan.ch für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Zudem kann über eine App darauf zugegriffen werden. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2022) angepasst.

Persönliche Notizen / Unterlagen

Erklärung wichtiger Fachausdrücke

ausklappbar

Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft...	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushaltelemente getrennt betrachtet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzerhöhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlungen	In Abhängigkeit vom Gemeindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dargestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsgemeinde richtig...	Aufwand und Ertrag werden kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Kontokorrente in Bilanz Gesamthaushalt	Die gemeindeinterne Darlehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergütungszinsen im Zinsaufwand	Verzugs- und Ausgleichszinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zinsaldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/-entnahmen aus der Investitionsrechnung	Diese Bewegungen müssen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleinere Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzierung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK-Fonds zur Selbstfinanzierung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Ertrag	Entnahmen aus EK-Fonds und Auflösungen passivierter Investitionsbeiträge sind kein "ordentlicher" Ertrag	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)	Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.
Finanzaufwand	Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.
Finanzertrag	Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.
Ao Aufwand/Ertrag	Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.
Kostendeckungsgrad	Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.
Nettovermögen/ Nettoschuld (-)	Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).
Finanzvermögen	Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.
Fremdkapital	Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.
Nettovermögen je Einwohner	Nettovermögen in Franken je Einwohner. Medianwert: 1'651 Fr. Oberes Quartil: 3'270 Fr. Unteres Quartil: 328 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge. Medianwert: 10,8 % Oberes Quartil: 16,4 % Unteres Quartil: 6,7 %
Selbstfinanzierungsgrad	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Medianwert: 112 % Oberes Quartil: 274 % Unteres Quartil: 47 %
Zinsbelastungsanteil	Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages. Medianwert: 0,1 % Oberes Quartil: 0,0 % Unteres Quartil: 0,3 %



Erklärung Abweichungen in der Kennzahlenberechnung gegenüber Gemeindeamt